

Das Magazin für Karneval, Fastnacht, Fasching und Gardetanzsport

# Die Bütt®



**Die Bütt**

Ausgabe - 02/09 - Nr. 120-  
Postvertriebsstück G 6729 F




**Roisdorfer** PRÄSENTIERT


**Tourabschluss Konzert  
in Lohmar**

**HALLO „KOLLEGEN“**

**AUCH DIESES JAHR MÖCHTEN WIR GERNE WIEDER ALLEN AKTIVEN  
TÄNZERN UND TÄNZERINNEN DER TANZGRUPPEN (AUCH FREUNDE U.  
BEKANNTE) KARTEN FÜR UNSER TOURABSCHLUSSKONZERT ZU  
EINEM VERGÜNSTIGTEN PREIS ANBIETEN.**

**DAS HEISST, DIE KARTEN KOSTEN FÜR EUCH € 15,00 STATT € 22,00.  
(NA GANZ SCHENKEN KÖNNEN WIR SIE EUCH NICHT, DAFÜR SEID IHR ZU VIELE).**

**SOLLTET IHR INTERESSE DARAN HABEN, GEBT BITTE EINE  
SAMMELBESTELLUNG ÜBER DEN JEWEILIGEN TANZGRUPPENLEITER BEI :  
RALPH KLOSE . RHENUS-VERANSTALTUNGSSERVICE**

**ROMAIN-ROLLAND-STR . 19 . 51109 KÖLN . TEL: 0221-890 52 68**

**FAX: 0221-890 52 69 . E-MAIL: BUERO@RHENUSSERVICE.DE  
AB, DER LÄSST EUCH DANN DIE KARTEN ZUKOMMEN. ES WÄRE SCHÖN,  
WENN WIR VIELE VON EUCH BEI UNS BEGRÜSSEN KÖNNTEN.**

**BIS DANN EURE BRINGS**

**Am: 03.10.2009 - Um: 20.00 h - Einlass : 18.30 h  
Lohmar - Jabach-Halle - Donrather-Dreieck 1**

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Jahr feiern wir nicht nur unseren 50ten Geburtstag, sondern gleichzeitig auch 3x11 Jahre „Die Bütt“, unser offizielles Verbandsorgan.

Anlass für uns, eine grundlegende Renovierung der Zeitung, einen sogenannten „Relaunch“ durchzuführen. Neues Design und Layout sollen vor allem die einzelnen Rubriken lesefreundlicher und übersichtlicher gestalten. Aber wir setzen auch inhaltlich neue Akzente.

Der RKK will künftig noch stärker als Servicedienstleister für seine Vereine auftreten. Die Rubrik „Vereinsinfo“ soll Schritt für Schritt ausgebaut werden, um den Funktionsträgern in unseren Mitgliedsvereinen Informationen und Hilfestellungen für die alltägliche Vereinsarbeit zu geben.

Bei den Berichten aus den Bezirken werden wir künftig keine Presseartikel mehr nachdrucken. Unabhängig vom Urrechtsschutz setzen wir verstärkt auf eigene Artikel unserer engagierten Redaktionsmitglieder. Gleichzeitig bitten wir alle Pressewart aus den einzelnen Vereinsvorständen, uns direkt Berichte und Fotos per Mail an unsere Geschäftsstelle zu senden.

Der Gardetanzsport ist eine tragende Säule der RKK. Berichte und Ergebnislisten von den einzelnen Meisterschaften finden sich bestenfalls auf den Lokalseiten der Tageszeitungen. Für alle aktiven Tänzerinnen und Tänzer und deren Vereine ist „Die Bütt“ somit das einzige Presseorgan in dem umfassend darüber berichtet wird.

An dieser Stelle möchte ich auch schon einmal auf eine neue RKK-Aktion in der kommenden Karnevalssession hinweisen. Der RKK will künftig den Nachwuchs gezielt fördern und unterstützen. Dazu gehört die Auslobung eines Nachwuchspreises für Büttredner.

Neben dem großen RKK-Prinzentreffen planen wir derzeit auch ein eigenes Kinderprinzentreffen durchzuführen. Nähere Informationen gehen den Vereinen demnächst zu.

Ich wünsche Ihnen viel Lesefreude mit der neuen Bütt.



Franz-Josef Wüst  
Chefredakteur

IMPRESSUM „Die Bütt“ - Das Organ des RKK

Herausgeber und Redaktionsanschrift: Rheinische Karnevals-Korporationen e.V. Sitz Koblenz Carl-Spaeter-Str. 1, 56070 Koblenz //

Fon 0 261-98 89 99-01 // Fax 0 261-98 89 99-10 // Email: diebuet@rrk-koblenz.de // www.rkk-koblenz.de //

Verantwortlich für den Inhalt:

Franz-Josef Wüst (V.i.S.d.M.), Chefredakteur  
Redakteure: Peter Müller (0 261-98 89 99-01), Walter Fabritius (0 26 33-96 924), Manfred Zenk (0 21 91-99 70 71), Reiner Besgen (0 26 83-65 51), Uschi Bohn (0 61 36-85 06 31), Aloys Leyendecker (0 65 07-70 15 80), Wilfrid Thünker (0 228-65 59 37), Mechthild Woelke (0 22 41-42 592), Daniel Th. Geis (0 170-23 40 696), Theo Schäfges (0 26 51-41 489).

Bild-Redakteure: Thomas Frank, Angela Spitzlei, Pascal Nachtshiem, Jürgen Jäger (0 26 33-88 72), Hans Kilb (0 61 31-72 177), Margret Piroth (0 26 26-14 26 16).

Anzeigenpreisliste: Nr. 01/2009  
RKK-Anzeigenverwaltung: Dietmar Fuchs,  
Fon 0 261-88 419-58

Satz und Layout: Mittelrhein Media, Pascal Nachtsheim // Carl-Spaeter-Str. 1, 56070 Koblenz //  
Fon 0 261-97 38 130

Anschrift der Druckerei:  
Görres-Druckerei und Verlag GmbH, Carl-Spaeter-Str.  
1, 56070 Koblenz // Fon 0 261- 88 419-0 // [www.goerres-druckerei.de](http://www.goerres-druckerei.de)

Allgemeines: Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und sonstige Vorlagen übernehmen wir keine Haftung. Die mit dem Namen des Autors versehenen Berichte geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet; Belegexemplar an die Redaktionsanschrift erbeten.





# mittelrhein media

film - foto - web - print - design

## Wir unterstützen den Karneval.

film

Ihre Veranstaltung auf DVD. Wir sorgen für professionelle Film-Aufzeichnung.

foto

Prinzen-, Vereins- oder Veranstaltungsfotos. Wir haben die Fotografen.

web

Ihr Verein im Internet. Wir helfen bei der Umsetzung.

print

Veranstaltungsflyer, Visitenkarten, Briefbögen. Wir sind Ihr Ansprechpartner.

design

Ideenfindung auf „rheinisch“. Wir nehmen uns die Zeit, denn „Et kütt bi et kütt!“

Mittelrhein Media  
Carl-Späeter-Str. 1  
56070 Koblenz  
(Im Gebäude der RKK-Geschäftsstelle)  
Fon: 0 261 - 97 38 130  
Fax: 0 261 - 97 38 132  
info@mittelrhein-media.de

[www.mittelrhein-media.de](http://www.mittelrhein-media.de)

# Giffels

Tanzsportbedarf

Lindenstraße 109 - 40233 Düsseldorf  
Tel: 0211-663202 Fax: 0211-663860  
[www.giffels.de](http://www.giffels.de) - [info@giffels.de](mailto:info@giffels.de)

Schuhe - Stoffe - Zubehör Bitte Lieferprogramm anfordern



Art. 091-024-028  
Latein-Herrenschuh  
Weite F  
Cuban Absatz 4 cm  
schwarz Nappaleder  
Grösse 4½ - 12½

€ 71,-



Art. 035-087-087  
Damen Lateinschuh  
Weite F Normalweite  
Flare Absatz 6,2 cm  
bronce Satin  
Grösse 1½ - 9½

€ 60,-



Art. DDS005-003  
Sport Sneaker 005  
mit geteilter Sohle  
schwarz Leder / Leder perforiert  
Grösse 3 - 9½

€ 49,50

Inhalt



8



20



40



55



85



96

## Die Bütt

### Titelfoto

Verleihung des Zinnhannes Kulturpreises (von links):

Albert Rätz (1. Vorsitzender von Grün Weiß Bad Salzig), Wolfgang Spitz (Bürgermeister Bad Salzig), Kerstin Schneider, Frederike Schneider, Wolf Schneider (Inhaber Firma Zinnhannes), Klaus Bock (Kulturpreisträger), Ingeborg Bock (Ehefrau) und Peter Müller (RKK-Präsident).

Titelfoto: Daniel Thomas Geis

07	<b>Titelstory</b>
11	<b>Highlights</b>
12	Jahreshauptversammlung
19	Funkemariechenwahl 09
20	RKK-Tag in Bad Ems
34	Frühstück mit...
37	<b>Vereinsinfo</b>
39	Die RKK-Geschäftsstelle
40	Interkarneval 09
41	Zu Besuch
42	RKK informiert
44	RKK Verdienstmedaillen
47	Pinnwand
49	RKK Bezirksvorsitzende
55	<b>Gardetanzsport</b>
57	Gardetanzsport Aktuell
60	RKK Turnierergebnisse
85	<b>Aus den Bezirken</b>
91	Karneval weltweit
92	Kölsche Woche
95	Vereine stellen sich vor
96	Der „jecke“ Ausflugstipp
98	Promis grüßen Bütt-Leser



**Gut &  
günstig**

**Fabrikverkauf Polch**

Nettestraße / L52

56751 Polch

Tel.: (0 26 54) 401-17 21

Fax: (0 26 54) 401-10 00

**Öffnungszeiten**

Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr

Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

September bis Dezember

Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

[www.griesson-debeukelaer.de](http://www.griesson-debeukelaer.de)



**Willkommen**

in der Kekswelt von Griesson – de Beukelaer



Bei uns erhalten Sie  
**Wurfmaterial**  
zu attraktiven Preisen!

Rufen Sie an und  
informieren  
Sie sich!



*Die Bütt* **Titelstory**

## ZINNHANNES KULTURPREIS



Der diesjährige Zinnhannes Kulturpreis geht an das Bad Salziger Urgestein Klaus Bock. Der heute 80-jährige war bereits bei den ersten „Gehversuchen“ des Bad Salziger Karnevals dabei. Und prägt das närrische Treiben im Kurort noch heute mit.



„Bocks-Michels-Klaus“ ein Bad-Salziger Original erhält den begehrten Kulturpreis.

„Es ist sicher nicht selbstverständlich, wenn jemand 50 Jahre ununterbrochen auf der Bühne seines Carnivalvereins steht und zudem noch seit 45 Jahren dem Elferrat angehört.“

Pünktlichkeit die damaligen Eigenschaften der Post. Danach wurde er erfolgreicher Souvenir-Verkäufer am Kiosk seiner Frau an der Sesselbahn in Boppard und gibt Touristen mehrsprachig Auskünfte über die Sehenswürdigkeiten. Gern erinnert sich Kamp an einen Ausflug nach Paris, wo Klaus Bock auf der Champs Elissee ein Denkmalspodest bestieg und von dort „alle Pariser und Pariserinnen“ grüßte. Typisch für den ehemaligen Präsidenten Manfred Kamp waren seine anerkennenden Worte für besondere Bühnenleistungen, die er für Klaus Bock noch einmal aussprach „Danke – danke – danke!“ Die geladenen Gäste und die anwesenden Vereinskollegen schlossen sich mit lang anhaltendem Applaus diesem Dank an, als Klaus Bock den Preis in Form einer schweren Zinnskulptur mit Urkunde aus den Händen von Wolf Schneider entgegennahm.

Der Empfang zu Ehren des neuen Kulturpreisträgers war eingerahmt von Darbietungen des Jugend- und Damenballetts und das RKK-Funkenmariechen Chantalle Boerebach tanzte für ihn. Mit seiner schönen Stimme sang Klaus Bock für seine Gäste wie nach einer Sitzung sein Lied „Oh du mein Bad Salziger am Rhein“ und gab als Zugabe zum besten „Ein schöner Tag ist uns beschert“ mit eigens zu diesem Anlaß von ihm verfaßten Text:

*Ein schöner Tag ist uns beschert  
wie es nicht viele gibt.  
Wir feiern heute unbeschwert  
mit Freunden, die man liebt.*

*Mit einem Ruf vom RKK  
so fing alles an,  
mir wurde damals mitgeteilt  
daß ich den Preis bekomme’.*

*Ich hab’ mich d’rüber sehr gefreut,  
der Jury ein Dankeschön.  
Die Idee vom Hannes aus Krummenau  
Soll noch lange weitergeh’n.*

*Drum laßt uns alle fröhlich sein  
und rufen laut „Helau“!  
Ein dreifach Hoch dem RKK  
Und dem Bad Salziger CV!*



### Die bisherigen Preisträger:

2007 / 2008

Wladimir Elsner, Koblenz

2006/2007

Herr Heinrich Grünewald †,  
Bingen-Büdesheim

2005/2006

Herr Josef Breuling, Weißenthurm

2004/2005

Herr Albert Klöckner, Niederwerth

2003/2004

Herr Dietmar Gerharz,  
Höhr-Grenzhausen

2002/2003

Herr Michael Thiel, Idar-Oberstein

2001/2002

Herr Heinz Otten, Hürth

2000/2001

Herr Willi Görsch, Mainz

1999/2000

Frau Eva Bonn, Oberlahnstein

1998/1999

Die Conbrios, Puderbach

1997/1998

Herr Karl Rosenbaum †, Koblenz

1996/1997

Frau Marlies Seibel, Piesport



Zinnhannes-Geschäftsführer Wolf Schneider überreicht den von seinem Vater ins Leben gerufene Kulturpreis an Klaus Bock. RKK-Präsident beglückwünschte den Preisträger im Namen aller Karnevalisten.

## Auszeichnung mit hohem Stellenwert Der Zinnhannes Kulturpreis

Alljährlich wird der Zinnhannes Kulturpreis für herausragende Leistungen von Einzelpersonen oder Gruppen im Karneval gestiftet. Der Preis besteht aus einer vollplastischen, ca. 14 kg schweren Zinnfigur, dem „Hannes“. Zusätzlich ist der Preis mit einem Geldbetrag in Höhe von € 1.500.- dotiert.

Der Preis steht unter der Patenschaft des RKK, der die Bewerbungen entgegen

nimmt, eine hochkarätige Jury zusammenruft und die Verleihung organisiert.

Weder RKK noch ZINNHANNES haben Stimm- oder Auswahlsrecht. Mit diesem Preis wird die Wertschätzung für die vielen Menschen, die im Karneval ehrenamtlich tätig sind dokumentiert. Gleichzeitig soll er für junge Menschen Ansporn sein, sich in einer karnevalistischen Gemeinschaft zu engagieren.

Alle RKK-Vereine können Vorschläge einreichen bei:

RKK – Geschäftsstelle  
Carl-Später-Straße 1  
56070 Koblenz

Diese sollten schriftlich und ausführlich begründet sein, am besten mit Bildmaterial unterstützt. Einsendeschluss ist jeweils Aschermittwoch.

Preisträger können sein, Aktive auf und hinter Bühne oder Funktionsträger im Verein oder auch karnevalistische Gruppen, kurzum alles was sich außergewöhnlich im Karneval persönlich engagiert.

## Jeder Verein kann Vorschlagen Das Bewerbungsverfahren

Eine Jury unter dem Vorsitz des RKK entscheidet nach der jährlichen Session über den oder die neuen Preisträger.

Der Jury gehören an:  
Jo Hoffmann  
(Festausschuss Neuwied)  
Erich Thönnies  
(Zugmarschall der AG Koblenzer Karneval)  
Peter Pries  
(Präsident der AG Trierer Karneval)  
Fred Winter  
(Mitglied des Landtags)  
Peter Burger  
(Geschäftsführung Rhein-Zeitung)



Einladung zur Jubiläumsveranstaltung

# 50 Jahre RKK

in der Kulturhalle Ochtendung

Samstag, 05. September 2009 | 20:00 Uhr | Kulturhalle Ochtendung

Mitwirkende:

- Tony Marshall
- Gaby Baginsky
- Marita Köllner „Et fussich Julche“
- Kolibris „Hände zum Himmel“
- Danny



Eintritt: Vorverkauf 11,- Euro  
Abendkasse 13,- Euro



Sonntag, 06. September 2009 | 16:00 Uhr | Kulturhalle Ochtendung

Künstler Börse

Künstler aus dem RKK Gebiet sowie aus dem Kölner Raum, überwiegend Redner und Sänger sowie Musikgruppen, aber auch Tanzgruppen werden zu sehen sein.

Ein Muss für jeden Vorstand, Programmgestalter oder Literat, der noch ein paar gute preiswerte Höhepunkte für seine Sitzungen und Veranstaltungen in den kommenden Jahren sucht. Auch für jeden, der Spaß, gute Laune und eine Topveranstaltung möchte.

u.a. mit Stargast:  
- Fred van Halen  
(König der Bauchredner)



sowie u. a.: Bobbin Baboons, Sonja Becker, Lutz Knelp, Der Pizzabäcker, Sylvia Martens, De Spetzbove, Fanfarenzug Ochtendung, De Huusmeister vom Bundesdaach, Saxofonist Da Engelbäätt sowie verschiedene RKK Tanzgruppen

Eintritt: 8,- Euro

Kartenvorverkauf für beide Veranstaltungen:

Petra's Lottoeck, Langenbergstr. 5,  
Ochtendung, Tel: 20625 - 95 75 90

RKK Geschäftsstelle, Carl-Spaeter-Str. 1,  
Koblenz, Tel: 0261 - 98 89 99 01

METRO Koblenz, Carl-Zeiss-Str. 6,  
Koblenz, Tel: 0261 - 89 42 04

Im Foyer der Halle präsentieren sich ab 14:00 Uhr die Firmen Stoffexpress Arenz, Metro Cash & Carry und Zinnhannes „Orden“ tliche Ideen.

Die Bütt

# Highlights



## RKK JAHRESHAUPTVERSAMLUNG



Jahreshauptversammlung und RKK-Gala. Samstag, 17.10.09 ab 11:00 Uhr in Siegburg. 14.00 Uhr Beginn der Tagung // 20.00 Uhr Große RKK-Gala.

Eine gesonderte Einladung mit detaillierter Tagesordnung geht allen Vereinen fristgerecht zu.

### Liebe Närrinnen und Narren!



Grußwort des Bürgermeisters der Stadt Siegburg, Fritz Huhn, zur Mitgliederversammlung 2009 der Rheinischen Karnevals-Korporationen

50 Jahre RKK – 2009 ist ein besonderes Jahr für den Verband der Rheinischen Karnevals-Korporationen e.V.. Vor einem halben Jahr-hundert wurde der RKK in Bad Ems gegründet und ist zu einem Dach-verband mit über 1.111 Vereinen und mehr als einer halben Million Aktiven gewachsen. Ich freue mich daher besonders, dass die RKK-Mitgliederversammlung am 17. Oktober 2009 in Siegburg stattfinden wird. Es ist das erste Mal, dass unsere schöne Stadt Gastgeber sein wird und ich bin mir sicher, dass wir Sie hier nicht das letzte Mal begrüßen dürfen - denn Siegburg ist immer einen Besuch wert.

Siegburg ist eine traditionsreiche, lebendige Stadt am Fuße des Michaelsberges. Den vielen Tausend Gästen bieten sich neben historischen Sehenswürdigkeiten wie dem Siegburger Wahrzeichen, der Abtei auf dem Michaelsberg, ein unverwechselbares Ambiente verbunden mit den Vorzügen einer zentralen Einkaufsstadt der Region. Das Wechselspiel zwischen geschichtsträchtigen Gebäuden und zahlreichen, gerade in jüngster Zeit entstandenen modernen Bauwerken, wie dem „S-Carré“ oder dem ICE-Bahnhof, verleiht Siegburg ein besonderes, ein unverwechselbares Flair.

In Siegburg ist auch die Siegburger Ehrengarde zu Hause, vor jecken elf Jahren gegründet: Die Jubiläumsfeier zum 10-jährigen Bestehen im Juni 2008 mit über 120 Gästen war, wie ich selbst erleben durfte, Ausdruck großer Beliebtheit des Vereins. „Jetzt geht's los – wir sind nicht mehr aufzuhalten ...“ – Das ist die Siegburger Ehrengarde! Nicht nur an den Vereinsfarben gelb und schwarz sind die Mitglieder rasch zu erkennen, wenn Sie in unserer Kreisstadt Siegburg und Umgebung unterwegs sind. Die „Gelb-Schwarzen“ sind zu einem wichtigen Teil des Vereinslebens in unserer Stadt geworden. Besonders hervorheben möchte ich das Engagement für das Zusammenleben von behinderten und nichtbehinderten Menschen bei der Pflege des Brauchtums, bei dem gemeinsamen Bemühen den Karneval zu unterstützen und zu fördern.

Im Namen der Kreisstadt Siegburg und auch persönlich begrüße ich Sie alle herzlich zur RKK Mitgliederversammlung am 17. Oktober 2009 in Siegburg und heiße alle Gäste herzlich willkommen.

Freundliche Grüße  
Ihr

(Franz Huhn)  
Bürgermeister



Siegburg ist die Kreisstadt und das Herz des Rhein-Sieg-Kreises, des nach der Bevölkerungszahl drittgrößten Kreises Deutschlands. Die Stadt mit rund 40.000 Einwohnern ist in den letzten Jahren ständig gewachsen - aus guten Gründen, denn Siegburg ist genau der richtige Ort zum Leben, Arbeiten und Wohlfühlen, eine sympathische Stadt mit großer Tradition und ausgezeichneten Perspektiven.

Als lebendige Zeichen von mehr als 900 Jahren Geschichte prägen der historische Marktplatz, die Kirche Sankt Servatius und die Abtei auf dem Michaelsberg das Stadtbild. Im Mittelalter war Siegburg weit über das Rheinland hinaus als bedeutende Töpferstadt bekannt. Heute bestimmen vor allem zahlreiche Dienstleistungs- und Handelsbetriebe das wirtschaftliche Leben der Stadt. Mehr als 80 überörtliche Institutionen, darunter die Kreisverwaltung, sind in Siegburg ansässig. Viele Geschäfte und Kaufhäuser in der weiträumigen Fußgängerzone rund um den historischen Marktplatz laden zum Einkaufsbummel ein. Nicht nur die Einheimischen schätzen Siegburg als attraktive Einkaufsstadt - die City am Fuße des Michaelsberges ist ein beliebter Anziehungspunkt für Menschen aus der ganzen Region.

Historische Gebäude, intakte Natur, eine einladende Fußgängerzone - die Stadt hat trotz ihrer Nähe zu den Ballungsräumen von Köln und Bonn eigenen und unverwechselbaren Charakter behalten. Städtisches Flair und Naturerlebnis liegen in Siegburg dicht beieinander. Wer seine Freizeit gerne im Grünen verbringt, hat in den städtischen Parks rund um den Michaelsberg, den umliegenden Wäldern sowie den reizvollen Auenlandschaften von Siegburg und Agger reichlich Gelegenheit zu ausgedehnten Spaziergängen. Das Wasserschutzgebiet der Wahnbachtalsperre sowie die Erholungsgebiete Siebengebirge und Westerwald liegen direkt vor den Toren der Stadt.

Sehens- und hörensenswert ist das Siegburger Kulturangebot. Kunst-, Musik- und Literaturbegeisterte finden anspruchsvolle Ausstellungen sowie Konzerte, Lesungen und Theateraufführungen. Große Veranstaltungen wie der deutschlandweit bekannte

### Die Veranstaltungstadt stellt sich vor Siegburg - Herz des Rhein-Sieg-Kreises

Mittelalterliche Markt zur Weihnachtszeit locken zahlreiche Besucher in die Stadt.

Eine der großen Stärken Siegburgs ist die verkehrsgünstige Lage. Sie bietet kurze Wege zu wichtigen Ballungszentren im Inland. Über den neuen ICE-Haltepunkt weist Siegburg attraktive und komfortable Schnellverbindungen in zahlreiche Städte und europäische Metropolen auf. Der Flughafen Köln/Bonn liegt nur 10 km entfernt.

Die Wirtschaftsdaten versprechen Siegburg eine erfolgreiche Zukunft - doch die Stadt ruht sich auf ihrer aktuellen Erfolgsbilanz nicht aus. Deshalb hat man eine Reihe neuer, größtenteils citynaher Entwicklungsflächen ausgewiesen bzw. erschlossen. Von dort sollen zusätzliche Impulse für die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt ausgehen. Von besonderer Bedeutung ist dabei natürlich das Areal um den neuen ICE-Bahnhof. Gleichzeitig stellt sich die Aufgabe, Siegburg diejenigen Charakterzüge zu bewahren, die es in den letzten Jahren für seine Einwohner, aber auch für viele Besucher liebenswert gemacht haben: Seine Überschaubarkeit, seine Atmosphäre und seine Lebensqualität.

Internet: [www.siegburg.de](http://www.siegburg.de)

Zwei der zahlreichen Sehenswürdigkeiten Siegburgs: Die Servatiuskirche in der Altstadt aus dem 12./13. Jahrhundert und das Geburtshaus von des Komponisten Engelberg Humperdinck, welches das Siegburger Stadtmuseum beherbergt.





4 Wochen Reifezeit

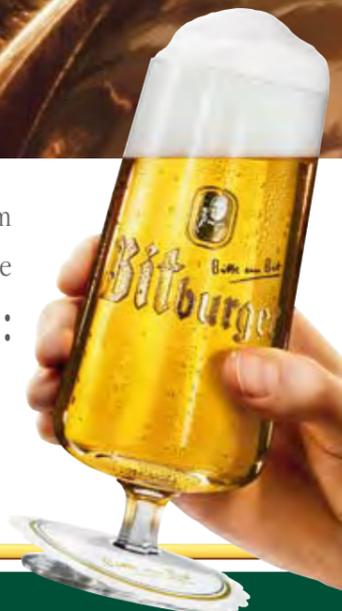
1 geschulter Blick

0,0 Kompromisse

Harald Biewer  
Braumeister

Wir schauen nicht auf die Uhr, sondern auf den Kalender. Anders als manch andere, geben wir unserem Bier einen ganzen Monat Zeit, damit es in Ruhe reifen kann. Und trotzdem sind wir auch dann jede einzelne Sekunde mit Leidenschaft für unser Bier da. **Alles für diesen Moment:**

*Bitte ein Bit*



Grußwort des Präsidenten der K.G.  
Siegburger Ehrengarde e.V., Artur Reis

### Liebe Karnevalsfreunde!

Bereits im Jahr 2005, also vor vier Jahren, hat sich die Siegburger Ehrengarde um die Ausrichtung einer RKK-Jahrestagung und RKK-Gala beworben und von der Mitgliederversammlung in Bad Marienberg mit großer Mehrheit den Zuschlag für den Termin am 17.10.2009 bekommen. Jetzt ist es unser Ziel, das von Ihnen allen - dem RKK-Vorstand, dem Präsidium sowie den weit über 1.000 Mitgliedsvereinen und fördernden Mitgliedern - in uns gesetzte Vertrauen zu rechtfertigen und Ihnen einen erlebnisreichen Tag in unserer schönen Heimatstadt zu bereiten.

Wir haben eine Menge für Sie vorbereitet, denn unser Ziel ist es, diesen einen Tag in Siegburg für Sie so interessant und abwechslungsreich zu gestalten, wie es in der leider viel zu kurzen Zeit nur möglich ist. Aufgrund der erstklassigen Verkehrsanbindung erreichen Sie Siegburg nicht nur aus allen Himmelsrichtungen ganz einfach mit dem eigenen Auto sondern seit der Eröffnung des neuen ICE-Bahnhofs auch bequem mit der Bahn. Alle Säle, Restaurants und Hotels finden Sie sehr kompakt im Zentrum unserer Kreisstadt, nur wenige Meter Fußweg sind zwischen den einzelnen Veranstaltungsorten zurückzulegen.



Als Präsident dieser Karnevalsgesellschaft ist es mir eine ganz besondere Freude, zusammen mit dem „Team Siegburger Ehrengarde“ in diesem Jahr die RKK-Jahrestagung mit Gala ausrichten zu dürfen. Und wir werden alles in unserer Macht stehende dafür tun, dass auch Sie am Samstag, den 17. Oktober viel Freude haben und die Zeit in unserer Heimatstadt genießen.

Deshalb kommen Sie zu uns, lernen Sie Siegburg und seine Ehrengarde kennen! Wir sind sicher, dass es Ihnen gefallen wird und Sie bei Ihrer Rückreise nach der RKK-Gala genau wie wir der Meinung sein werden: Siegburg ist immer eine Reise wert!

Mit karnevalistischem Gruß - Ihr

*Artur Reis*

Artur Reis  
- Präsident -

## Die Gastgeber stellen sich vor Die Siegburger Ehrengarde

### 50 Jahre RKK - 11 Jahre Siegburger Ehrengarde

Ein Doppel-Jubiläum können die Gäste der diesjährigen RKK-Jahrestagung und RKK-Gala feiern, wenn sie am 17. Oktober nach Siegburg kommen. Denn nicht nur unser Verband feiert 50 Jahre nach seiner Gründung am 21. Juni 1959 in Bad Ems im Jahr 2009 einen runden Geburtstag sondern auch wir als Gastgeber, die Karnevalsgesellschaft Siegburger Ehrengarde e.V., freut sich über das „jecke“ 11. Jahr ihres Bestehens.

Bereits im Frühjahr 1998 setzte sich eine kleine Gruppe von Siegburger Karnevalisten zusammen und diskutierte darüber, dass man etwas Neues machen wolle im Karneval der Kreisstadt Siegburg. Besonders erwähnenswert dabei ist rückblickend noch nicht einmal die Tatsache, dass die Gründungsabsicht des Vereins auf der Rückseite eines Bierdeckels dokumentiert wurde - das soll ja bekanntlich auch im Fasteleer häufiger vorkommen. Aber dieses „Dokument“ entstand im Rahmen eines Besuchs beim alljährlichen Baumb Blütenfest in Werder an der Havel, welches seit vielen Jahren durch eine Städtefreundschaft mit Siegburg verbunden ist, aber immerhin rund 550 Kilometer von der Heimat der Jecken aus dem Rhein-Sieg-Kreis entfernt!

Am 20. Juni 1998 war es dann soweit: Die erste Satzung war geschrieben, zur Gründungsversammlung form- und fristgerecht eingeladen und so trafen sich am Abend insgesamt 20 Erwachsene in der Siegburger Gaststätte „Zum Bootshaus“, um in einem feierlichen Rahmen den neuen Verein zu gründen. Neben einigen bekannten Gesichtern des Siegburger Karnevals konnten auch neue Mitglieder gewonnen



Ein starkes Team. Der SEG-Vorstand auf einen Blick

werden, die sich bisher nicht in Vereinen engagiert hatten, und so präsentierte sich bereits zu Beginn der neu gewählte Vorstand mit einer gelungenen und erfolgversprechenden Mischung aus „alten Hasen“ und „frischem Wind“.

Elf Jahre ist das jetzt her - eine Zeit, in der die K.G. Siegburger Ehrengarde stetig gewachsen ist und sich inzwischen zu einer bekannten Größe in Siegburg und Umgebung entwickelt hat. Selbstverständlich gehörte es zu den ersten Aufgaben des



Die erfolgreiche Tanzgarde der SEG

neuen Vorstandes, einen Aufnahmeantrag an den RKK (der ja damals noch Regionalverband hieß!) zu stellen und sich fortan auch bei den Aktivitäten dieses Verbandes zu engagieren. Schon wenige Tage nach der Gründung begann ein Kindertanzcorps von damals sechs Mädchen sein Training und als die Mädels, die inzwischen zu Junioren herangewachsen waren, über genügend Können und Erfahrung verfügten, besuchten wir die ersten Turniere. Dort erntete die Siegburger Ehrengarde nicht nur viel Lob und Anerkennung, sondern sorgte mit ihren auffälligen gelb-schwarzen Uniformen auch für einen interessanten neuen Farbtupfer im bunten Bild der vielen aktiven Tänzerinnen und Tänzer.

Einzelne Veranstaltungen hier zu nennen würde mit Sicherheit viel zu weit führen. Doch soll erwähnt werden, dass die Turniergarde nicht nur bei ihren „Heimspielen“ in Sankt Augustin, Troisdorf und natürlich den NRW-Meisterschaften in Siegburg am Start war, sondern auch weit über die Grenzen des Rhein-Sieg-Kreises hinaus die Farben ihrer Gesellschaft würdig vertrat. Ein ganz besonderes Highlight in dieser Zeit waren die Auftritte beim Kindertanzfestival des CCO in Lahnstein, wo es nicht um Punkte und Qualifikationen ging, sondern der Spaß an der Freude und das gegenseitige Kennenlernen im Vorder-

grund stand. Mit leeren Händen mussten die Siegburger Aktiven dennoch nicht nach Hause fahren, denn sie heimsten so manchen Sonderpokal ein, sei es für die weiteste Anreise oder das schönste Gardekostüm.

Heute, im Jubiläumsjahr 2009, hat sich die Siegburger Ehrengarde zu einer Karnevalsgesellschaft entwickelt, die mit etwa 150 Mitgliedern zu den großen Vereinen der Stadt Siegburg gehört. Das ehemalige Kindertanzcorps ist inzwischen auf fast 40 Tänzerinnen und Tänzer angewachsen, die in den Altersgruppen Minis, Kinder, Junioren und Senioren jede Menge Spaß an ihrem Sport haben und den Menschen bei ihren Auftritten nicht nur in der Session sondern auch bei Geburtstagen, Hochzeiten und Jubiläen sehr viel Freude bringen. Die Siegburger Ehrengarde ist ein Familienverein. Neben dem Tanzcorps-Team, dem Vorstand und dem Senat wurden eine Herrengarde und eine Marketenderinnen-Gruppe gegründet und damit unter anderem auch das wichtige Ziel erreicht, die Eltern der tanzenden Kinder mit in die Vereinsaktivitäten einzubinden.

Die Rheinischen Karnevals-Korporationen haben mit ihrer Unterstützung auf verschiedenste Weise in einem großen Maße dazu beigetragen, dass die Siegburger Ehrengarde - sowohl insgesamt als eingetragener und gemeinnütziger Verein wie auch die Aktiven als Garde im karnevalistischen Tanzsport - so viel erreicht hat. Deshalb entschied man sich bereits vor fast fünf Jahren, die RKK zu einer ihrer alljährlichen Jahrestagungen mit Gala zum ersten Mal in ihrer 50-jährigen Geschichte nach Siegburg - und damit erst zum zweiten Mal überhaupt nach Nordrhein-Westfalen - einzuladen. Dass dies nun ausgerechnet aus Anlass unseres ersten „jecken“ Geburtstages stattfindet, freut uns ganz besonders!

11 Jahre sind eine vergleichsweise kurze Zeit für einen Verein. Vor uns liegen noch viele Aufgaben und Ideen, die auf ihre Realisierung warten und in den nächsten Jahren „angepackt“ werden. Deshalb kommen Sie uns auch in Zukunft gerne immer wieder einmal besuchen und feiern Sie mit uns die fünfte Jahreszeit an Rhein und Sieg!



Drei von zahlreichen Tanzformationen der Siegburger Ehrengarde. Von oben: Die Kindergarde, die Minis und die Seniorentanzgarde.

Wir machen Orden

geprägt - gedruckt - gegossen in Metall und Kunststoff

laib

GmbH

Orden - Abzeichen - Medaillen

Individuelle

Anfertigung von

Werbeartikeln

Sennigstr. 21 - 75239 Eisingen Tel.: 07232/8611 - Fax: 81054  
e-mail: laib-eisingen@t-online.de Internet: http://www.laib-eisingen.de

# buttinette

## FASCHINGS- KATALOG

### 2010

mit 168 Seiten jetzt **GRATIS**  
anfordern unter:

☎ **01805 -199666\***

\*0,14 €/Min. aus dem Festnetz,  
Mobilfunkpreise ggf. abweichend

Tolle  
Faschingsstoffe,  
jede Menge exclusive  
Dessins und  
Neuheiten

Passende  
Kurzwaren

Zubehörartikel  
von der Pappnase  
bis zur Perücke

Glänzende  
Schmink- und  
Styling-Produkte

Große Auswahl an  
Fertigkostümen



## www.buttinette-fasching.de

• GRATIS • GRATIS • GRATIS • GRATIS • GRATIS • GRATIS •

### FUNKEMARIECHENWAHL 2009/2010



... AND THE WINNER IS:

SARAH NEUHEISEL, LISA ROTH UND CAROLIN SCHLAG SIND DIE  
3 RKK-FUNKENMARIECHEN 2009/2010. SIE SETZTEN SICH BEI  
DER WAHL DER ÜBER 1.150 RKK-VEREINE DEUTLICH DURCH.



**Sarah Neuheisel**  
Gemeinschaft Stromberger  
Karneval 1995 e.V.



**Lisa Roth**  
KV Sehlern-Esch



**Carolin Schlag**  
KK Funken Rot-Weiss Koblenz

Die Auftritte der Funkenmariechen, als Solomariechen oder in Gardenformation, sind eine Augenweide jeder karnevalistischen Veranstaltung.

Zur diesjährigen RKK-Mariechenwahl hatten sich insgesamt 16 Frauen und ein Mann beworben.

Seit dem Jahre 1983 werden jährlich die RKK-Funkenmariechen gewählt. Der RKK ist stolz auf diesen Wettbewerb und vor allem stolz auf die Mariechen, die sich mit viel Fleiß und Talent den Anforderungen stellen.

Für die Saison 2009/2010 teilen sich diese Aufgabe Sarah Neuheisel von der Gemeinschaft Stromberger Karneval 1995 e.V., Lisa Roth von der KV Sehlern-Esch und Carolin Schlag, Mariechen der KK Funken Rot-Weiss Koblenz.

Alle Drei werden bei den kommenden Veranstaltungen des RKK das karnevalistische Brauchtum mit repräsentieren. Der RKK freut sich auf die gemeinsame Zeit und sagt „Herzlichen Glückwunsch!“

### Wahlparty der „Koblenzer Narrenbunt“ Maria Funk begrüßte zahlreiche Gäste



Barack Obama hat es bewiesen: Auch ein schwarzer Amerikaner kann US-Präsident werden. Warum dann nicht auch ein schwules Garde“mädchen“ zum RKK-Funkenmariechen küren? So beginnt der Bericht der Rheinzeitung vom Montag dem, 03.08.2009 zur Wahlparty von Maria Funk (Sven Brinkmann).

Der „Koblenzer Narrenbunt“ hatte eingeladen und für einen schönen Abend im Circus Maximus einiges vorbereitet. Gemeinsam mit vielen anderen Gästen waren auch drei Vertreter der RKK (Steuerfachreferent: Kurt Braun, Pressereferent: Wulle Wüst und Präsident: Peter Müller) gekommen und feierten kräftig mit.

Am Ende erzielte Maria Funk (Sven Brinkmann) einen beachtlichen 6. Platz bei der diesjährigen Mariechenwahl.

## RKK TAG IN BAD EMS



Bad Ems, die traditionsreiche Kurstadt an der Lahn war Gastgeber des 8. RKK-Tages, der aus Anlass des 50. Gründungstages der RKK dort stattfand, wo sich einst die Gründungsvereine versammelten. Der RKK-Tag, ein glanzvolles Spiegelbild des Verbandes und seiner Vereine.

## Der Freitag



Zur närrischen Zeit 18:11 Uhr eröffneten Landrat Günter Kern, Verbandsbürgermeister Josef Oster, Stadtbürgermeister Ottmar Canz, EKG-Präsident Uwe Schüller, (Foto von links nach rechts) gemeinsam mit RKK-Präsident Peter Müller (Foto zweiter von rechts) den RKK-Tag.



Schon am Freitagabend herrschte ausgelassene Stimmung beim Open Air-Showprogramm.



Zu den Highlights am Freitag gehörten Markus Becker (Foto links oben) und Graham Bonney (Foto mitte links).



# Der Samstag



Als vor 50 Jahren in Bad Ems der RKK aus der Taufe gehoben wurde, war man skeptisch, ob es auf Dauer gelingen könne einen karnevalistischen Interessenverband in Deutschland mit Leben zu füllen.

Mittlerweile repräsentiert der RKK über 1100 Vereine mit rund 600.000 Mitgliedern.



Mit der Emser Karnevalsgesellschaft hatte der RKK einen Ausrichter gefunden, der zusammen mit dem Bartholomeusmarktverein über einschlägige Erfahrungen mit Großveranstaltungen verfügt. Die Organisation klappte hervorragend. Über 4000 Aktive und mehr als 20.000 Besucher sorgten an dem Wochenende für einen ansprechenden Rahmen.

# Der Samstag



Beim Festakt am Samstagabend kam es im Kursaal von Bad Ems zur offiziellen Fahnenübergabe, vom Ausrichter des 7. RKK-Tages, 2007, der KG Kottenheim, an den Ausrichter des 8. RKK-Tages, der EKG Bad Ems.



# Der Sonntag

Rückblick als Erfolgsbilanz  
Der Jubiläumsempfang im Marmorsaal

-mz- Pünktlich zur karnevalistischen Uhrzeit 11 Uhr 11 begrüßte RKK-Präsident Peter Müller die geladenen Gäste im Marmorsaal des Kurhauses von Bad Ems zum festlichen Jubiläumsempfang. In diesem prächtigen Barocksaal wurde vor 50 Jahren der selbständige „Regionalverband Karnevalistischer Korporationen Rhein-Mosel-Lahn“ als Vorgänger der „Rheinischen Karnevals-Korporationen“ gegründet.

Seine Begrüßung verband Müller mit dem Dank an den Ausrichter, die Bad Emser Karnevalsgesellschaft (EKG), vertreten u. a. durch ihren Ehrenpräsidenten Friedel Jörnhs, und an die Sponsoren Klaus Eickler (Metro) und Klaus Trennhäuser (Kurcafé). Als Moderator des Empfangs und Sprecher der EKG lobte Frank Ackermann die gute Zusammenarbeit mit dem Verband und besonders der RKK-Geschäftsstelle und richtete den Dank des Ausrichters an die Kommunalvertreter Stadtbürgermeister Ottmar Canz und Landrat Günter Kern für ihre Unterstützung. Von der Verbandsgemeinde Bad Ems konnte er Bürgermeister Josef Oster und vom Kreistag den Abgeordneten Helmut Klöckner begrüßen.

Beeindruckend waren die Gesangsdarbietungen von Joachim Enkenstein aus Wolken/Eifel. Sein bemerkenswertes Talent hat er durch privates Gesangsstudium vervollkommen und wurde seit Mitte der 90er Jahre von mehreren Musicalbühnen engagiert. Besonderen Wert legt er auf deutsche Interpretationen englischer Texte. - Seinen ersten Auftritt widmete er dem Musical. Dabei bestach er besonders durch die ausdrucksvolle Darbietung von „Maria“, dem Lied des Tony aus „Westside Story“ von Leonard Bernstein. - Im zweiten Auftritt unterhielt er mit Showliedern von „Hello Dolly“ über „Blue Spanish Eyes“ bis zum Abschlusstitel „What a Wonderful World“.





Ehrenlaudator  
Walter Fabritius



RKK-Präsident Peter Müller



*Damit uns stets die Freude nah,  
uns Hütern von der Narren Reich,  
bleibt treu dem alten RKK –  
wie ihr zu ihm, ist er zu Euch!*

Einen Rückblick auf 50 Jahre RKK gab der langjährige Pressereferent des Verbandes, Ehrenmitglied Walter Fabritius, in seiner Festansprache. Ursprünglich von 28 Vereinen aus der Interessengemeinschaft (IG) Mittelrhein im Bund Deutscher Karneval (BDK) gegründet, wurden die Mitglieder in ihren Belangen vom großen Dachverband vernachlässigt. Die großen Karnevalsgesellschaften in Köln, Düsseldorf und Mainz dominierten und die kleineren Vereine in Städten und Dörfern fühlten sich nicht ausreichend vertreten. In der Mitgliederversammlung 1972 kam es zum Eklat und zum Bruch mit dem BDK, als die RKK-Delegierten die Verwendung von Verbandsgeldern hinterfragten, keine befriedigende Auskunft erhielten und ihnen nach bohrenden Fragen das Wort entzogen wurde. - Man hatte jedoch die Vorteile eines Dachverbandes hinsichtlich Verträge mit Versicherungen und GEMA und den Umgang mit Behörden erkannt und wurde als RKK Rhein-Mosel-Lahn selbständig. Der Zulauf kleinerer Karnevalsgesellschaften und die Öffnung zu artverwandten Musik-, Heimat- und Theatervereinen ließ die Mitgliederzahl schnell ansteigen.

Maßgeblich am Aufbau des RKK beteiligt war Peter Schmorleiz. Nach Tätigkeit als Pressereferent wurde er 1985 zum Präsidenten gewählt und war zweiundzwanzig Jahre lang „ein Glücksfall“ für den Dachverband, wie Fabritius mit Dank betonte. Aus den 300 Mitgliedern bei seiner Übernahme der Präsidentschaft waren fast 1200 geworden, als er vor 2 Jahren nicht mehr kandidierte. Die Anerkennung der Gemeinnützigkeit der Karnevalsvereine ging auf die Initialzündung des RKK unter seiner Führung zurück. Der karnevalistische Tanzsport verdankt seine heutige Bedeutung seinem Wirken. Nach Reibereien mit dem BDK gab er den Anstoß zu eigenen Deutschen Meisterschaften unter RKK-Regie. Das bedingte eine Sprengung der selbst auferlegten Verbandsgrenzen und Änderung des Namens. Aus dem auf das Gebiet „Rhein-Mosel-Lahn“ beschränkte Regionalverband wurden die „Rheinischen Karnevals-Korporationen“. Der 1. RKK-Tag fällt ebenfalls in die Ära Peter Schmorleiz und er richtete die RKK-Geschäftsstelle in Kettig ein, die zum Jahreswechsel nach Koblenz verlegt wurde. „Die Bütt“ betreute er als Chefredakteur, sorgte für

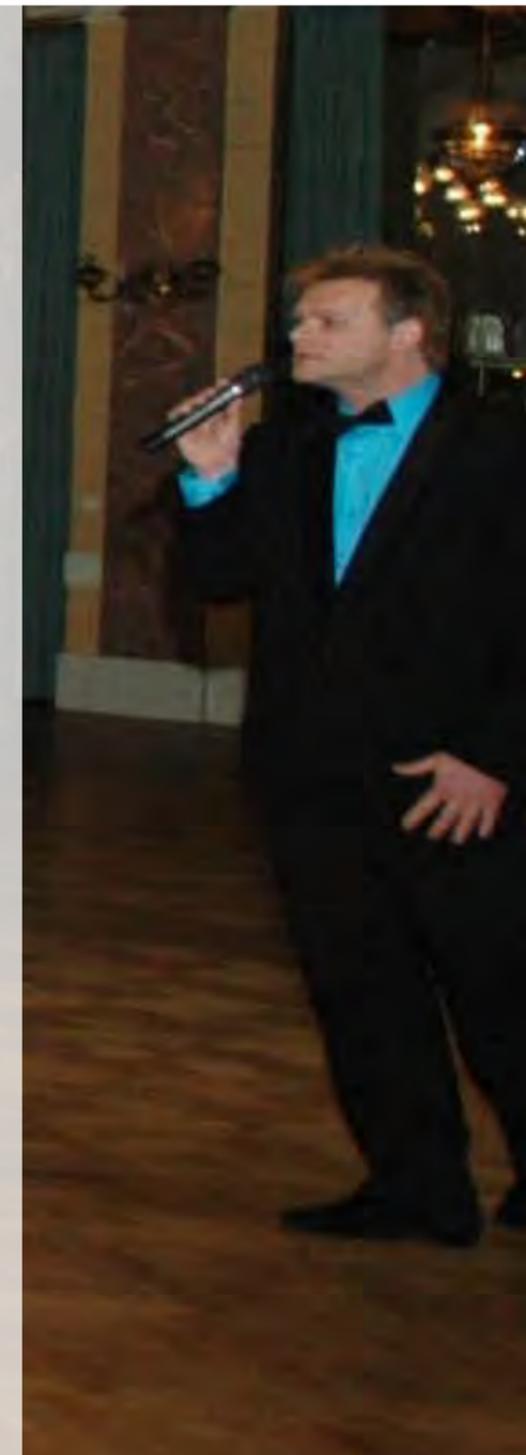
pünktliches Erscheinen der vier jährlichen Ausgaben, machte sie mit dem Wechsel vom Broschürenformat auf DIN A4 „erwachsen“ und errang mit ihr den Fachmedienpreis. Für seine Verdienste und aufopfernde Tätigkeit wurde er zum Ehrenpräsidenten ernannt.

Dem Dank an die Leute, die vor 50 Jahren „den“ RKK aus der Taufe gehoben haben und damit den Grundstein zum Erhalt des kostbaren Stückes Volkskultur Karneval gelegt haben, fügte Walter Fabritius einen Glückwunsch an den amtierenden Präsidenten Peter Müller und seinem Präsidium hinzu. Er beendete seine Ansprache mit dem selbstverfaßten Gedicht „Die Narretei“, mit dessen Zeilen er die Ideale des Karnevals und die vielfältigen Betätigungsfelder beschreibt, und die notwendige ehrliche Fröhlichkeit und das erforderliche Format beschwört. Die letzte Strophe ist dem Verband gewidmet:

Damit uns stets die Freude nah,  
uns Hütern von der Narren Reich,  
bleibt treu dem alten RKK –  
wie ihr zu ihm, ist er zu Euch!

In seinem Glückwunschwort wies Stadtbürgermeister Canz darauf hin, daß viele ohne die Aktivitäten der Karnevalisten dieses Brauchtum bald nicht mehr kennen würden. Verbandsbürgermeister Oster freute sich, als großer Karnevalist aus Zell a.d. Mosel zu stammen, wo der erste RKK-Tag stattfand. Landrat Kern betonte auf die gute Kinder- und Jugendarbeit in den Vereinen.

Aus Anlaß des RKK-Jubiläums erscheint im Herbst der Buchband „50 Jahre RKK“. Er stellt den Verband und seine Mitglieder dar. Vereinsentwicklung, Aktivitäten und Besonderheiten aus dem Verbandsgebiet werden zusammengetragen. Die Vorstellung des Buches durch den Autor und Herausgeber Franz-Josef Wüst bildete den Abschluß des festlichen Jubiläumsempfangs.



## Jubiläums-Festzug

„Helau, Alaaf, Meck- Meck, und Knatsch- jeck !“

Grandioser Jubiläums-Festzug beim  
8. RKK-Tag in Bad Ems

Im Kurtheater hatte am Vorabend eine großartige Gala mit einem tollen Unterhaltungs-Mixed von karnevalistischen Laien und Profis, moderiert von Frank Ackermann, den stimmungsvollen Auftakt gegeben. Am eigentlichen Festtag war es im Marmorsaal vormittags feierlich geworden: Eingestimmt von artigen Begrüßungsworten des RKK-Präsidenten Peter Müller und EKG-Präsident Uwe Schüller, begleitet von Sekt, Snacks, und Musik kam es zum Rückblick auf „50 Jahre RKK“ durch den „Nestor“ des Verbands, Walter Fabritius. Das kleine Familienfest schürte die Erwartungen auf das Highlight des Geburtstagsfestes: Den Festumzug der RKK-Vereine. Sollte Petrus tatsächlich für das Wetter zuständig sein, dann gebührt ihm noch im Nachhinein der große Verdienstorden der RKK.

Nach vier Wochen unbeständiger Witterung und Bangen: Am Tag des die Dimensionen sprengenden Jubiläums-Festzugs der Funkengarden, Elferräte, Möhnencorps, Kostümgruppen, Prunkwagen und Musikkapellen lachte die Sonne; übrigens dankenswerter Weise oft auch abgeschirmt durch die Schatten spendenden Wolken. Trotz einer Menge konkurrierender Events im Lande war es ein großes farbenfrohes, fröhliches Treffen gut gelaunter Menschen, ein Riesen-Lindwurm aus weit mehr als 100 Fastnachts- Vereinen aus dem ganzen Rheinland und darüber hinaus, begleitet von 25 Musikkapellen. Der Zug schlängelte sich durch die prächtig herausgeputzte Kurstadt, durch die - zumindest streckenweise - dicht gedrängt stehenden Gassen der (nach Polizeischätzungen) etwa 20.000 Schaulustigen. Die Zugteilnehmer brauchten nicht zu hungern und zu dursten; überall an den Aufstell-

und Marschrouten waren von der EKG Verzehrstände für die närrischen Besucher aufgebaut, die den Service dankbar in Anspruch nahmen. Außerdem war - frühere Erfahrungen nutzend - kaum ein Verein ohne Selbstversorgung: Fast jede Gruppe führte einen Bollerwagen mit, gut gefüllt und sortiert mit Getränken. Entsprechend aufgeräumt war die Stimmung durch den gesamten närrischen Lindwurm. Kein Wunder, dass die mit Alkoholika bekämpfte Hitze dem einen oder anderen Gardisten auch in die Beine fuhr. Aber: Eine gute Garde wankt hin und wieder, aber sie fällt nicht. Fastnachter sind von Natur her keine Kostverächter. Das Schöne allerdings: man sah kaum jemand, der aus dem Rahmen fiel. Die Gästeliste in der Ehrenloge entlang des Kurtheaters war rund 200 hochkarätige Namen lang und lies sich wie das „who is who“ unserer Region. An der Spitze der vom Geschehen um sie herum begeisterten Ehrengäste der Innenminister von Rheinland- Pfalz, Karl-Peter Bruch, selbst bekennender Fastnachter. Daneben Mitglieder aus Bundestag und Mainzer Landtag jedweder Couleur. Karnevalistischer Adel beiderlei Geschlechts aus der RKK und befreundeten Organisationen saßen neben Sponsoren und Vertretern der

regionalen Wirtschaft, der Geldinstitute und solchen der kommunalen Politik. Uwe Schüller, der Präsident der Bad Emser KG hatte neben sich den Stadtbürgermeister Ottmar Canz, den Verbandsbürgermeister Josef Oster und Landrat Günter Kern. Diese lokalen „Größen“ rollten zunächst an der Spitze des Umzugs zusammen mit RKK-Präsident Peter Müller und 11 Funkenmariechen auf der Galerie einer historischen Postkutsche. An der VIP- Lounge stiegen sie von der hohen Warte herab und reihten sich in die Schar der illustren Gäste ein. Ihnen allen zeigten die weit über 100 Zugbeiträge ( Musikgruppen, Garden, Elferräte im Bühnen-Outfit, Kostümierte, große und kleine Prinzenpaare, Marketenderinnen, Clowns und Besatzung von Prunkwagen) ein buntes, durchaus erlebenswertes Konglomerat verschiedenster närrischer Bräuche, Ausstattungen und Qualitäten. Inmitten der Ehrengäste versorgten am Mikro die eloquente junge Mireille Hulke und RKK-Urgestein Walter Fabritius als gut eingespieltes Moderatoren-Duo das Publikum mit Informationen zur RKK allgemein und zu den gerade vorbeimarschierenden Gruppen.

Man wunderte sich über die vielen unterschiedlichen Begrüßungsrufe: Von „Helau“



Karl-Peter Bruch der Innenminister und stellvertretende Ministerpräsident von Rheinland-Pfalz war Ehrengast des RKK-Tages. Im Interview mit Mireille Hulke gab er sich als bekennender Fastnachter zu erkennen.

bis „Alaaf“ führte der Weg über beispielsweise „Olau“, „Knatsch- Jeck!“, „Ruck-Zuck!“ zu „Meck- Meck“ usw. Respektlos bat die hübsche Mireille den Innenminister zu einem verbalen lustigen Spielchen ans Mikrofon, und der Stellvertreter von Ministerpräsident Kurt Beck hatte seinen Spaß, als er Interview- Fragen und stereotype Politiker- Antworten in Einklang bringen musste. So zog er auf die Frage, was er bei einem „Bützchen“ eines Funkenmariechens empfinde, die Antwort „ Man weiß ja nie, was draus wird!“ Viel Zeit blieb nicht für Fragen und Antworten, die allesamt wie „Pott und Deckel“ aufeinander passten, denn der Festzug forderte alle Aufmerksamkeit. Immer, wenn es möglich war, erfuhren die Zuschauer auch etwas über den Jubiläums-Verband. Da hörte das erstaunte Auditorium, dass die „Rheinischen Karnevals- Korporationen“ mittlerweile sich nicht allein aus Vereinen unserer Region, sondern aus der ganzen Bundesrepublik rekrutieren. Viel Hintergrundwissen wurde vermittelt, jeweils aufgehängt an dem zweieinhalbstündigen Vorbeimarsch der RKK-Vereine. Vor und nach dem Festzug traten die Tanz- und Musikgruppen der Korps auf mehreren Bühnen auf, ständig umlagert von vielen interessierten Zuschauer und Zuhörern. Fazit: Wenn man den Beifall und die vielen Ansprachen aus dem Publikum richtig einschätzt, dann hat der 8. RKK- Tag dem Karneval, der Fastnacht neue Freunde gewonnen. Er war von der EKG prächtig organisiert und fand bei der Stadt Bad Ems jene Unterstützung, die eine derartige große Fete benötigt. Das Medien-Interesse war groß und der Zuspruch der VIP-Gäste entsprechend. Sie wurden nicht müde zu versichern, welcher wichtigen Stellenwert die Vereine als Träger von Karneval und Fastnacht heutzutage in unserer Gesellschaft genießen. Dies zu dokumentieren, war unter anderem der Sinn auch des 8. RKK-Tages, des Jubiläumsfestes „50 Jahre RKK“.



## Randsplitter zum 8. RKK-Tag in Bad Ems Von Angela Stohwasser und Reiner Besgen

Hitze pur in Bad Ems, wer hätte das vor ein paar Tagen noch gedacht? Es muss wohl so sein, dass Gott ein Karnevalist ist, denn er war so begeistert, dass er niemanden frieren lassen wollte – ein Ausgleich für die Kälte bei den Karnevalszügen wahrscheinlich.

Wir haben von den Teilnehmern – ob im Zug oder am Zugweg – ein paar Eindrücke und Stimmungen gesammelt, sie zur Veranstaltung und ihrer Motivation befragt und wollten einmal wissen, was sie denn hierher gezogen hat. Ein paar Auszüge aus unseren Gesprächen hier als Randsplitter des erfolgreichen RKK-Tages in Bad Ems:

Schon bei der Aufstellung gab es unterschiedliche Stimmungen, die wohl von Anreise, Wetter und Stimmung innerhalb der Gruppe abhängig waren. War bei mancher Gruppe schon von weitem der berühmte „Spaß an der Freud“ zu sehen, so waren auch Gruppen da, denen es etwas fremd schien, so mitten im Sommer in ihren Kostümen herumzulaufen. Die beginnende Urlaubszeit und zeitgleiche Veranstaltungen in den Regionen waren auch Schuld daran, dass so manche Gruppe nicht vollzählig erscheinen konnte, was die restlichen Gruppenmitglieder teilweise etwas verärgert oder enttäuscht hat.



Die Grün-Gelben Vettelschöber konnten die paar dunklen Wolken, die noch am

Vormittag zu sehen waren, nicht beeindrucken. „Wo wir sind, scheint die Sonne! Regen? Nix da, heute nicht!“ Auch wenn einige Vereinsmitglieder zugaben, dass es schon seltsam war, heute morgen vor den Blicken der Nachbarn in Uniform aufzubrechen, war die Truppe super drauf.

„Ist schon komisch, so mitten im Sommer, aber egal, sobald man mit den anderen zusammen ist, ist es schon besser und nachher, wenn man im Zug geht, ist jedes komische Gefühl weg“, versicherten sie uns voller Überzeugung. Der Optimismus hat sich bewahrt: Die Sonne schien den gesamten Nachmittag, als wolle sie alles nachholen, was sie in den vergangenen Wochen versäumt hat. Und: Hey, ihr Vettel-schöber, ihr hattet Recht!

Gut, wenn man rechtzeitig da ist. Die MKG Mülheim bemängelte, dass auf ihrem Schild ein „h“ zuviel geschrieben war (Mühlheim). „Aber wir haben schnell Abhilfe schaffen können“, bestätigte uns Thomas Paulig, der Vorstandsvorsitzende des Vereins. Schnell wurde der überflüssige Buchstabe entfernt und die Welt war wieder in Ordnung. „Warum wir hier sind? Wir sind im RKK, das ist doch selbstverständlich – und so eine Kleinigkeit haben wir doch schnell im Griff!“

Der Simmerner Käs'cher e.V. hat auf jeden Fall den treuesten Fahnenträger, den wir je getroffen haben. Schon zwei Stunden vor dem offiziellen Start des Festzuges stand Florian Thiel mit der Fahne am zugewiesenen Aufstellplatz und wartete geduldig und treu auf seine Truppe. Genau so pflichtbewusst sahen wir ihn später im Zug bei der größten Hitze aufrecht und schwitzend die Fahne des Vereins vorantragen. Ein besonderes Lob an diesen Mann!

Die Karnevalsgesellschaft 1884 e.V. aus Enkirch an der Mosel war mit eigenem Wein schon mal von Anfang an gut versorgt. Der Damenelferrat hielt die Stellung, da die Männer sich in Richtung Getränke-

zelt verabschiedet hatten. Der Eindruck, dass sie eine Weile gut ohne die Männer zurechtkommen, drängte sich uns förmlich auf. Herzlich hießen sie die Bütt-Redakteure mit einem Glas Moselwein willkommen und zogen extra für ein Foto nicht nur ihre Jacken, sondern auch die Prinzessin (Carmen Löwenherz I., Die tanzende Nachtule aus der Gäägaas) an, die ihre bequeme und leichte Sommerkleidung kurzerhand gegen das bestimmt weniger bequeme und wärmere Prinzessinnenkleid austauschte. Auch am Ende des Zugweges war diese Truppe, die inzwischen ihre Männer auch wiederhatte, noch genauso gut drauf wie am Anfang. Ob das wohl doch an dem Moselwein lag? Oder ob die Mädels einfach nur immer gut drauf sind? Eure Damensitzung mit diesem Elferrat kann nur erfolgreich sein, Mädels.

Müde saßen sie am Straßenrand, als wir in Richtung Musikgruppen unterwegs waren. Jedenfalls war das unser Eindruck. Auf unsere Frage hin waren sie gleich voll da: „Wir? Im Leben nicht, ihr müsst uns erst mal sehen, wenn wir geschafft sind...!“ Rudi Hieronimus, der 1. Vorsitzende des BCC – Bücheler Carnevals Club und der 3. Kassierer Mario Schuwerack luden uns sofort zu einem Bier ein, das bei so einem Event für die

Truppe natürlich Bestandteil des Gepäcks ist. Mit über 20 Personen und ihrer gesamten Funkgarde waren sie aus Büchel angereist und auch hier hörten wir: „Ist doch Ehrensache – RKK-Tag, da sind wir dabei! Außerdem ist die Zeit von einer Session



zur Nächsten viel zu lang, da müssen wir einen Zug mittendrin haben, sonst ist das doch nix...!“ „Vor allem ohne Schnee und man muss nicht frieren!“, rief eine jecke Vereinskameradin dazwischen. Wenn das nicht karnevalistisch ist, was dann? Die muntere Truppe mit dem falschen Prinzen Ela Schuwerack und den zwei Trompetern fiel am Ende des Zuges dem Team des SWR Fernsehens auf. Gleich wurden sie Opfer der Kamera und die Bücheler mussten ihren Schlachtruf und ihr eigenes Lied wegen Tonschwierigkeiten zweimal wiederholen.

Andreas Krisam, SWR Reporter in Bad Ems, äußerte sich anschließend auf unsere Frage hin über den Zug: „Karneval im Sommer hat auch was. Ich hatte nur Mitleid mit den Aktiven, die bei diesem schönen Wetter und der Hitze in ihren Kostümen im Zug gingen. Aber alles stimmte, Wetter, gutgelaunte Zuschauer und schöne Gruppen bevölkerten die Stadt.“ Eines faszinierte Andreas Krisam besonders: „Egal ob Helau, Olau oder Alaaf, jeder Karnevalsruf wurden von den Zuschauern am Zugrand erwidert.“

Alle Arten von Blechblasinstrumenten sind Grundbestand der echten Guggemusik. Doch für den rhythmischen Sound braucht es auch Schlaginstrumente. Mit 3 transportablen Schlagzeugen zogen die Nodefudeler Bad Ems e.V. im Zug mit, eine der größten Musikgruppen und weit zu hören mit der stark rhythmisch unterlegten sehr spezifischen Blasmusik. Geschminkt und in ihren Kostümen kamen sie sich nicht – wie viele andere – in die falsche Jahreszeit versetzt vor, wie uns Detlev Pawlik erklärte, denn sie treten das ganze Jahr über auf und nicht nur im Karneval. Die phantasievollen Kostüme sollen auch nichts darstellen, sondern einfach zur schwungvollen Musik passen und Spaß machen. Na, dann fuddelt mal weiter, den Spaß habt nicht nur ihr.

Treu und immer an der Seite ihres Prinzenpaares Susanne II und Dario I sind die Niederbreitbacher vom Karnevalclub

Rot-Blau von 1954 e.V. Der Hofstaat fand entsprechend seiner Kostüme gleich ein römisches Bad in Form eines Brunnens und sah den kommenden Strapazen mit einem kühlen Fußbad gelassen entgegen. Voll integriert wurde der italienische Prinz durch die jecken Gene seiner Frau, die es mit wenig Überredungskunst schaffte, ihn davon zu überzeugen, dass es ihm bei diesem Hofstaat nur gut gehen kann. Zum RKK-Tag ist diese Truppe mit 46 Personen vertreten, eine beachtliche Anzahl im Vergleich zu manch anderen Gruppen. Die lockere Einstellung zum Zugweg und zu Problemen mit den Füßen offenbarte sich uns erst, als wir sie im Zug sahen: Fröhlich winkend aus einem Cabrio. Na, ihr werdet aber wirklich verwöhnt, da lohnt es sich, Prinzenpaar in Niederbreitbach zu sein.

Die EKG Bad Ems war nach der Pferdekutsche – Zugnummer 1 – auch mit der Kindergarde vertreten. Durch Verzögerungen kam es immer wieder zu „Löchern“ im Zug und gerade die Kinder fanden es sehr langweilig, wenn es nicht weiter ging. „Wie gefällt es euch denn so hier im Zug?“ fragten wir die Kleinen. „Sind wir bald fertig? Wann ist denn Schluss? .....“ kam es äußerst gelangweilt und ungeduldig zurück. Aber auch der Mann mit der großen Kamera konnte da nicht helfen... tut uns leid, den Weg musstet ihr noch bis zum Ende gehen.



Auch am Zugweg konnten wir viele Eindrücke einfangen. So trafen wir zum Beispiel das Ehepaar Ewald und Anni Leindecker aus Piesport. Schon seit vielen Jahren sind sie aktiv im „KV mir sen`se 1927 e.V.“, in den letzten Jahren jedoch – seit er 80 Jahre alt geworden ist, ist es mit der Aktivität nicht mehr so einfach. Deshalb setzten sich die Beiden einfach auf eine Randmauer und warteten ab, bis ihre Truppe vorbeikommen würde. Dann könnten sie immer noch dazustoßen. Er sei schließlich seit 53 Jahren verheiratet, das verbraucht Kraft, erzählt er uns mit einem jugenhaften Augenkniepsen.

Viele Zuschauer kamen natürlich aus der Umgebung. So erzählt uns ein Ehepaar

aus Lahnstein, dass sie es sich schon seit Wochen vorgenommen haben, heute her zu kommen. Das sei immer sehr schön und eine wunderbare Abwechslung.

Doch nicht nur Lob und Bewunderung kamen uns entgegen. Einige Zuschauer kamen auch unaufgefordert auf uns zu, als sie die Gelegenheit ahnten, hier sei jemand, bei man etwas loswerden kann. „Also, früher gab es das nicht,“ sagte ein Zuschauer, an dem gerade eine Fußgruppe vorbeigezogen war, „dass im Zug geraucht wird.“ „Und“, so fügte seine Frau noch hinzu „dieses andauernde Telefonieren der Zugteilnehmer mit ihren Handys, das ist auch nicht schön.“

Wunderbar auch Gäste, die uns versicherten, „dass sie immer wieder gerne kommen, aber wieso machen die das eigentlich?“ Auf die Antwort, dass es der RKK-Tag sei, dann die Frage: Und was ist das? Also, noch genug Aufklärungsbedarf, den RKK bekannter zu machen. So ist natürlich auch die „BÜTT“ nicht allen bekannt. Ein Vereinsmitglied, dem erklärt wurde, dass die Bütt eine Zeitschrift des RKK sei, fragte, ob man die irgendwo kaufen könne, was ihm Spott und Entsetzen seiner Vereinskameraden bescherte.

Ein herrlicher Tag und eine wunderbare Aufgabe, sich im Sommer unter Karnevalisten aufzuhalten. Wir waren zwar zum „arbeiten“ da, aber mit so wunderbaren Menschen hat es einfach Spaß gemacht.





26.-28.6.2009

**8. RKK-Tag**  
**Bad Ems**

Der RKK bedankt sich bei allen Vereinen, Gruppen und Unterstützern für die Teilnahme.

Das närrische Landesfest

Frühstück mit...

# Bruce Kapusta



**Bütt:** Schönen Dank für die Einladung zum Frühstück. Wie Frühstückt Bruce Kapusta....?

**Bruce:** Meist frühstücke ich mit meiner Frau Donata, das ist mir sehr wichtig, da ich sehr viel unterwegs bin genießen wir den Start in den Tag gemeinsam. Dazu gehört für mich eine Scheibe Rosinenbrot oder ein Croissant mit Marmelade. Dann fängt der Tag gut an.



**Bütt:** Wir sind hier in Porz-Wahn in Deiner Heimatstadt, wie wichtig ist Dir Heimat und die Menschen dort?

**Bruce:** Ich lebe ja nicht weit weg von hier in Bonn, komme aber so oft wie möglich hierher nach Porz-Wahn, hier fühle ich mich daheim, hier habe ich auch viele gute Freunde zum Teil seit meiner Jugendzeit.

**Bütt:** Wie kam der kleine Bruce darauf Trompete zu spielen?...Gab es einen „Entdecker“?

**Bruce:** Mein Vater hat Instrumente gesammelt, viele verschiedene, aber die Trompete hat es mir angetan, die ersten Töne habe ich mir selber beigebracht, bekam dann aber auch schnell Musikunterricht. Meine ersten Auftritte waren bei Familienfeiern, Pfarrsitzen und kleineren Karnevalsveranstaltungen. Bei einem dieser Sitzungen entdeckte mich Manfred Wolff der mich förderte und schnell im Kölner Karneval etablierte. Kurze Zeit später hatte ich auch schnell meinen ersten Auftritt in der guten Stube Kölns...dem Gürzenich.

**Bütt:** War die Nähe zum Karneval schon immer gegeben, ggf. geprägt durch die Familie?

**Bruce:** Ich bin von allen Seiten Karnevalistisch vorbelastet. In meiner Familie gab es fast nur Karnevalsjecken, Oma als Damenpräsidentin in Porz, Mutter ein Tanzmariechen, Onkel Präsident und Vater Vizepräsident in einem Karnevalsverein. Also Karneval gehört zu meinem Leben seit ich denken kann.

**Bütt:** Du teilst Deine „Arbeit“ in drei Bereiche Pop, Gala und Karneval. Was reizt dich denn mehr, die Karnevalsbühne oder doch die anspruchsvollere Gala oder das Popprogramm? Gab es denn auch musikalische Vorbilder?

**Bruce:** Der Hauptteil meiner musikalischen Arbeit ist der Karneval, wobei im „Jahresgeschäft“ bei den Auftritten bei Privatveranstaltungen, Vereinsfesten oder Firmenveranstaltungen der Schwerpunkt neben den „Jecken Tönen“ auch klassische Stücke, flott gespielt, immer gefragt werden. Ich habe auch eine Liebe zur anspruchsvollen Musik die sich in meinen erfolgreichen Weihnachtskonzerten wieder spiegelt.

Bruce Kapusta ist ein Typischer Kölsche-Jung.

„Für mich passt einfach die Kölsche Lebensweisheit: Leeve un leeve losse“

Auch für diese Ausgabe der Bütt hat unser Redakteur Theo Schäffges (l.) wieder mit einem Prominenten gefrühstückt. Diesmal mit dem bekannten Kölner Trompeter Bruce Kapusta

**Bütt:** Gab oder gibt es denn auch musikalische Vorbilder?

**Bruce:** Einzelne Vorbilder nicht, habe eigentlich viele Vorbilder, nämlich alle guten Kollegen. Bei denen habe ich mir auch das eine oder andere „abgeschaut“ und für mich umgesetzt.

**Bütt:** Hat die Figur des Clowns eine besondere Bedeutung für Dich?

**Bruce:** Ja, klar. Auf die Idee hat mich auch wieder Manfred Wolff gebracht und ich bin froh das ich diese Figur im Karneval verkörpern kann. Der Clown ist für mich eine sehr emotionale Figur mit der ich mich identifizieren kann. Er spiegelt das Leben wieder wo das Lachen und Weinen so dicht beieinander liegen.

**Bütt:** Immer mehr erlebt man den Bruce beim Gesang, wird der Gesang in Zukunft mehr werden, vielleicht mehr als das Trompetenspielen?

**Bruce:** Nein, mehr wie das Trompetenspielen auf keinen Fall. Auf meinen CD´s sind meist 2-3 gesungene Stücke dabei. Meine musikalische Liebe wird weiterhin der Trompete gehören.

**Bütt:** Du bist in der Session sehr viel Unterwegs, da wird ja auch das Familienleben strapaziert, was macht Bruce Kapusta zu einem um sich zu erholen und zu entspannen?

**Bruce:** Verbringe soviel Freizeit wie möglich mit meiner Frau Donata und wir unternehmen lange Spaziergänge und Fahrradtouren am Rhein entlang und versuche im Jahre ab und an mal einen „Kurzurlaub“ zu machen um immer wieder neue Kraft zu tanken.

**Bütt:** Deine Frau macht das Büro und das Management, gibt es da schon mal unterschiedliche Meinung zur Musikauswahl oder bestimmst du alleine was auf die Bühne bzw. nächste CD kommt?

**Bruce:** Im privaten sowie im geschäftlichen ist meine Frau die wichtigste Beraterin, sie hält mir beim Tagesgeschäft den Rücken frei und wir besprechen auch alle musikalischen Fragen miteinander.

**Bütt:** Wo sieht Bruce Kapusta den Unterschied zwischen dem Kölner Karneval und anderen Karnevalshochburgen wie Mainz und Düsseldorf?

**Bruce:** Mainz kenne ich leider musikalisch bzw. karnevalistisch nicht und in Düsseldorf fühle ich mich auch wohl.

**Bütt:** Fast 25-jähriges Bühnenjubiläum und 15 Jahre als „Der Clown mit seiner Trompete“. Was steht bei Bruce Kapusta als nächstes musikalisch an?

**Bruce:** Verstärkt werde ich das Jahr über an Konzerten und Galavorstellungen arbeiten und zur Weihnachtszeit meine Weihnachtskonzerte, die mich weit über Köln hinaus bringen, weiter ausbauen. Ich bringe in kürze ein Doppel-Album heraus wo eine CD enthalten ist die nur instrumentale Musik enthält und auf der zweiten CD ich die gleichen Titel gesungen habe. Einige Stücke sind auch von mir selbst geschrieben.

**Bütt:** Gibt es eine Lebensweisheit die Dich immer irgendwie begleitet und die du für dich auch anwendest?

**Bruce:** Die Zufriedenheit ist für mich das wichtigste, nicht alles so Ernst nehmen und mit viel Spaß an die Arbeit gehen dann kommt auch der Erfolg und die Zufriedenheit. Für mich passt einfach die Kölsche Lebensweisheit: „Leeve un leeve losse“



Katalog  
2,95



# der karnevalswierts

Deutschlands größtes Karnevalskaufhaus

Gewerbegebiet Godorf,  
zwischen IKEA und Metro

Otto-Hahn-Straße 17  
50997 Köln

Tel.: (0 22 36) 88 08-0  
Fax: (0 22 36) 88 08-44

[www.karnevalswierts.de](http://www.karnevalswierts.de)

Ganzjährig geöffnet



Die Bütt

# Vereinsinfo



Der Wahnsinn aus der Spritze...  
...jetzt im MEGA-Doppelpack!



www.rheinspritzer.de

*Einer geht noch...  
...Einer geht noch R(h)ein...*

www.rheinspritzer.de

**METRO**

Cash & Carry Deutschland

METRO Koblenz • Carl-Zeiss-Straße • 56070 Koblenz • Tel. 01805 - 63 87 60

Ihr kompetenter  
und  
zuverlässiger  
Karnevals-Partner



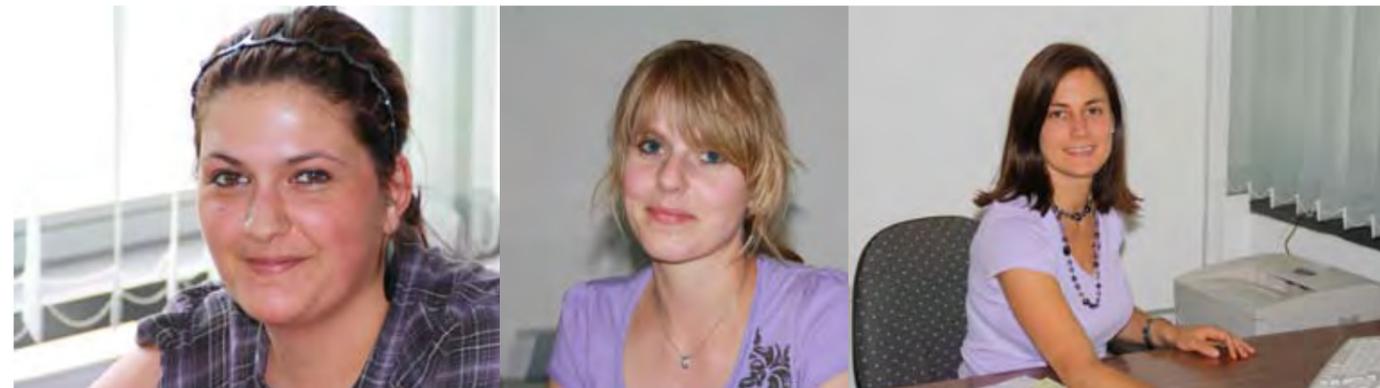
Die Öffnungszeiten unserer  
RKK-Geschäftsstelle

in der Carl-Spaeter-Straße 1  
in 56070 Koblenz

Mo. bis Fr.  
15:00 Uhr bis 19:00 Uhr  
und nach Vereinbarung



Die **RKK**  
Geschäftsstelle  
...informiert



Wir zeigen Ihnen die hübschen Gesichter, die sich hinter den netten Stimmen verbergen. Unsere drei Mitarbeiterinnen in der RKK-Geschäftsstelle, stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite: (v.l.) Sabrina Dott, Yvonne Gross und Nadja Lachnit.



**Die RKK gratulieren...**

Runde und karnevalistische Geburtstage feierten  
von Mai bis Juli

17. Mai	<b>Willi Fuhrmann</b>	66
31. Mai	<b>Andrea Köhl</b>	25
13. Juni	<b>Willi Hoffmann</b>	75
23. Juni	<b>Peter Schmorleitz</b>	65
3. Juli	<b>Heinz Dahm</b>	60
4. Juli	<b>Paul Fischer</b>	75
12. August	<b>Marlies Seibel</b>	60



Wir, seine Freunde und Weggefährten im  
RKK, mußten Abschied nehmen von

**Herrn Wolfgang Monschau**

Der am 13.04 09 plötzlich und unerwartet  
von uns weggerufen wurde, mitten aus  
einem Leben, das er seiner Familie, seinem Verein und vor allem  
seinem RKK gewidmet hatte.  
Seit 1984 war er als Wertungsrichter, Obmann und schließlich als  
Stellvertretender Tanzturnier-Geschäftsstellenleiter in unserem Ver-  
band tätig. Viele Änderungen und Neufassungen im Bereich „Tanztur-  
nierrichtlinien“ hat er -immer im Sinne der tanzenden Jugend - mit-  
konzipiert. Seine Freundlichkeit, seine Hilfsbereitschaft und seine  
Fachkompetenz im Turniersport wurde von vielen Menschen und Ver-  
einen geschätzt. Und so wird er im Gedächtnis aller auch weiterleben.  
Wir haben Wolfgang viel zu verdanken!  
In Ehrendem Gedenken

Für Vorstand und Präsidium  
Luise Dahm



## INTERKARNEVAL 2009



InterKarneval 2009 weckt Vorfreude auf die kommende Session. Der RKK präsentierte sich mit eigenem Messestand.



Mit einem überzeugenden Ergebnis und guter Stimmung wartete die InterKarneval, Europas große Messe rund um Karneval und Brauchtum, auf. 125 Anbieter und Verbände aus fünf Ländern boten 14.800 Besuchern einen umfassenden Überblick über die neuesten Artikel rund um Karneval und Brauchtum. Das breite Angebot reichte von den neuesten Kostümtrends über Uniformen, Accessoires, Schminke, Orden, Fahnen, Wurfmaterial, Musik- und Tanzbedarf bis hin zu Veranstaltungstechnik. „Die InterKarneval konnte für den Handel viele positive Impulse geben“, sagte Jan Pothof, Geschäftsführer der Koelnmesse Ausstellungen GmbH. „Die Kombination aus Ausstellerangebot, Informationsaustausch und stimmungsvollem Rahmenprogramm wurde von den Besuchern hervorragend angenommen. Die Messe konnte als wichtigste Order- und Kommunikationsplattform für Vereine und Brauchtumsanhänger voll überzeugen.“

Als Ansprechpartner für seine Mitglieder war auch der Verband der Rheinischen Karnevals-Korporationen e. V. (RKK) auf der Brauchtumsmesse vertreten. „Für uns ist es wichtig, hier Präsenz zu zeigen, unsere Mitglieder zu treffen und uns mit den anderen Verbänden auszutauschen“, so RKK-Präsident Peter Müller.

„Wir konnten auf der InterKarneval viele neue Kundenkontakte herstellen, darunter beispielsweise Vereine aus Rheinland-Pfalz“, sagte Wolfgang Kirchner, Projektleiter Messen der Metro Cash & Carry Deutschland.

### Bio-Konfetti und Vampir-Kostüme

Ob 100 Prozent abbaubares Bio-Konfetti, Glitzerschminke für Kontaktlinsenträger, Visitenkarten mit eingeschweißten Bonbons als Wurfmaterial oder Pralinen-Orden mit passendem Pin - die Hersteller präsentierten auf der InterKarneval viele ori-

ginelle Neuigkeiten. Neben aufwendigen Barock- und Rokokoroben mit passenden Perücken und Schuhen sah man an den Ständen viele rot-weiße Köln-Accessoires, Vampirkostüme, knallige Neonoutfits und unterschiedliche Trachten. Bei der Modenschau der Metro liefen unter anderem Teufel, Nonnen, Mönche und Wikinger über den Laufsteg. Einen Hauch von Venedig zauberte erstmals die Firma Fantasiemaske in die Messehallen mit ihrer Präsentation original venezianischer Kostüme.

Neben beliebten Themen-Workshops wie „High School Musical“ wurden neue Choreografien zu Themen wie „Michael Jackson Style“ oder „Musical Dance Tarzan“ angeboten. Neu im Programm war das „Festival der Farben“, das bislang in Freiburg stattfand. Internationale Facepainting-Künstler sorgten für optische Highlights und zeigten, dass Gesichtsbemalung echte Kunst sein kann. Auch die parallel zur InterKarneval stattfindenden 7. Deutschen Meisterschaften der Männerballette brachten aus allen Bundesländern tanzbegeisterte Gruppen nach Köln.

Die InterKarneval 2009 in Zahlen  
An der InterKarneval 2009 beteiligten sich auf einer Brutto-Ausstellungsfläche von 23.100 m<sup>2</sup> 125 Anbieter aus 6 Ländern. Schätzungen für den letzten Messetag inbegriffen kamen 14.800 Besucher zur Erlebnismesse für Karneval und Brauchtum.

! Die nächste InterKarneval findet vom 25. - 27. Juni 2010 statt.

## ZU BESUCH



Der Landrat des Kreises Mayen-Koblenz, Dr. Alexander Saftig besuchte die RKK-Geschäftsstelle in Koblenz

„Lebensfreunde und Brauchtum, der Karneval verbindet beides“ Alexander Saftig bewies im Gespräch mit den RKK-Vorstandmitgliedern, dass er mit Herz und Seele Karnevalist ist. Zudem zollte er dem Verband für seine Arbeit großen Lob. Im Juni 2008 gewann Dr. Alexander Saftig die Direktwahl zum Landrat mit großer Mehrheit. Am 1. Januar 2009 trat er seines neues Amt an. Zuvor war der 51-jährige Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vordereifel.

Dr. Alexander Saftig ist dem Karneval persönlich eng verbunden. Mit Stolz wies er bei seinem Besuch darauf hin, dass er „Träger der Ehrenmütze“ seines Heimatvereins in Kottenheim ist. Über die Bedeutung des Karnevals mußte ihn also niemand aufklären. Über die Stärke des RKK zeigte sich der CDU-Politiker dann doch ein wenig erstaunt. Mit über 600.000 Mitglieder ist der RKK größer als die Bundes-CDU. Der Landkreis Mayen-Koblenz hat 87 Gemeinden mit über 210.000 Einwohner. 172 Mitgliedsvereine (von insgesamt 1.150) des RKK kommen aus dem Landkreis Mayen-Koblenz.

Auch in seiner Funktion als Landrat arbeitet Dr. Alexander Saftig eng mit der RKK zusammen. Alljährlich veranstalten der Landkreis und der RKK das Kreisnarrentreffen. Die höchste karnevalistische Auszeichnung im Landkreis ist der KREISWACKES. Landrat und RKK-Präsident zeichnen damit einen besonders verdienten Karnevalisten aus. Die Vorschläge hierzu kommen von den Vereinen.

Als Freund des Karnevals, zeigte sich Landrat Alexander Saftig interessiert über die Arbeiten der RKK-Geschäftsstelle.



## RKK INFORMIERT



Justizministerin Brigitte Zypries: Ein guter Tag für alle, die sich ehrenamtlich im Verein engagieren. Der Deutsche Bundestag hat am 2.7.2009 zwei Gesetze zu Verbesserungen im Vereinsrecht beschlossen, insbesondere eine Haftungsbegrenzung für ehrenamtlich tätige Vereinsvorstände und Vorschriften, mit denen elektronische Anmeldungen zum Vereinsregister erleichtert werden.



Bundesjustizministerin  
Brigitte Zypries

„Heute ist ein guter Tag für alle, die sich ehrenamtlich im Verein engagieren. Mit den beiden heute beschlossenen Gesetzen verbessern wir die rechtlichen Rahmenbedingungen für das Ehrenamt. Die Neuregelungen bringen eine angemessene Begrenzung der zivilrechtlichen Haftung für ehrenamtliche Vereins- und Stiftungsvorstände - sie werden künftig nur noch für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit einstehen müssen. Zudem schaffen wir die Möglichkeit, Anmeldungen zum Vereinsregister auf elektronischem Weg zu erledigen. Für alle, die sich kundig machen wollen, wie man einen Verein gründet und worauf man dabei achten muss, haben wir eine aktuelle Informationsbroschüre zum Vereinsrecht, die ab heute kostenlos beim Bundesjustizministerium bestellt werden kann. In den über 550.000 eingetragenen Vereinen in Deutschland wird un-schätzbar wichtige Arbeit für Sport, Kultur und

Soziales geleistet. Uns geht es darum, das Engagement dieser Menschen, die sich selbstlos für das Gemeinwesen einsetzen zu unterstützen und zu fördern. Denn das bürgerschaftliche Engagement ist eine tragende Säule unserer Gesellschaft“, sagte Bundesjustizministerin Zypries in Berlin.

### Haftungsbegrenzung für Vereins- und Stiftungsvorstände

Das vom Deutschen Bundestag in zweiter und dritter Lesung beschlossene Gesetz zur Begrenzung der Haftung von ehrenamtlich tätigen Vereinsvorständen beinhaltet angemessene Haftungserleichterungen für Vereins- und Stiftungsvorstände, die unentgeltlich tätig sind oder für ihre Tätigkeit ein geringfügiges Honorar von maximal 500 Euro im Jahr erhalten. Diese Wertgrenze orientiert sich an dem Steuerfreibetrag für Vereinsvorstände. So wird gewährleistet, dass Vereine und Vorstandsmitglieder die vorgesehenen steuerrechtlichen Vergünstigungen ohne negative haftungsrechtliche Folgen ausschöpfen können.

„Wer sich ehrenamtlich im Verein enga-

giert, darf nicht dem vollen Haftungsrisiko ausgesetzt sein. Daher begrüße ich die Einführung einer zivilrechtlichen Haftungsbegrenzung für ehrenamtlich tätige Vereinsvorstände. Es freut mich, dass der Deutsche Bundestag auch die Vorschläge aufgegriffen hat, diese Haftungsbegrenzung auf Vorstandsmitglieder auszuweiten, die als Anerkennung für ihre Tätigkeit eine geringe steuerfreie Vergütung erhalten, und sie zudem auch auf die Vorstände von Stiftungen zu erstrecken“, unterstrich Zypries.

Das Gesetz sieht vor, dass Vorstandsmitglieder, die unentgeltlich tätig sind oder lediglich eine Vergütung von höchstens 500 Euro im Jahr erhalten, für ihre Vorstandstätigkeit nur noch bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit haften.



Die Broschüre kann kostenlos unter [www.bmj.bund.de](http://www.bmj.bund.de) (Service->Publikationen) oder beim Bundesministerium der Justiz (Mohrenstraße 37, 10117 Berlin) bestellt werden.

Wer in einem Verein aktiv mitarbeiten will, ist nicht nur auf geeignete Rahmenbedingungen, sondern auch auf gute Information angewiesen.

Diese Broschüre dient als erste Orientierung und gibt Ihnen Antworten auf wichtige Fragen von der Gründung bis zur Beendigung eines Vereins. Unter anderem informiert sie über die wesentlichen Rechte und Pflichten von Mitgliedern und Organen und verdeutlicht, was bei einer Vereinsgründung beachtet werden muss. Jeder Verein ist so einzigartig wie die Menschen, die sich in ihm einbringen. Daher kann und will diese Broschüre die Hinzuziehung von rechtskundigem Rat im Einzelfall nicht ersetzen. Sie bietet aber erste Informationen rund um das Thema Verein und soll zugleich Mut machen, sich aktiv zu engagieren.



Sparkassen-Finanzgruppe

**Diesen Spaß  
kann man gar nicht  
ernst genug nehmen.**



Wer am Karneval seinen „Narren gefressen“ hat, wird so schnell nicht satt davon. Vielleicht machen Ihnen unsere Angebote zusätzlich Appetit: Gerne servieren wir Ihnen die Vielfalt finanzieller Leckerbissen – von Spar- und Geldanlagehits bis zur Vorsorge für die Zukunft und fürs Alter. Vielfalt, die Laune macht. Sprechen Sie mit uns ernsthaft über diese Themen. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

## RKK VERDIENSTMEDAILLEN



Der RKK verleiht im Auftrag seiner Mitgliedsvereine an verdiente Mitglieder RKK-Verdienstmedaillen im Etui in GOLD, SILBER und BRONZE mit einer Anstecknadel und Urkunde.

Die Medaillen werden in der Regel von den Bezirksvorsitzenden überreicht. Die Liste zeigt die Ausgezeichneten seit dem 01.11.2009 bis zum Redaktionsschluss dieser Bütt.

### Goldmedaillen

Dieter Höfer, Schupbach  
Günter Petry, Emmelshausen  
Günter Rasch, Bendorf  
Eva Bonn, Lahnstein  
Annegret Wilhelmy, Plaidt  
Alfred Josten, Monzelfeld  
Gerhard Wilhelm, Oberzissen  
Heinz Lochem, Trier  
Theo Dietrich, Boppard  
Renate Klappert, Hanau  
Hans Josef Wolf, Wachtberg-Adendorf  
Heiko Mandler, Weilburg-Hirschhausen  
Reinhard Herrmann, Ochtendung  
Josef Gill, Berg  
Klaus Bock, Boppard  
Otwin Krings, Bendorf  
Wolfgang Schapperth, Idar-Oberstein  
Walter Walgenbach, Kaisersesch  
Karlheinz Scherer, Boppard  
Jakob Meurer, Isenburg  
Franz-Josef Kaster, Dernbach  
Dieter Scherz, Niederelbert  
Johann Haas, Höhr-Grenzhausen  
Mario Biel, Uersfeld  
Karin Schröder, Bonn  
Franz Josef Schäfer, Kurtscheid  
Georg Montermann, Andernach/Eich  
Willi Botter, Rhens  
Gerhard Porr, Gemünden  
Heidrun Baurhenn, Lahnstein  
Burkhard Memmesheimer, Wirges  
Manfred Buhr, Verscheid  
Horst Felten, Bad-Neuenahr  
Albert Keller, Limburg  
Doris Walter, Winnigen  
Hans Georg Preiß Laubsdorf  
Robert Moser, Ahrweiler  
Elfriede Idems, Welschbillig  
Gerlinde Scheuren, Bell  
Hedy Horwert-Kehrlich, Burgbrohl  
Michael Günster, Boppard

### Silbermedaillen

Thomas Witt, Vettelschoß  
Heinz-Willi Jack, Schupbach

Ortwin Eller, Schupbach  
Wieland Braun, Beltheim  
Walter Hickmann, Emmelshausen  
Gerd Henn, Bendorf  
Klaus Zimmer, Monzelfeld  
Thomas Bach, Monzelfeld  
Frank Schmitt, Kröv  
Matthias Kropp, Monzelfeld  
Karl-Heinz Porz, Burgbrohl  
Karl-Rainer Heiderich, Trier  
Manfred Esser, Trier  
Rainer Erbar, Boppard  
Mario Betz, Weilburg Hirschhausen  
Johanna Valentin, Weilburg-Hirschhausen  
Wolfgang Scherhag, Grafschaft-Bengen  
Mark Barthel, Bendorf  
Ralf Krings, Bendorf  
Sandra Schmidt, Mülheim-Kärlich  
Elfi Erbar, Mülheim-Kärlich  
Klaus-Werner Juchem, Kaisersesch  
Arno Schäfer, Kaisersesch  
Sandra Scheuten, Koblenz  
Ingelore Kaster, Dernbach  
Ernst Salz, Neustadt  
Gabi Trippen, Bullay  
Gregor Helmes, Leutesdorf  
Helene Degen, Niederzissen  
Andreas Manneck, Ransbach-Baumbach  
Bernd Greinert, Ebernahn  
Werner Kochhann, Boppard  
Georg Wöllner, Koblenz  
Heidi Hammes, Waldesch  
Meik Helwig, Rheinböllen  
Bernd Stumm, Filsen  
Petra Ender, Argenschwang  
Birgit Pfaffenbach, Schweppenhausen  
Ingelore Hewel, Filsen  
Sabine Kappes, Limburg  
Claudia Hawikel, Ahlbach  
Vroni Bisdorf, Welschbillig  
Metty Schmitz, Welschbillig  
Lydia Wirtz, Biersdorf a. See  
Melanie Salzburger, Gondorf  
Leonie Schlich, Bell  
Martina Endres, Bell  
Egon Schröter, Bitburg  
Heinz Reines, Bitburg  
Alexander Hoffmann, Boppard  
Petra Ender, Schweppenhausen

### Bronzemedailles

Wilhelm Römer, Linz/Rhein  
Stefanie Muders, Asbach  
Anja Acs, Windhagen-Stockhausen  
Heidi Meinhold, Windhagen  
Maria Hecken, Windhagen  
Erich Schmidt, Schupbach  
Armin Börner, Schupbach  
Jürgen Schäfer, Schupbach  
Wigbert Rupprecht, Emmelshausen  
Jörg Hoffmann, Emmelshausen  
Alice Neubauer, Emmelshausen  
Vanessa Pfeiffer, Asbach-Löhe  
Petra Nastainczyk, Bernkastel-Kues  
Bernd Endel, Monzelfeld  
Martin Schmitt, Monzelfeld  
Nicole Schommer, Monzelfeld  
Claudia Kunkel, Monzelfeld  
Harald Reinhard, Trier  
Jürgen Schlich, Trier  
Sabine Schröder, Boppard  
Corinna Weiler, Boppard  
Melanie Walther, Löhnberg  
Norbert Schmidt, Solms  
Gabi Jungbluth, Mülheim-Kärlich  
Gertrud Sturm, Mülheim-Kärlich  
Günther Jungbluth, Mülheim-Kärlich  
Simone Stoffels, Mülhofen  
Ludwig Lauer, Kaisersesch  
Rudi Görig, Kaisersesch  
Brunhilde Schmitt, Kaisersesch  
Anna Burbach, Boppard  
Alisa Schreiber, Boppard  
Anna Peter, Boppard  
Sandy Cremanns, Koblenz  
Alexandra Scholl, Nauort  
Aloys Weißenfels, Neustadt  
Kea Porthene, Nauort  
Winfried Schäfer, Uersfeld  
Gunhild Windhäuser, St. Sebastian  
Regina Kräber, St. Sebastian  
Christa Furch, St. Sebastian  
Ingrid Taraba, Niederzissen  
Günter Thielgen, Boppard  
Hans Kreuzer, Boppard  
Jörg Müller, Boppard  
Birte Schwiperich, Sinzig  
Ursula Lindener, Walporzheim  
Guido Schwiperich, Sinzig  
Elke Duhr, Rhens  
Eduard Riepert, Rhens  
Martina Ott, Rhens  
Othmar Schneider, Filsen  
Renate Grund, Elbtal-Hangenmeilingen  
Gottfried Bischof, Leubsdorf  
Geli Schneider, Welschbillig  
Doris Orth, Welschbillig  
Marlies Speigl, Biersdorf a. See  
Heinrich Schmitz, Oberkail  
Hartmut Wirtz, Biersdorf a. See  
Elke Daub, Bell  
Elke Mintgen, Bell  
Petra Eitelbach-Geilen, Bell  
Elsbeth Reines, Bitburg  
Christa Schröter, Bitburg  
Karia Reines, Bitburg  
Dieter Weber, Neustadt



Ehrung für verdiente Karnevalisten.

Windhagen. Im Rahmen der Prunksitzung der Wenter Klaavbröder ehrte Erwin Rüdell, (MdL Foto links) Bezirksvorsitzender des RKK, verdiente Windhagener Karnevalisten. Die Geehrten wurden für ihre Verdienste um den Windhagener Karneval ausgezeichnet. Sie bekleideten die unterschiedlichsten Funktionen im Verein, angefangen von Elferratsfrauen über Prinzen bis hin zu Trainerinnen und dem Vorsitzenden wie Thomas Witt. Unser Foto zeigt von links nach rechts: Erwin Rüdell, Stefanie Muders, Willi Römer, Maria Hecken, Thomas Witt, Anja Acs und Heidi Meinold. Thomas Witt wurde mit der silbernen Verdienstmedaille ausgezeichnet.

**Narrensicher ...**

**... der Zaun von**

**Zaun-STOFFEL** GmbH

**Tore · Schranken · Drehkreuze**

Am Eichelgärtchen 3 · 56283 Halsenbach · Tel. 06747 / 95 00 78-0  
[www.zaun-stoffel.de](http://www.zaun-stoffel.de)

# JOTJELUNGE

DEKORATION & KOSTÜM

**NOCH  
VIEL MEHR  
STOFFE UND BÄNDER**



10% RABATT AUF IHRE  
BESTELLUNG BIS 30.09.09

FORDERN SIE JETZT PER eMAIL  
DEN NEUEN PDF-KATALOG AN:  
INFO@JOTJELUNGE.DE

**NOCH  
JECKER**  
IN AUSWAHL & BERATUNG



SCHMINKE | PERÜCKEN | KOSTÜME  
ACCESSOIRES | FEDERBOAS | HÜTE  
STOFFE | BÄNDER | SCHMUCK | ETC.

**NOCH  
KREATIVER**  
DAS TEAM FÜR IHRE IDEEN



WIR KREIEREN FÜR SIE KOSTÜME,  
PERÜCKEN, HÜTE, ACCESSOIRES  
UND JEDE ART DEKORATIONEN

IHR SPEZIALIST IM HERZEN KÖLNS  
**LINDENSTRASSE 53**  
**50674 KÖLN**  
FON: 0221-249891  
WWW.JOTJELUNGE.DE

**Wir bieten Ihnen rund um den Karneval,  
Partys usw. alles aus einer Hand!**

*Aus eigener Herstellung...*

- Uniformen, Litefken
- Dreigestirn-Kostüme
- Historische Kostüme
- Karnevals-Kostüme
- Motto-Kostüme
- Theater-Kostüme
- einfach alles, was aus Stoff zu machen ist



Bornheims Nähstube  
Groß- und Einzelhandel

Paul-Henri-Spaak-Straße 12 • 51069 Köln  
Telefon 02 21 / 63 03 09 • Fax 02 21 / 3 99 18 72  
E-Mail: info@party-clown.de • www.party-clown.de  
Besuchen Sie uns persönlich oder im Internet-Shop !!!

*Unser gesamtes Sortiment...*

- Fertige Trend-Kostüme
- Vereins- und Uniformzubehör
- Zubehör für Ihre Kostüme
- Festartikel für alle Bereiche
- Dekoartikel für viele Anlässe
- Stoff und Kurzwaren usw. usw....

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr  
Sa 8.00-13.00 Uhr

Session Okt.-Karneval:  
Mo-Fr 8-20 Uhr / Sa 8-16 Uhr



**SCHMITZ**  
INNEN- UND AUSSENPUTZ GMBH  
STÜCKGESCHÄFT · GERÜSTEBAU

**56070 Koblenz** · Doppelmühle 27  
Telefon (02 61) 9 22 43 00 · Telefax (02 61) 9 22 43 02  
e-mail: info@schmitz-putz.de · http://www.schmitz-putz.de

Showbühnen-Verleih



**Pinnwand**

An der Pinnwand kann jeder kostenlos Such-  
oder Angebotsanzeigen aufgeben.  
Kontakt: info@rhk-koblenz.de  
Stichwort: Pinnwand Mütt



Prinzenwagenbaugesellschaft  
Rauhe-Kante aus Buchholz im  
Westerwald bietet ihren Prinzen-  
wagen Motiv Narrenschuh der  
Session 2008/09 zum Verkauf an.

Preis: VB.  
Standort: 53567 Buchholz  
Kontakt: "Die Flexiblen von  
der Rauhen Kant"  
Horst-Dieter Börsch  
Telefon 02683 / 987233



Wir bieten in der Session 2010 einen  
Prinzenwagen zur Vermietung an.  
Das Motiv ist ein Obstkorb und  
hat Platz für bis zu 15 Personen  
(im Korb selbst bis zu 5 Pers.)

Maße: 8,50 m lang,  
8,80 m breit und  
3,90 m hoch  
Interessenten können sich bei  
Wolfgang Escher, Mülheim-Kärlich  
Telefon 02630/3171 oder  
0160 49186538 melden



Die KG "Blaue Funken Bell e.V.  
bietet einen Prunkwagen zum  
Verkauf an.

Länge 7m,  
Höhe 3,94m,  
Breite 2,80m,  
Luftdruckbremse vorne,  
TÜV-Gutachten liegt vor.  
Preis VB  
Tel. 0160 960 860 27



1 x Prinzessinnenkleid  
zweitellig,  
Cocktailkleid m.  
Spagettiträger u.  
Mantel, Blau-Gelb,  
Gr.38/40  
1 x Modellkleid  
mit Stola u. Jacke,  
dunkelblau  
Gr.36 (Atjudantin).  
Tel.: 02685/988444

Kostümbasar  
der Mülheimer Mönchen

Es werden Gruppen- und  
Einzelkostüme angeboten.  
Überwiegend handelt es sich  
um selbst geschneiderte und  
gebastelte Kostüme. Es werden  
auch noch Gardsuniformen  
(Tanzgarde) für eine Kindergarde  
angeboten. Pettikot, Rock und  
Oberteil. Wir bieten Kostüme  
von XS bis XXL an.  
26.09., 10.00 - 16.00 Uhr  
Rheinland Hall: Mülheim-Kärlich  
Selbstverständlich bieten wir Kaffee,  
Kuchen und kalte Getränke.

Trainer oder Trainierin  
gesucht für Garde- und  
Schantanzgruppe der  
KG Wissen  
KG Wissen 1856 e.V.  
z. Hd. Klaus Schwammborn  
Postfach 1447  
57530 Wissen  
02742 28 63

Suche für den Schwerdonnerstags-  
Umzug 2010 in Mülheim Kärlich  
einen Prunkwagen der für  
4 Personen platz bietet.  
Wer einen solchen Wagen zu diesem  
Termin vermietet melde sich bitte bei  
Karin Escher, Tel. 02630/ 3171  
oder 0170 7741121

Die Karnevalsgesellschaft  
"Zesse Jekke 1934 e.V." Niederzissen,  
sucht einen Komiteewagen  
für den Elferrat. Auf dem Wagen  
sollen bis zu 15 Personen Platz  
finden und er sollte eine  
TÜV-Abnahme haben. Angebote bitte an:  
Ulrich Durben  
Waldorfer Str. 2  
56651 Niederzissen

**SOFT DANCE ALLSTAR & PROFI**  
extrem weich-sehr leicht-sensationelle Performance

WWW.TANZWELT.BIZ  
Detlef Göhlich  
Bekleidung und Zubehör  
für den Tanzsport  
Schwetzingerstr. 18  
68775 Ketsch  
T. 06202-690893  
F. 06202-690873



**NEU**  
kurze Schafthöhe, 6-Loch

Paillettenbänder, 100 m schon ab 38,00 €



# Karnevalsorden

Karnevalsorden und -abzeichen aus Metall  
Fordern Sie unseren Prospekt an!

Kissing GmbH • 58706 Menden • Werler Str. 18  
Tel: 02373 / 9371-22 oder -32 • Fax: 02373 / 937177  
E-Mail: Breuer-Kissing@uww.de oder Rohe-Kissing@uww.de

Internet: <http://www.uww.de/kissing>



Stoffe die anziehen

Ihr Fachgeschäft  
im Herzen von Koblenz

- \* Kleiderstoffe \* Dekostoffe \* Karnevalstoffe \* Tanzsport \*
- \* Kurzwaren \* Strumpfwolle \* Kreative Workshops \*
- \* Nähkurse - auch für Männer und Jugendliche

Bei Interesse an den Kursen,  
bitte im Laden melden!

**Öffnungszeiten**  
Mo.-Fr. 09.30-19.00 Uhr  
Sa. 09.30-18.00 Uhr

Hohenfelder Straße 17-19  
56068 Koblenz  
(gegenüber Busbahnhof Löhrcenter)

Telefon 02 61/3 33 31  
Telefax 02 61/3 33 47  
[www.strang-stoffe.de](http://www.strang-stoffe.de)



Karnevalskleidung

Uniformfabrik Negele  
Reutlinger Straße 58  
72072 Tübingen

Internet: [www.negele.de](http://www.negele.de) • E-Mail: [info@negele.de](mailto:info@negele.de)



Fon 07071/9179-8 • Fax 07071/917988

## RKK BEZIRKSVORSITZENDE



Die Bezirksvorsitzenden sind die Vertreter des geschäftsführenden Vorstandes und der RKK in ihrem Bezirk. Für die Dauer von 3 Jahren werden die Bezirksvorsitzenden von den Vertretern der Vereine des jeweiligen Bezirks gewählt. Hier finden Sie alle Bezirksvorsitzenden und den Beirat im Überblick.



**Willi Fuhrmann**  
Kreis Ahrweiler



**Siegfried Iwanowski**  
Kreis Altenkirchen



**Klaus Schulz**  
Kreis Bad Kreuznach



**Marlies Seibel**  
Kreis Berncastel-Wittlich



**Michael Thiel**  
Kreis Birkenfeld



**Hans Mayer**  
Kreis Bitburg-Prüm



**Helmut Schmitt**  
Kreis Cochem-Zell



**Heinz Dahm**  
Kreis Daun



**Bernd Wollinger**  
Kreis Koblenz-Land (MYK I)



**Wolf-Dieter Tigges**  
Kreis Mayen-Koblenz (MYK II)



**Erwin Rüdell - MdL**  
Kreis Neuwied-Land (NR I)



**Daniel Thomas Geis**  
Rhein-Hunsrück-Kreis

## Karnevalorden, Fotoorden, Motivorden, Historische Orden

Schützenorden, Sportorden  
Wandmotivteller

Buttons, Pins  
Foto-Tassen  
Foto-Krüge

# Narrenzeit



### MIKO

Schmitthener Str.8  
69434 Hirschhorn  
Tel.: 06272 / 2640  
Fax : 06272 / 852

[www.miko-orden.de](http://www.miko-orden.de)

E-Mail : [MIKO-ORDEN@t-online.de](mailto:MIKO-ORDEN@t-online.de)

Zeit für  
**MIKO Orden**

**Katalog und Musterorden kostenlos anfordern !**



„... gemeinsam schnüren wir Ihr Ordenspaket“



**für Geschenke  
und Ehrungen**  
Kristallglastrophäen oder -uhren  
mit individueller Laserung oder Reliefplakette



Zinnhannes • Hauptstraße 1 • 55483 Krummenau • Tel. 06543-9877-0 • Fax -66 • info@zinnhannes.de • www.zinnhannes.de



Filigran-  
Orden

Halbplastische  
Orden

Sessions-  
Orden

Prinzen-  
Orden

Jubiläums-  
Orden

Kombi-  
Orden

Wir sind umgezogen  
in unsere neuen  
Vereinsräume

Pins mit  
Karte

Pins  
&  
Nadeln



ZINNHANNES „Orden“liche Ideen • Hauptstraße 1 • 55483 Krummenau/Hunsrück  
Tel. 06543 9877-0 • Fax 06543 9877-66 • www.zinnhannes.de • info@zinnhannes.de



RKK BEZIRKSVORSITZENDE UND BEIRAT



**Jürgen Schmidt**  
Rhein-Lahn-Kreis



**Albert Goldau**  
Kreis Trier-Saarburg



**Andreas Garth**  
Westerwaldkreis



**Robert Diede**  
Stadt Koblenz



**Elke Berner**  
Stadt Trier



**Karl-Heinz Hinrichsen**  
Nordrhein-Westfalen (West)



**Alexander Siemer-Simon**  
NRW (linksrheinisch)



**Werner Peters**  
NRW (rechtsrheinisch)



**Walter Hennecken**  
Hessen (kommissarisch)



**Bernhard Freidel**  
Saarland



**Herbert Stoffel**  
Rheinhessen-Pfalz  
(kommissarisch)

derzeit nicht besetzt:  
Stadt Neuwied (NR II)

Sie benötigen die Kontaktdaten zu Ihrem/Ihrer Bezirksvorsitzenden? Die RKK-Geschäftsstelle hilft Ihnen gerne weiter!

Der Beirat



Paul Eisenhuth  
Stellvertretender  
Organisationsleiter



Andreas Leininger  
Stellv. Tanzunier-Geschäftsstellen-  
leiter (kommissarisch)

Karnevalsorden – Ansteckorden oder Pins **DIREKT VOM HERSTELLER**

Saisonorden – Prinzenorden

**ALOIS RETTENMAIER**  
Abzeichen - Medaillen - Plaketten  
Benzholzstraße 16  
D - 73525 Schwäbisch Gmünd  
Telefon 07171 - 927140  
Telefax 07171 - 38800  
E-mail info@alois-rettenmaier.de  
[www.alois-rettenmaier.de](http://www.alois-rettenmaier.de)

**Vorstellnachmittag**  
der  
**VEREINIGUNG**  
**LANDRHEINISCHER**  
**KARNEVALISTEN**

am Sonntag, 11. Okt. 2009  
im Haus Burgpark  
50354 Hürth (Efferen) • Bachstr. 26

**Beginn: 15 Uhr • Eintritt: 15 €**  
Kartenvorbestellung unter ☎ 02171 765284  
Infos unter [www.vlk-huerth.de](http://www.vlk-huerth.de)

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie auf den Eintrittspreis zum **VLK-Vorstellnachmittag** am 11.10.09 eine Ermäßigung von 5 €.

# Gardetanzsport im RKK



## In 12 Disziplinen:

- I. GARDETANZ Gruppe Jungen-/Herrengarde (max. ein Mariechen)
- II. GARDETANZ Gruppe Gemischte Garde
- III. GARDETANZ Gruppe Mädchen-/Damengarde
- IV. GARDETANZ Paar Tanzmariechen und -offizier
- V. GARDETANZ Solo Tanzmariechen
- VI. MAJORETTEN/TWIRLING Gruppe
- VII. VOLKSTANZ Gruppe
- VIII. SCHAUTANZ Gruppe gemischte Formation Thementanz
- IX. SCHAUTANZ Gruppe gemischte Formation ohne Thema (Jazz, modern-dance etc.)
- X. SCHAUTANZ Gruppe Mädchen-/Damenformation Thementanz
- XI. SCHAUTANZ Gruppe Mädchen-/Damenformation ohne Thema (Jazz, modern-dance etc.)
- XII. SCHAUDARBIETUNG

...und so wird im Jahreslauf getanzt:

### 1. Qualifikationsturniere

im gesamten Verbandsgebiet  
(mind. zwei Qualifikationen zur LM sind nötig)

### 2. Landesmeisterschaften

zzt. in Hessen, RLP, NRW und Saarland  
(mind. 4. Platz zur Qualifikation Deutsche Meisterschaft erforderlich)

### 3. Deutsche Meisterschaften

Informieren Sie sich:

[www.rkk-koblenz.de](http://www.rkk-koblenz.de)



*Die Bütt* Gardetanzsport

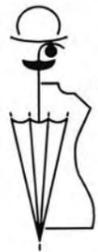


# Vereine aufgepasst!

Wir fertigen

## Vereinskleidung - Uniformen

- individuell nach Ihren Wünschen
- **kostengünstig**, in exzellenter, deutscher Verarbeitung und Qualität
- zur Beratung kommen wir gerne zu Ihnen



**WEIH**  
HERRENMODEN

Hohenfelder Straße 17-19 · 56068 Koblenz  
Telefon/Fax 02 61/1 73 30  
E-Mail: kontakt@weih-herrenmoden.de  
www.weih-herrenmoden.de

gegenüber Löhr-Center, neben Tuchhaus Strang

## GARDETANZSPORT AKTUELL



### Veranstaltungskalender 2009 im karnevalistischen Tanzsport (Garde-, Majoretten-, Volks- und Schautänze)

Alle Turniere in der Zeit vom 1. Januar 2009 bis zu den neuen Landes-Meisterschaften sind Qualifikationsturniere für die Offiziellen Landesmeisterschaften 2009 im Saarland, in Hessen, Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen.

Seit 2008 gilt die neue Regelung der zweimaligen Qualifikation (Ziffer 6.3.1) für alle Jahrgänge und bei allen Disziplinen!

*Kinder/Jugend:*

Jahrgänge 1998 bis 2003 38,0 Pkte.\*

*Junioren:*

Jahrgänge 1994 bis 1997 40,0 Pkte.\*

*Senioren:*

ab Jahrgang 1993 und älter 42,0 Pkte.\*

\*) Die zu erreichende Mindestpunktzahlen bei den Landesmeisterschaften

Diese Offiziellen Landesmeisterschaften finden in Zusammenarbeit mit den Sportministerien Mainz, Düsseldorf, Saarbrücken und Wiesbaden statt. Alle ausrichtenden Vereine sind Mitglied in den Landesverbänden für karnevalistischen Tanzsport – LkT – in den Tanzsportverbänden und Landessportbünden der Länder – LSB –.

Getanzt wird in folgenden Disziplinen:

- I. Gardetanz Gruppen Jungen-/Herrengarde (max. ein Mariechen)
- II. Gardetanz Gruppen Gemischte Garden
- III. Gardetanz Gruppen weiblich (Mädchen-/Damengarden)

- IV. Gardetanz Paare Tanzmariechen und -offizier
- V. Gardetanz Solo weiblich (Tanzmariechen)
- VI. Majoretten/Twirling-Gruppen
- VII. Volkstanz Gruppe (folkloristische Darbietung)
- VIII. Schautanz Gruppe gemischte Formation – mit Thema
- IX. Schautanz Gruppe gemischte Formation – ohne Thema
- X. Schautanz Gruppe weiblich (Mädchen-/Damenformation) – mit Thema
- XI. Schautanz Gruppe weiblich (Mädchen-/Damenformation) – ohne Thema
- XII. Schaudarbietung

DATUM	VERANSTALTUNG	AUSRICHTUNGSORT	ORGANISATION UND ANSPRECHPARTNER
06. 09.	<b>4. AACHENER DREI-LÄNDER-ECK-CUP 2007</b> im Gardetanzsport	Aachen (Aula des Geschwister-Scholl-Gymnasiums, Stolberger Str. 200)	KV Immer Plaaan Aachen e. V. Auskunft: Franz Niehsen, Tel. 02 41/53 11 49 Obfrau: Niels Lämmchen, Tel. 0 22 46/16 126
12. 09.	<b>IX. Offizielle Hessen-Meisterschaft</b> im Gardetanzsport für <b>Kinder/Jugend</b> Jahrgänge 1998 bis 2003	Hadamar (Kreis Limburg-Weilburg) Stadthalle	RKK Rheinische Karnevals-Korporationen e. V. Tel. 0 261/98 89 99-01, Fax -98 89 99-10 Ausrichter: Karnevals-Gesellschaft Hadamar e.V. Anspr.: Silvia Lindenschmidt, Tel. 0 64 33/94 38 08 Obfrau: Niels Lämmchen, Tel. 0 22 46/16 1265
12. 09.	<b>IX. Offizielle Hessen-Meisterschaft</b> im Gardetanzsport für <b>Junioren</b> Jahrgänge 1994 bis 1997	Hadamar (Kreis Limburg-Weilburg) Stadthalle	<b>Schirmherr: Staatsminister Volker Bouffier, Minister des Innern und für Sport</b> RKK Rheinische Karnevals-Korporationen e. V. Tel. 0 261/98 89 99-01, Fax -98 89 99-10 Ausrichter: Karnevals-Gesellschaft Hadamar e. V. Anspr.: Silvia Lindenschmidt, Tel. 0 64 33/94 38 08 Obfrau: Niels Lämmchen, Tel. 0 22 46/16 126

nach Maß

VEREINSKLEIDUNG



MADE IN GERMANY

Fischer

EXCLUSIV VON

Fischerkleidung GmbH  
Kleiderfabrik + Bekleidungshaus  
D-77978 Schweighausen  
Tel. 07826 - 9667 - 80  
Fax 07826 - 9667 - 99  
info@fischerkleidung.de

www.fischerkleidung.de  
Bitte Prospekt anfordern!



DATUM	VERANSTALTUNG	AUSRICHTUNGSORT	ORGANISATION UND ANSPRECHPARTNER
13. 09.	<b>IX. Offizielle Hessen-Meisterschaft</b> im Gardetanzsport für <b>Senioren</b> Jahrgänge 1993 und älter	Hadamar (Kreis Limburg-Weilburg) Stadthalle	<b>Schirmherr: Staatsminister Volker Bouffier, Minister des Innern und für Sport</b> RKK Rheinische Karnevals-Korporationen e. V. Tel. 0 261/98 89 99-01, Fax -98 89 99-10 Ausrichter: Karnevals-Gesellschaft Hadamar e. V. Anspr.: Silvia Lindenschmidt, Tel. 0 64 33/94 38 08 Obfrau: Niels Lämmchen, Tel. 0 22 46/16 126
19. 09.	<b>X. Offizielle Rheinland-Pfalz-Meisterschaft</b> im Gardetanzsport für <b>Kinder/Jugend</b> Jahrgänge 1998 bis 2003	Oberlahnstein (Rhein-Lahn-Kreis) Stadthalle	<b>Schirmherr: Staatsminister Karl Peter Bruch, Minister des Innern und für Sport</b> RKK Rheinische Karnevals-Korporationen e. V. Tel. 0 261/98 89 99-01, Fax -98 89 99-10 Ausrichter: Carneval Comité Oberlahnstein e. V. Turnierleiter: Helmut Hohl, Tel. 0 26 21/47 75 Obfrau: Karin Becker-Schmitt, Telefon 02652-3193
19. 09.	<b>X. Offizielle Rheinland-Pfalz-Meisterschaft</b> im Gardetanzsport für <b>Junioren</b> Jahrgänge 1994 bis 1997	Oberlahnstein (Rhein-Lahn-Kreis) Stadthalle	<b>Schirmherr: Staatsminister Karl Peter Bruch, Minister des Innern und für Sport</b> RKK Rheinische Karnevals-Korporationen e. V. Tel. 0 261/98 89 99-01, Fax -98 89 99-10 Ausrichter: Carneval Comité Oberlahnstein e. V. Turnierleiter: Helmut Hohl, Tel. 0 26 21/47 75 Obfrau: Karin Becker-Schmitt, Telefon 02652-3193
20. 09.	<b>XXII. Offizielle Rheinland-Pfalz-Meisterschaft</b> im Gardetanzsport für <b>Senioren</b> Jahrgang 1993 und älter	Mülheim-Kärlich (Kreis Mayen-Koblenz) Rheinlandhalle	<b>Schirmherr: Staatsminister Karl Peter Bruch, Minister des Innern und für Sport</b> RKK Rheinische Karnevals-Korporationen e. V. Tel. 0 261/98 89 99-01, Fax -98 89 99-10 Ausrichter: Mülheimer KG 1951 e.V. Turnierleiter: Winfried Erbar, Tel. 0 26 30/47 24 Obfrau: Karin Becker-Schmitt, Tel. 0 26 52/31 93
27. 09.	<b>22. Troisdorfer Stadtmeisterschaften</b> im Gardetanzsport	Troisdorf, Aula der Gesamtschule Am Bergacker, Troisdorf-Oberlar	Ausrichter: TC Burggarde Spich e. V. Anspr.: Birgit Schulte, Tel. 0 22 41/40 37 89 Obfrau: Karin Becker-Schmitt, Tel. 0 26 52/31 93
04. 10.	<b>10. Freundschafts-Tanzturnier am Ulmener Maar</b> im Gardetanzsport	Ulmen (Kreis Cochem-Zell) Bürgersaal	Ausrichter: KG Burgnarren Ulmen e.V. Anspr.: Michael Mais, Telefon 0 26 76/13 85 Obfrau Luise Dahm, Telefon 0 65 06/84 49
25. 10.	<b>Baesweiler Euregio Cup</b> im Gardetanzsport	Baesweiler bei Aachen, Turnhalle des Gymnasiums, Jülicher Straße	Ausrichter: KG Narrenzunft Baesweiler Anspr.: Antoni Messias, Telefon 0 24 01/93 91 71 Obfrau Luise Dahm, Telefon 0 65 06/84 49
28. 11.	<b>X. Offizielle Nordrhein-Westfalen-Meisterschaft</b> im Gardetanzsport für <b>Kinder/Jugend</b> Jahrgänge 1998 bis 2003	Hennef/Sieg (Rhein-Sieg-Kreis) Sporthalle der Grund- und Hauptschule, Wehrstraße 80	<b>Schirmherr: Staatsminister Dr. Ingo Wolf, Minister des Innern und für Sport</b> RKK Rheinische Karnevals-Korporationen e. V. Tel. 0 261/98 89 99-01, Fax -98 89 99-10 Ausrichter: KG Husaren „Schwarz-Weiß“ Siegburg 1950 e. V. Anspr.: Achim Böckem, Tel. 0 22 42/8 41 65 Obmann: Luise Dahm, Tel. 0 65 06/84 49
28. 11.	<b>X. Offizielle Nordrhein-Westfalen-Meisterschaft</b> im Gardetanzsport für <b>Junioren</b> Jahrgänge 1994 bis 1997	Hennef/Sieg (Rhein-Sieg-Kreis) Sporthalle der Grund- und Hauptschule, Wehrstraße 80	<b>Schirmherr: Staatsminister Dr. Ingo Wolf, Minister des Innern und für Sport</b> RKK Rheinische Karnevals-Korporationen e. V. Tel. 0 261/98 89 99-01, Fax -98 89 99-10 Ausrichter: KG Husaren „Schwarz-Weiß“ Siegburg 1950 e. V. Anspr.: Achim Böckem, Tel. 0 22 42/8 41 65 Obmann: Luise Dahm, Tel. 0 65 06/84 49
29. 11.	<b>X. Offizielle Nordrhein-Westfalen-Meisterschaft</b> im Gardetanzsport für <b>Senioren</b> Jahrgänge 1993 und älter	Hennef/Sieg (Rhein-Sieg-Kreis) Sporthalle der Grund- und Hauptschule, Wehrstraße 80	<b>Schirmherr: Staatsminister Dr. Ingo Wolf, Minister des Innern und für Sport</b> RKK Rheinische Karnevals-Korporationen e. V. Tel. 0 261/98 89 99-01, Fax -98 89 99-10 Ausrichter: KG Husaren „Schwarz-Weiß“ Siegburg 1950 e. V. Anspr.: Achim Böckem, Tel. 0 22 42/8 41 65 Obmann: Luise Dahm, Tel. 0 65 06/84 49
12. 12.	<b>IV. Deutsche Meisterschaften der RKK</b> im Gardetanzsport für <b>Kinder und Jugend</b> Jahrgänge 1998 bis 2003	Stadt Koblenz Oberwerth-Halle	RKK Rheinische Karnevals-Korporationen e. V. Tel. 0 261/98 89 99-01, Fax -98 89 99-10 Ausrichter: K.K. Funken Rot-Weiß Koblenz e. V. Auskunft: Joachim Piwonka, Telefon 0 261/3 48 55 Obmann: Andreas Leininger 0 261/98 89 94 94

DATUM	VERANSTALTUNG	AUSRICHTUNGSORT	ORGANISATION UND ANSPRECHPARTNER
12. 12.	<b>IV. Deutsche Meisterschaften der RKK</b> im Gardetanzsport für <b>Junioren</b> Jahrgänge 1994 bis 1997	Stadt Koblenz Oberwerth-Halle	RKK Rheinische Karnevals-Korporationen e. V. Tel. 0 261/98 89 99-01, Fax -98 89 99-10 Ausrichter: K.K. Funken Rot-Weiß Koblenz e. V. Auskunft: Joachim Piwonka, Telefon 02 61/3 48 55 Obmann: Andreas Leininger 0 261/98 89 94 94
13. 12.	<b>IV. Deutsche Meisterschaften der RKK</b> im Gardetanzsport für <b>Senioren</b> Jahrgänge 1993 und älter	Stadt Koblenz Oberwerth-Halle	RKK Rheinische Karnevals-Korporationen e. V. Tel. 0 261/98 89 99-01, Fax -98 89 99-10 Ausrichter: K.K. Funken Rot-Weiß Koblenz e. V. Auskunft: Joachim Piwonka, Telefon 02 61/3 48 55 Obmann: Volker Huster 0 26 21/87 75
25.02. 2010	<b>Turnier-Diskussion 2009</b> für aktive Tänzerinnen und Tänzer	Stadt Koblenz Königsbacher Brauerei 19:00 Uhr	RKK Rheinische Karnevals-Korporationen e.V. Tel. 0 261/98 89 99-01, Fax -98 89 99-10 Ausrichter: Tanzturnier-Geschäftsstelle Anspr.: Volker Huster 0 26 21/87 75
27.02. 2010	<b>Turnier-Ausrichter-Besprechung</b>	Stadt Koblenz Königsbacher Brauerei 14:00 Uhr	RKK Rheinische Karnevals-Korporationen e.V. Tel. 0 261/98 89 99-01, Fax -98 89 99-10 Ausrichter: Tanzturnier-Geschäftsstelle Anspr.: Volker Huster 0 26 21/87 75

Die offiziellen Ergebnisse der Turniere erfahren Sie in  
„Die Bütt“, dem Magazin für Karneval, Fastnacht und Gardetanzsport!  
... und natürlich auch im Internet unter [www.rkk-koblenz.de](http://www.rkk-koblenz.de)



**Starke Jugendarbeit.** Ein großes Standbein der Rheinischen Karnevals-Korporationen sind die vielen Qualifikations-Tanz-Turniere, 4 Landesmeisterschaften und die Deutsche Meisterschaft des Verbandes. „Hier wird von vielen Vereinen und Trainern eine sehr gute Jugendarbeit geleistet,“ so der RKK-Präsident Peter Müller (Foto links). Hinzu kommen die ehrenamtlichen Leistungen der Obleute und Wertungsrichter für die Tanzturniere.

RKK TUNIERERGEBNISSE



Ein großes Standbein der Rheinischen Karnevals-Korporationen sind die vielen Qualifikations-Tanz-Turniere, 4 Landesmeisterschaften und die Deutsche Meisterschaft des Verbandes. Nachstehend die aktuellsten Ergebnisse der letzten Veranstaltungen.

22. Neuwieder Stadtmeisterschaften 2009

28. März 2009 - Sporthalle Niederbieber - Beginn: 12:00 Uhr

Ausrichter: 1. Deichstadt-Tanzgarde Neuwied



Disziplin II - Kinder - Gardetanz - gemischtes Corps				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Club Gemütlichkeit Asbach		39,2	

Disziplin III - Kinder - Gardetanz - Mädchengarde				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KG Rut-Wieß Ranzel		42,2	
2	TSV Rhein-Nahe Stromberg		42,1	
3	TSC Gisingen		40,2	

Disziplin IV - Kinder - Gardetanz - Tanzpaare				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSG WW-Mittelrhein Herschbach	Mareike u. Marvin Rose	38,7	

Disziplin V - Kinder - Gardetanz - Solo - Tanzmariechen				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KG Rot-Weiß Meindorf	Lena Stassen	44,9	
2	KG Rot-Weiß Meindorf	Elli Simon	44,2	
3	Narrengilde Stadthusaren Schweich	Johanna Zimmer	42,7	59,8
4	Strücher KG Königswinter	Alina Fries	42,7	59,7
5	TC Altenrather Sandhasen	Anna Schlittermann	42,6	
6	TSC Gisingen	Jasmin Leinen	42,3	
7	TSC Bajako Simmerath	Chantal Ohligschläger	42,2	
8	TSC Gisingen	Elisa Rehlinger	42,1	
9	KCSK Simmern	Mara Lüdecke	42	
10	SV 1911 e.V., Elz	Diana Skorwider	41,8	
11	TSC Gisingen	Adina Leinen	40,8	
12	TSC Gisingen	Louisa Kraus	40,4	

Disziplin IX - Schautanz - gem. Formation - ohne Thema - Kinder				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TuS 09 Schweppenhausen	TG „Moskitos“	40,6	

Disziplin II - Junioren - Gardetanz - gemischtes Corps				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KC Rot-Blau Niederbreitbach		42,5	
2	TSC Gisingen		41,8	

Disziplin III - Junioren - Gardetanz - Mädchengarde				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Teichgirls Kreuzkapelle Much	Die Juniorengarde		
2	Drachenfelsgarde der GKKG Königswinter			
3	KG Rot-Weiß Westum			



Disziplin IV - Junioren - Gardetanz - Paare				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Narrengilde Stadthusaren Schweich	Janis Melchiors u. Marvin Becker	44,2	
2	TSC Gisingen	Jennifer Jager u. Axel Dillinger	42,9	
3	KG Herdorf	Lena-Marie Zimmermann u. Leon Kopac	42,1	
4	Drachenfelsgarde d. GKKG Königswinter	Desiree Günzel u. Vincenzo Parisi	41,7	
5	TSC Gisingen	Jasmin Leinen u. Kim Dillinger	41,4	

Disziplin IX - Schautanz - gem. Formation - ohne Thema - Junioren				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TuS 09 Schweppenhausen	TG „Baraderaz“	43,0	

Disziplin X - Junioren - Schautanz - Mädchenform. - Thementanz				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Karin's TG Mendig	Ski-Haserl	42,3	
2	Neunheimer CV	Tribute to Michael Jackson	40,5	

Disziplin V - Junioren - Gardetanz - Solo - Tanzmariechen				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KC Rot-Blau-Niederbreitbach	Denise Humberg	46,2	
2	SV 1911 e.V., Elz	Laura Friedrich	45,3	
3	KG Hadamar	Sophie Lindenschmidt	44,6	
4	TSC Gisingen	Jennifer Jager	44,4	
5	TC Burggarde Spich	Laura Oidtmann	44,3	
6	KG Nothberger Burgwache	Lena Ganser	44,1	61,8
6	SV 1911 e.V., Elz	Mona Friedrich	44,1	61,8
7	Möhhnenverein Mülhofen	Alexandra Patzig	43,7	
8	Strücher KG Königswinter	Mara Huhn	42,8	
9	TSC Gisingen	Laura Carvelius	42,5	
10	TSC Gisingen	Celina Brandt	42,0	
11	Mehringer KV	Sina Scheffler	41,7	
12	Arzfelder Cultur-Verein	Lisa Peters	40,7	

Disziplin II - Gardetanz gemischtes Corps - Senioren				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
2	SV 1911 Elz		43,2	Hut gefallen
1	Burggarde Spich		43,7	

Disziplin III - Gardetanz - Damengarden Senioren				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Teichgirls Kreuzkapelle Much	Aktivengarde	45,9	64,3
2	CTG d. TV Thalexweiler		45,9	64,2
3	Drachenfelsgarde d. Gr. Königswinterer		44,9	
4	KCSK Simmern		44,4	
5	TSV Rhein-Nahe Stromberg		42,9	
6	TSC Gisingen		42,7	
7	Mosella-Tanzverein Kobern-Gondorf		41,3	
8	KG Weis		41,1	
9	KG Rot-Weiß Westum		40,8	

**16. Tanzturnier „Rund ums Deutsche Eck“ 2009**

26. April 2009,  
Aula des Gymnasiums  
Koblenz-Karthause,  
Beginn: 10:00 Uhr



**Disziplin III - Kinder - Gardetanz - Mädchengarde**

Platz	Verein	Name/Titel	Punkte
1	TSV Rhein-Nahe Stromberg		41,2

**Disziplin IV - Kinder - Gardetanz - Tanzpaare**

1	KG Rot-Weiß Meindorf	Lena Stassen u. Lars Lucas Karp	44,6
---	----------------------	---------------------------------	------

**Disziplin V - Kinder - Gardetanz - Solo - Tanzmariechen**

1	KG Rot-Weiß Meindorf	Elli Simon	44,8
2	KG Rot-Weiß Meindorf	Lena Stassen	44,4
3	TSC „Die Schwertlilien“ Hess.-Lichenau	Selina Grundmann	44,0
4	TSC Bajako Simmerath	Chantal Ohligschläger	43,3
5	GKG Stromberg	Annalena Schön	42,1
6	SV 1911 Elz	Diana Skorwider	41,6
7	TSC „Die Schwertlilien“ Hess.-Lichenau	Leonie Schneider	41,1
8	TC Altenrather Sandhasen	Anna Schlittermann	41,0

**Disziplin II - Junioren - Gardetanz - gemischtes Corps**

1	KCSK Simmern		42,8
---	--------------	--	------

**Disziplin III - Junioren - Gardetanz - Mädchengarde**

1	KG Rut-Wiess Ranzel		44,1
---	---------------------	--	------

**Disziplin IV- Junioren - Gardetanz - Paare**

1	KG Herdorf	Lena-Marie Zimmermann u. Leon Kobac	42,8
---	------------	-------------------------------------	------

**Disziplin V - Junioren - Gardetanz - Solo - Tanzmariechen**

Platz	Verein	Name/Titel	Punkte
1	KG Hadamar	Jacqueline Bühren	45,3 <sup>63,4 (Würfel 4)</sup>
2	KG Rot-Weiß Kaldauen	Christina Vitt	45,3 <sup>63,4 (Würfel 3)</sup>
3	TC Burggarde Spich	Laura Oidtmann	45,2
4	TC Siebengebirgs-perlen Heisterbacherrott	Theresa Krämer	44,6
5	KG Sternschnuppen 1890, Bonn	Carolin Nettekoven	43,6
6	Möhnenverein Mülhofen	Alexandra Patzig	43,5 <sup>61,2</sup>
7	Hoengener KG Blau Funken	Sarah Liakatas	43,5 <sup>60,9</sup>
8	Hoengener KG Blau Funken	Ronja Schultes	43,2
9	Stadtgarde Blau-Gelb Niederkassel	Vanessa Grohs	42,0
10	Mehring KV	Sina Scheffler	41,8



**Disziplin X - Junioren - Schautanz - Mädchenformation - Thementanz**

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	Naunheimer CV		41,7
2	TSC Nentershausen		40,1

**Disziplin I - Herrengarden - Senioren**

1	Prinzengarde der Wirgeser KG		42,5
---	------------------------------	--	------

**Disziplin II - Gardetanz gemischtes Corps - Senioren**

1	Grün-Weiß Siegburg		44,9
---	--------------------	--	------

**Disziplin III - Gardetanz - Damengarden Senioren**

1	KG Rut-Wiess Ranzel		45,7
2	KG Sternschnuppen 1890, Bonn		43,6
3	TSV Rhein-Nahe Stromberg		43,4 <sup>60,9</sup>
4	Stadtgarde Blau-Gelb Niederkassel		43,4 <sup>60,8</sup>
5	Mosella-Tanzverein Kobern-Gondorf		41,9

**Disziplin IV - Gardetanz - Tanzpaare - Senioren**

1	TSC „Die Schwertlilien“ Hess.-Lichenau	Prisca Wöske u. Taimund Freitag	47,8
2	KG Rot-Weiß Meindorf	Janny Thaplee u. Jan-Niclas Karp	45,7
3	Carneval Comité Oberlahnstein e.V.	Jana Sennlaub u. Dominik Wagner	44,8 <sup>Hut gefallen</sup>
4	KG Grün-Weiß Siegburg	Heike Buchwald u. Andreas Röttgen	43,9
5	KG Grün-Weiß Siegburg	Ramona Genz u. Markus Schäfer	42,2

**Disziplin V - Gardetanz - Solomariechen - Senioren**

1	TSC „Die Schwertlilien“ Hess.-Lichenau	Carolin Otto	44,8
2	TSC Bajako Simmerath	Sandra Jansen	44,4
3	KV Muuk un Fräsch, Sehlen-Esch	Lisa Roth	44,3
4	KG Rot-Weiß-Blau Kerben	Elena Johann	43,4

**Disziplin VIII - Senioren - Schautanz - gem. Formation - Thementanz**

1	TG „Mixed Generation“ d. KG Kornblumenblau Eich	Wir wollen die Eisbären seh'n	45,4
2	1.Deichstadt-Tanzgarde Neuwied	Wild, wild, west	44,0
3	MKG Mülheim	Tarzan	43,2

**Disziplin X - Schautanz - Damenformation - Thementanz - Senioren**

1	TG „Flashlights“ des RCV Rheinböllen	Indianer	44,4
2	Funken der KG Briedel	Normaden der Lüfte	44,3



**Disziplin XI - Schautanz - Damenformation - ohne Thema - Senioren**

Platz	Verein	Namen/Titel	Platz
1	Dance-Society Alzey	TG „Society“	45,8
2	Naunheimer CV		43,4
3	TuS Bannberscheid		42,5



**1. Sankt Katharinen-Cup Dienheim**

3. Mai 2009 - 11:00 Uhr -

Siliussteinhalle, Saarstraße, Dienheim

Disziplin III - Kinder - Gardetanz - Mädchengarde				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSV Rhein-Nahe Stromberg		42,7	
2	GKG Stromberg		42,5	

Disziplin V - Kinder - Gardetanz - Solo - Tanzmariechen				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KC Schubach 2001	Paulin Michel	43,6	
2	SV 1911 Elz	Diana Skorwider	43,2	
3	TSC Gisingen	Jasmin Leinen	43,0	
4	TSC Gisingen	Elisa Rehlinger	42,9	
5	GKG Stromberg	Annalena Schön	42,8	
6	TSC Gisingen	Louisa Kraus	42,0	
7	TV Elz	Sarah-Michelle Siefer	41,9	
8	TSC Gisingen	Adina Leinen	41,6	

Disziplin VIII - Kinder - Schautanz gemischt - Thementanz				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	GKG Stromberg	Cowboy u. Indianer	40,6	

Disziplin X - Kinder - Mädchenschautanz - Thementanz				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	GKG Stromberg	Hüttengaudi	42,0	

Disziplin III - Junioren - Gardetanz - Mädchengarde				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	CTG d. TV Thalexweiler		42,7	
2	KV Schubach		42,4	

Disziplin IV - Junioren - Gardetanz - Paare				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSC Gisingen	Jennifer Jager u. Axel Dillinger	44,3	
2	TSC Gisingen	Jasmin Leinen u. Kim Dillinger	42,4	

Disziplin V - Junioren - Gardetanz - Solo - Tanzmariechen				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	SV 1911 Elz	Laura Friedrich	45,5	
2	TSC Gisingen	Jennifer Jager	45,1	
3	KG Rot-Weiß Kaldauen	Christina Vitt	45,0	
4	SV 1911 Elz	Mona Friedrich	44,2	
5	TSC Gisingen	Laura Cavellius	42,9	
6	TSC Gisingen	Celina Brandt	42,7	
7	Strücher KG Königswinger	Mara Huhn	42,5	
8	Mehring KV	Sina Scheffler	42,2	

Disziplin XI - Junioren - Mädchenschautanz - ohne Thema				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSV Extreme Siefersheim	TG Explosion	42,6	

Disziplin II - Gardetanz gemischtes Corps - Senioren				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSC Die Schwertlilien Hess.-Lichtenau		42,9	

Disziplin III - Gardetanz - Damengarden Senioren				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	CTG d. TV Thalexweiler		44,4	
2	KC Schubach		43,1	

Disziplin IV - Gardetanz - Tanzpaare - Senioren				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSC „Die Schwertlilien“ Hess.-Lichtenau	Prisca Wöske u. Tai-mund Freitag	47,8	
2	Carneval Comité Oberlahnstein e.V.	Jana Sennlaub u. Dominik Wagner	45,0	
3	SV 1911 Elz	Desiree Schneider u. Sascha Arndt	43,5	
4	Krücher KG Königswinter	Anna Jonas u. Dominik Mäsgen	42,4	

Disziplin V - Gardetanz - Solomariechen - Senioren				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSC Gisingen	Gina Kohr	47,8	
2	TSC „Die Schwertlilien“ Hess.-Lichtenau	Carolin Otto	44,5	
3	KC Schubach	Atessa Vogt	43,8	

Disziplin VIII - Senioren - Schautanz - gem. Formation - Thementanz				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	CTG d. TV Thalexweiler	A-Team	44,2	
2	1.Deichstadt-Tanzgarde Neuwied	Wild, wild, west	43,8	
3	TSC Die Schwertlilien Hess.-Lichtenau	Im weißen Röss'l	43,5	

Disziplin IX - Senioren - Schautanz - gem. Formation - ohne Thema				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	SSC Sprendlingen	TG ZOOM	44,6	

Disziplin X - Schautanz - Damenformation - Thementanz - Senioren				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Magic Moves Guntersblum	Die Welt der Magie	44,7	
2	TG Atlantis d.TJV Bibelnheim	Wings of Paradise	44,4	

Disziplin XI - Schautanz - Damenformation - ohne Thema - Senioren				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSV Extreme Siefersheim		44,7	

Disziplin XI - Schautanz - Damenformation - ohne Thema - Senioren				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TG DanceEmotion d. TuS Saulheim	Spiel mit der Zeit	40,8	



**KARNEVALS-ORDEN**

- \* nach Ihren Entwürfen
- \* geringe Abnahmemengen
- \* erstklassige Qualität

in

**Lack – Metall – Email**  
**Volkssport-Medaillen**  
**Vereinsabzeichen**

Auch zum Selbstkompletieren

**Wir sind Ihnen beim Entwurf behilflich.**  
 Kostenlose Beratung  
 Eigene Herstellung

**I. Berger**  
 Tulpenweg 11 · Tel. 0 61 57/52 29  
 Fax 0 61 57/8 20 40  
**64319 Pfungstadt**

Wann stellen **Sie** uns auf die Probe?

**Ihr Vorteil...**  
 ...unser riesiges Programm und unsere Erfahrung

**Hintzen**  
 KOMPETENZ IN KOSTÜMEN  
 UND UNIFORMEN

Karl Hintzen KG · Hindenburgstraße 49 · 41352 Korschenbroich · Telefon (0 21 81) 8 46 79 · Telefax (0 21 81) 64 14 64

**7. Tanz-Turnier um den Löwen der Stadt Sankt Augustin**  
 17. Mai 2009, 10:00 Uhr  
 Mehrzweckhalle  
 Sankt Augustin-Meindorf



**Disziplin II - Kinder - Gardetanz - gemischtes Corps**

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	KG Rot-Weiß Meindorf		43,3

**Disziplin III - Kinder - Gardetanz - Mädchengarde**

1	KG Rut-Weiß Ranzel		42,6
2	TSC Gisingen		42,1
3	KG Rot-Weiß Meindorf		40,6

**Disziplin IV - Kinder - Gardetanz - Tanzpaare**

1	KG Rot-Weiß Meindorf	Lena Stassen u. Lars-Lucas Karp	44,5
2	KG Rot-Weiß Meindorf	Alina Schuhmann u. Marc Fadel	43,1
3	TSG WW-Mittelrhein Herschbach	Mareike u. Marvin Rose	38,8

**Disziplin V - Kinder - Gardetanz - Solo - Tanzmariechen**

1	KG Rot-Weiß Meindorf	Elly Simon	45,3	
2	KG Rot-Weiß Meindorf	Lena Stassen	44,8	
3	TC Altenrather Sandhasen	Anna Schlittermann	43,2	
4	KG Hadamar	Gina Schmitz	43,1	60,4
5	SV 1911 e.V., Elz	Diana Skorwider	43,1	60,3
6	TSG WW-Mittelrhein Herschbach	Luisa Quirnbach	43,1	60,2
7	KCSK Simmern	Mara Lüdecke	43,0	60,3
8	TSC Bajako Simmerath	Chantal Ohligschläger	43,0	60,2
9	TSC Gisingen	Elisa Rehlinger	43,0	60,1
10	TSC Gisingen	Kira Rein	42,9	59,9
11	Hoengener KG Blaue Funken	Joelle Esser	42,9	59,8
12	KG Rot-Weiß Meindorf	Lea Laura Zimmermann	41,5	

**Disziplin X - Schautanz - Kinder - Mädchenformation - Thementanz**

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	Magic Dancer d. KG NZ Remagen	Im Regenbogenland	40,5
2	Sernschnuppen Seelscheid	Indianer	38,6

**Disziplin XII - Schaudarbietung- Kinder**

1	Karin's Tanzgruppe Mendig	Träume von Arielle	43,0
---	---------------------------	--------------------	------

**Disziplin II - Junioren - Gardetanz - gemischtes Corps**

1	KCSK Simmern		42,9	60,1
2	TSC Gisingen		42,9	60,0

**Disziplin III - Junioren - Gardetanz - Mädchengarde**

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	Teichgirls Kreuzkapelle Much		45,1
2	KG Rot-Weiß Meindorf		45,0
3	KG Eulenspiegel Aachen		44,6
4	KG Rut-Wiess Ranzel		43,6

**Disziplin IV- Junioren - Gardetanz - Paare**

1	KG Eulenspiegel Aachen	Alina van Hasselt u. Chris Lausberg	43,9
2	TSC Gisingen	Jennifer Jager u. Axel Dillinger	43,1
3	TSC Gisingen	Jasmin Leinen u. Kim Dillinger	42,6

**Disziplin V - Junioren - Gardetanz - Solo - Tanzmariechen**

1	TC Burggarde Spich	Laura Oidtmann	45,2	
2	SV 1911 e.V., Elz	Laura Friedrich	44,9	
3	KG Hadamar	Sophie Lindenschmidt	44,8	
4	KG Hadamar	Jacqueline Bühren	44,7	
5	KG Nothberger Burgwache	Jill Ganser	44,6	
6	Möhnenverein Mülhofen	Alexandra Patzig	44,2	
7	KG Nothberger Burgwache	Lena Ganser	44,1	
8	TC Siebengebirgs-perlen	Theresa Krämer	44,0	
9	KG Sternschnuppen 1890 Bonn	Carolin Nettekoven	43,8	
10	SV 1911 e.V., Elz	Mona Friedrich	43,6	61,2
11	Hoengener KG Blaue Funken	Sarah Liakatas	43,6	61,1
12	TSC Gisingen	Laura Carvelius	43,4	
13	KG Eulenspiegel Aachen	Sabrina Kick	43,3	
14	Strücher KG Königswinter	Mara Huhn	42,9	
15	TSC Gisingen	Celina Brandt	42,7	
16	Mehringer KV	Sina Scheffler	42,6	



**Disziplin VIII - Schautanz - Junioren - gem. Formation - Thementanz**

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	KG Eulenspiegel Aachen	Fly	44,0

**Disziplin X - Schautanz- Junioren - Mädchenformation - Thementanz**

1	Mondorfer Rheinperlen	Sambafeeling	42,8
2	KG Hadamar	Wilder Westen	42,6

**Disziplin II - Gardetanz gemischtes Corps - Senioren**

1	TC Altenrather Sandhasen		46,2
2	Grün-Weiß Siegburg		45,3
3	TC Burggarde Spich		44,0



#### 4. TSG Diamond-Cup 2009 in Marienrachdorf

Veranstalter: TSG Westerwald-Mittelrhein e.V. Herschbach



Garde und Schaudisziplinen gaben sich ein Stelldichein

Marienrachdorf- mp- Der Tag frühmorgens war noch etwas vom Tau und Nebel verhangen, aber die tanzbegeisterte Jugend und ihre Fans zeigten keine Müdigkeit. Karina Piroth und ihr Team vom TSG Westerwald-Mittelrhein e.V. hatten in langer Vorbereitungszeit versucht ihr bestes zu tun-das es so war- zeigte die Anzahl der Turniertänzer und die Zuschauzahl. Bei der Kinderkategorie zeigten sich bereits dem Alter angepasster tollen Leistungen und Choreographien. Der tänzerische Kampf auf der Bühne der beiden Solomariechen der KG

Gesichtern- so sollte es sein- ein Beispiel der Fairness. Die Junioren präsentierten noch eine Leistungsklasse höher, aber mit einem Elan der immer wieder Freude macht. Denise Humberg vom KC Rot-Blau-Niederbreitbach, in der Solodisziplin hat in dieser Saison bei den Turnieren immer wieder die Nase vorne und der Siegerpokal ist ihr Lohn. Tänzerische Schritte gepaart mit akrobatischen Elementen macht Freude beim zusehen. Aber auch die anderen Leistungen standen nicht im Schatten, sondern erfreuten die Zuschauer und

on-Tanz und Erholung- was könnte schöner sein. Das Lachen der Senioren bei diesen Aussagen machte Mut- das Turniere bei schönem Wetter schön sein können. Das Solodebü von Priska Wöske- vom TSC Hessisch Lichtenau - brachte die Halle zum kochen und ihr eine überragende Punktzahl von 47,2- eine tolle Leistung. Immer wieder toll zu verfolgen - die Begeisterung der Mitkonkurrenten und der Beifall der die Leistung auf der Bühne feiert. Die Halle kochte oft an diesem Tag und der Spaß am tanzen stand einfach im Vordergrund.



Disziplin III - Gardetanz - Damengarden Senioren				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TC Altenrather Sandhasen		45,3	
2	KG Rot-Weiß Meindorf		44,9	
3	KG Rut-Wiess Ranzel		44,8	
4	KG Siegburger Ehrengarde		44,4	
5	KG Sternschuppen 1890 Bonn		43,8	

Disziplin V - Gardetanz - Solomariechen - Senioren				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KG Germania Materborn	Katrin Welke	46,5	
2	KG Rot-Weiß Meindorf	Corinna Sauer	45,3	
3	Carneval Comité Oberlahnstein	Marina Naisidis	44,5	
4	TSC Gisingen	Selina Schneider	42,9	

Disziplin VIII - Senioren - Schautanz - gem.Formation - Thementanz				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KG Eulenspiegel Aachen	Von Klassik zu Rock	45,0	

Disziplin IV - Gardetanz - Tanzpaare - Senioren				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TC Altenrather Sandhasen	Tanja Hau u. Patrick Lämmchen	47,5	
2	Carneval Comité Oberlahnstein e.V.	Jana Sennlaub u. Dominik Wagner	45,4	
3	KG Rot-Weiß Meindorf	Janny Thapplee u. Jan-Niclas Karp	45,2	
4	SV 1911 Elz	Jennifer Brücher u. Thomas Janßen	45,0	
5	KG Grün-Weiß Siegburg	Heike Buchwald u. Andreas Röttgen	43,6	
6	TC Burggarde Spich	Franziska Froitzheim u.	44,3	
7	SV 1911 Elz	Desire Schneider u. Sascha Arndt	43,6	
8	Strücher KG Königswinter	Anna Jonas u. Dominic Mäsgen	43,2	

Disziplin X - Schautanz - Damenformation - Thementanz - Senioren				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	High Energie d. SV Rot-Weiß Billig	Let's rock	47,5	
2	STG Eich der KG Kornblumenblau Eich	Teuflich	45,3	
3	JTG des TV 08 Dienheim	Samba-Brasil an der Copa Cabana	45,1	

Disziplin XI - Schautanz - Damenformation - ohne Thema - Senioren				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TuS Gensingen	TG „Caprice“	42,3	

Disziplin XII - Schaudarbietung - Senioren				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TG d. SpVgg Nickenich	AC/DC u. a.	44,6	
2	Verein Akademie ... Polch	In the navy	41,8	

Rot-Weiß Meindorf- Lena Stassen & Elly Simon - erzeugten immer wieder Spannung bis zum Ende. Mit einem knappen Vorsprung in der Streichwertung hatte bei diesem Turnier Lena Stassen die Nase vorne. Der Freundschaft tat dies aber keinen Abbruch. Bei der Siegerehrung sah man die zwei in toller Eintracht und mit glücklichen

machten es der Jury oft nicht leicht. Die glücklichen Sieger dankten es allen und zeigten, dass das mitmachen und dabei sein das wichtigste ist. Der heiße Sonntag zog die Turnierteilnehmer ins Freie um sich auf den Auftritt vorzubereiten. Die Senioren wünschten sich noch ein Schwimmbad- man hätte dann eine tolle Kombinati-

Zum ersten Mal konnte auch ihr der neue kommissarische Tanzturnier- Geschäftsstellen- Leiter Volker Huster begrüßt werden, der auch sofort in die Siegerehrung eingebunden wurde. Hans-Werner Röhrig, Jugendsportwart vom Sportbund Rheinland und Ortsbürgermeisterin Marianne Herkenroth konnten ebenso begrüßt wer-

den, wie vom RKK Orgaleiter Hans-Peter Kaußen, Geschäftsführer Fredy Löhr und Ehrenpräsident Peter Schmorleiz. RKK-Präsident Peter Müller überreichte die Pokale und Urkunden bei der großen Siegerehrung am Schluss des Turnieres. RKK-Obfrau Luise Dahm und ihr Wertungsrichterteam zogen das Turnier zügig durch, damit auch die Weitangereisten noch zu einer guten Zeit wieder zu Hause waren. Die fünfköpfige DRK-Mannschaft hatte leider an diesem Tag sehr viel zu tun, es ist immer wieder festzustellen, das verletzte Aktive eingesetzt werden, das aber was besonderes wichtig ist- das Trinken nicht genutzt oder einfach nur vergessen wird. Hier konnte man nur Hoffnung haben, dass die Trainer und Betreuer sich dafür mehr einsetzen. Im nächsten Jahr startet dieser TSG-Diamond Cup zum fünften Mal – also ein kleines Jubiläum.



Disziplin II – Kinder - Gemischte Garde				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KG Rot-Weiß Meindorf		43,2	

Disziplin III – Kinder - Tanzgarde weiblich				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TV Elz e.V.		43,4	

Disziplin IV – Kinder - Tanzpaare				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KG Rot-Weiß Meindorf	Lena Stassen / Lars-Lucis Karp	44,4	
2	KG Rot-Weiß Meindorf	Alina Stuhmann / Marc Fadel	42,5	
3	TSG Westerwald-Mittelrhein e.V.Herschbach	Mareike Rose / Marvin Rose	40,5	

Disziplin V – Kinder - Solo				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KG Rot-Weiß Meindorf	Lena Stassen	44,9	62,9
2	KG Rot-Weiß Meindorf	Elly Simon	44,9	62,8
3	KC Schupbach 2001 e.V.	Paulin Michel	43,8	
4	KV Welschbillig	Susanne Birk	43,7	
5	TSC „ Die Schwertlilien Hessisch-Lichtenau“	Selina Grundmann	43,5	
6	SV 1911 e.V Elz	Diana Skorwider	43,3	
7	TSG Westerwald-Mittelrhein e.V.Herschbach	Luisa Quirnbach	43,0	
8	Narregilde Stadthusaren Schweich	Johanna Zimmer	42,7	59,8
9	TV Elz e.V.	Sarah-Michelle Siefer	42,7	59,7
10	TSV Rhein-Nahe e.V. Stromberg	Lori Schmidt	42,5	
11	KG Rot-Weiß Meindorf	Lea Laura Zimmermann	42,0	
12	TSC „Die Schwertlilien“ Hessisch-Lichtenau	Leonie Schneider	41,9	
13	TSV Rhein-Nahe e.V. Stromberg	Alessandra Hackenbruch	39,3	

Disziplin X – Schautanz weiblich – Kinder - Thementanz				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KG Hadamar - „Zabadack“		41,7	

Disziplin XI – Schautanz weiblich – Kinder - ohne Thema				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSV Wonsheim / TG Enjoy		39,0	

Disziplin II – Junioren - Gemischte Garde				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KC Rot-Blau Niederbreitbach		42,9	



Disziplin III – Junioren - weibliche Garde				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TV Elz e.V.		44,7	
2	KG Rot-Weiß Meindorf		44,6	
3	KC Schupbach 2001 e.V.		43,2	
4	KuK Rübenach		40,6	

Disziplin IV – Junioren - Tanzpaare				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Narregilde Stadthusaren Schweich	Janis Melchiors / Marvin Becker	43,1	
2	KG Herdorf 1904 e.V.	Lena-Marie Zimmermann / Leon Kopac	42,5	

Disziplin V – Junioren - Solo				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KC Rot-Blau Niederbreitbach	Denise Humberg	46,1	
2	SV 1911 e.V. Elz	Laura Friedrich	46,0	
3	TV Elz e.V.	Janina Sommer	45,5	
4	KG Rot-Weiß Kaldauen	Christina Vitt	44,9	
5	Möhnenverein Mülhofen	Alessandra Patzig	44,2	62,1
6	TSG Westerwald-Mittelrhein e.V. Herschbach	Cheyenne Dziurcz	44,2	61,9
7	SV 1911 e.V. Elz	Mona Friedrich	44,0	
8	Stadtgarde Blau-Gelb Niederkassel e.V.	Vanessa Grohs	43,8	
9	Strücker KG	Mara Huhn	43,4	
10	Narregilde Stadthusaren Schweich	Janis Melchiors	42,9	
11	KG Altenkirchen 1972 e.V.	Alina Tochenhagen	42,2	
12	KG Willroth	Svenja Kaap	41,6	
13	Heimbacher Kulturgesellschaft e.V.	Milena Bickel	40,6	
14	KuK Rübenach	Sarah Klimke-Büser	39,9	

Disziplin X – Junioren - Schautanz weiblich – Thementanz				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Teichgirls Kreuzkapelle Much	„ 5 Jahreszeiten“	44,9	

Disziplin XI – Junioren - Schautanz weiblich – ohne Thema				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Wenter Flöhe Windhagen		42,7	

Disziplin I – Senioren - Herrengarde				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Prinzengarde der Wirgeser KG 1954 e.V.		43,1	



## Original HOFFMANN-MÜTZE

(Handarbeit aus eigener Werkstatt nach  
Ihren Wünschen und Vorstellungen)

[www.karnevalsausstatter.de](http://www.karnevalsausstatter.de)



**VEREINSBEDARF**  
Eberhard Hoffmann  
ANFERTIGUNG & VERTRIEB VON  
KARNEVALS- UND VEREINSARTIKELN



VEREINSBEDARF  
Hoffmann  
Landstraße 84  
99192 Gamstädt ( bei Erfurt ) Fax: 036208/829788

Tel: 036208/70290  
oder /71114

E-Mail: [info@karnevalsausstatter.de](mailto:info@karnevalsausstatter.de)

Disziplin II – Senioren - gemischte Garde				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSC „Die Schwertlilien Hessich-Lichtenau“		43,8	



Disziplin I – Senioren - Herrengarde				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Prinzengarde der Wirgeser KG 1954 e.V.		43,1	

Disziplin II – Senioren - gemischte Garde				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSC „Die Schwertlilien Hessich-Lichtenau“		43,8	

Disziplin III – Senioren - weibliche Garde				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Teichgirls Kreuzkapelle Much		46,5	
2	KG Rot-Weiß Meindorf		45,3	
3	KG Siegburger Ehrengarde e.V.		44,2	
4	KC Schupbach 2001 e.V.		43,9	
5	TV Elz e.V.		43,6	
6	WCV Weiler Carnevalsverein e.V.		43,3	
7	Stadtgarde Blau-Gelb Niederkassel e.V.		43,2	
8	Mosella Tanzverein Kobern-Gondorf		42,1	

Disziplin IV – Senioren - Tanzpaare				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KG Rot-Weiß Meindorf		45,5	
2	TSC Bajako Simmerath		45,4	43,6
3	CCO Oberlahnstein		45,5	63,5
4	SV 1911 e.V. Elz		44,7	
5	Ehrengarde der Stadt Koblenz e.V.		44,1	

Disziplin V - Senioren-Solo				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSC „Die Schwertlilien“ Hessisch-Lichtenau	Priska Wöske	47,2	
2	TSC „Die Schwertlilien“ Hessisch-Lichtenau	Carolin Otto	45,3	
3	KG Rot-Weiß Meindorf	Corinna Sauer	44,4	
4	TSC Bajako Simmerath	Sandra Jansen	44,3	
5	KC Schupbach 2001 e.V.	Atessa Vogt	43,9	
6	KKG „Rot-Weiß-Blau“ e.V. Kerben	Elena Johann	43,7	
7	Narrencorps NCR Blau-Gold 1966 Rheinbach e.V.	Jennifer Goth	43,3	
8	TSG Westerwald-Mittelrhein e.V. Herschbach	Sonja Gröters	42,7	

Disziplin VIII - Senioren – gemischter Schautanz – Thementanz				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Bendorfer Narrenzunft 1970 e.V.	„Highway to hell“	44,1	
2	KG Altenkirchen 1972 e.V.	„James Bond“	43,8	
3	TSC „Die Schwertlilien“ Hessisch-Lichtenau	„Im weissen Rösse!“	43,7	
4	MKG Mülheim.-Kärlich	„Tarzan“	43,5	



Disziplin IX – Senioren - gemischter Schautanz – ohne Thema				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	SCC Sprendlingen / TG ZooM		45,9	

Disziplin X – Senioren - Schautanz weiblich – Thementanz				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	CV Guntersblum / TG Magic Moves		45,7	

Disziplin XI – Senioren - Schautanz weiblich – ohne Thema				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Teichgirls Kreuzkapelle Much		45,5	
2	Dance Society e.V. Alzey / TG Society		44,5	62,4
3	TSV Wonsheim / TG Sencias		44,5	62,1

Disziplin XII – Senioren - Schaudarbietung				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Verein Akademie Polch – "In the Navy"		42,5	

**NEU** Kein Katalog - kostenlos anfordern über unseren neuen Online-Shop [www.karnevalservice.de](http://www.karnevalservice.de)

**Wir liefern ganzjährig:**  
 Hüte  
 Orden  
 Präsente  
 Perücken  
 Halloween  
 Wurfmaterial  
 Gardezubehör  
 Männerballett  
 Dekomaterial  
 Oktoberfest  
 Blinkartikel  
 Festartikel  
 Nikolaus

**Kostüme** für Erwachsene und Kinder  
**ab 10 Stück mit 5% Gruppenrabatt**  
**ab 20 Stück mit 10% Gruppenrabatt**

**Vereinschal 150 cm - bis 5 Farben**  
 ab 50 Stück Stückpreis 8,45 € incl. 19% MwSt.

**Büdinger Carneval Club e.V.**

Bestellen Sie kostenlos u. unverbindlich Ihren Schalentwurf

---

**Jetzt auch Herrengrößen...**  
**Tanzstrumpfhosen ab 10 Stück zum Gardepreis** Preise incl. 19% MwSt.

"Dansk" Jugend	10,70 €	"Dancing" Jugend	7,65 €
Erwachsene	12,45 €	Erwachsene	8,65 €

**Karnevalservice Bastian GmbH** Tel. 02151-46105 Fax 02151-42764  
 Untere Mühlengasse 2 47829 Krefeld E-mail: [bastian@karnevalservice.de](mailto:bastian@karnevalservice.de)

## 19. offene Westerwaldmeisterschaft am 14.06.2009 in Simmern

### Tolle Leistungen und Sonne pur

-mp-Simmern/Ww - Der Turniersonntag für die 19. Westerwald-Meisterschaft versprach bereits beim Aufstehen-das es die Simmerner Käscher nicht nur den Sonnenschein im Herzen, sondern auch für ihr Turnier einen Vertrag mit dem Sonnengott haben.

Bereits am frühen Morgen tummelte sich eine große Tänzerschar mit ihren Trainern, Betreuer und Fans in der Halle, denn die Kinder waren schon ganz aufgeregt und gespannt wie der heutige Turniertag für sie verlaufen würde, aber hier sah noch die Unbekümmertheit die gottseidank die Kinder an den Tag lagen. Pünktlich um 10.00 Uhr begrüßte Gabi Fischer-Thiel vom Turniervorstand Gäste und Zuschauer und wünschte ihnen angenehme und tolle Stunden, RKK-Obfrau Karin Becker-Schmitt war für das Regularium und den Ablauf zuständig und musste bereits ziemlich früh einen Punktabzug tätigen, aber das sind nun einmal die Richtlinien. Putzig, locker und ungezwungen, aber auch bereits mit einer gehörigen Portion Ehrgeiz zeigten in allen Disziplinen die Jüngsten ihre tollen Tänze und wurden mit Pokalen und Urkunden belohnt. Kurt Braun- Steuerfachreferent der RKK überreichte die begehrten Trophäen an die glücklichen Sieger. Bei den Junioren füllte sich die Halle immer mehr und die Stimmung stieg immer höher. Konzentration war angesagt, aber auch hier zeigten Neulinge wo der Hase lang lief. Das Tanzpaar vom KCSK Simmern- Sarah Meise & Calvin Knopp- hatten in nur drei Wochen ei-

nen tollen Paartanz auf die Beine gestellt, das war Überraschung pur. Aber auch die Leistungen der anderen Gruppen und Solisten waren nicht zu verachten, denn hier zeigte sich dann, dass gutes Training sich immer wieder auszahlt und mit einer hohen Punktzahl und einer tollen Platzierung belohnt wird. RKK Präsident Peter Müller und Geschäftsführer Fredy Löhr konnten anschließend die Sieger- und Meisterpokale an die Gewinner übergeben. Am späten Nachmittag stiegen dann die Senioren in den Turnierring- hier war höchste Konzentration geboten, um die Qua-

lifikation zu erreichen. Um dann an den Landesmeisterschaften teil zunehmen, denn diese Landesmeisterschaften sind das Sprungbrett zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft am 12./13. Dezember in Koblenz. Am Schluß des Turnieres, waren alle Erwartungen erfüllt und Verbandsbürger Edmund Schaaf und Ortsbürgermeister Jörg Haseneier konnten die Sieger auszeichnen. Der ausrichtende Verein- Die KCSK Simmerner Käscher und ihr Team hatten harte Arbeit geleistet, freuen sich aber bereits heute auf das Jahr 2010- wenn es heißt 20. Westerwald-Meisterschaft- ein Turnier was bereits so lange besteht, kann nur toll sein.



### Disziplin II – Kinder - Tanzgarde gemischt

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KG Rot-Weiß Meindorf		43,9	

### Disziplin III – Kinder - Tanzgarde weiblich

1	TV Elz		43,3	
2	Teichgirls Kreuzkapelle e.V. Much		42,1	
3	Große Stadtgarde Wegberg		40,7	

### Disziplin IV – Kinder - Paare

1	KG Rot-Weiß Meindorf	Lena Stassen / Lars-Lucas Karp	45,1	
2	KG Rot-Weiß Meindorf	Alina Stuhmann / Marc Fadel	43,1	
3	GKG Stromberg	Kim Tannhäuser / Noah Simmonds	41,0	
4	TSG Westerwald-Mittelrhein e.V. Herschbach	Mareike Rose / Marvin Rose	39,5	

### Disziplin V – Kinder - Solo

1	KG Rot-Weiß Meindorf	Elly Simon	45,3	
2	KG Rot-Weiß Meindorf	Lena Stassen	44,9	
3	KCSK 1973 e.V. Simmern	Mara Lüdecke	44,1	
4	Altenrather Sandhasen	Anna Schlittermann	43,5	60,9
5	KG Hadamar	Gina Schmitz	43,5	60,8
6	KV Welschbillig	Susanne Birk	43,4	
7	TV Elz	Sarah-Michelle Siefer	43,2	
8	TV Elz	Lorena Grund	43,1	
9	TSV Rhein-Nahe e.V. Stromberg	Lori Schmidt	42,7	59,8
10	Narrengilde Stadthusaren Schweich Hoengener KG Blaue Funken 1911 e.V.	Johanna Zimmer	42,7	59,8
11	Hoengener KG Blaue Funken 1911 e.V.	Joelle Esser	42,4	
12	KG Rot-Weiß Meindorf	Lea Laura Zimmermann	42,2	
13	1. Große Stadtgarde Wegberg	Annika Ackermann	42,1	
14	TSV Rhein-Nahe e.V. Stromberg	Alessandra Hackenbruch	41,0	
15	1. Große Stadtgarde Wegberg	Anja Hüskens	40,9	

### Disziplin VIII – Kinder - Schautanz gemischt – Thementanz

1	TSV Starlight 2003 Gemünden	Indianer auf Reisen	40,9	
---	-----------------------------	---------------------	------	--

### Disziplin X – Kinder - Schautanz weiblich – Thementanz

1	KG Hadamar	Zabadack	41,6	
---	------------	----------	------	--

### Disziplin XI – Kinder - Schautanz weiblich – ohne Thema

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSV Extreme e.V. Siefersheim		43,4	
2	TSV Wonsheim		41,4	

### Disziplin II – Junioren - Tanzgarde gemischt

1	KCSK 1973 e.V. Simmern		43,9	
---	------------------------	--	------	--

### Disziplin III – Junioren - Tanzgarde weiblich

1	KG Rot-Weiß Meindorf		44,8	
2	TV Elz		44,6	
3	Teichgirls Kreuzkapelle e.V. Much		44,5	
4	TSV Starlight 2003 Gemünden e.V.		41,7	

### Disziplin IV – Junioren - Paare

1	KCSK 1973 e.V. Simmern	Sarah Meise / Calvin Knopp	45,1	
2	Narrengilde Stadthusaren Schweich	Janis Melchiors / Marvin Becker	43,7	

### Disziplin V – Junioren - Solo

1	KC Rot-Blau Niederbreitbach	Denise Humberg	45,7	
2	KG Hadamar	Sophie Lindenschmidt	45,2	
3	TC Burggarde Spich e.V.	Laura Oidtmann	45,0	
4	KG Hadamar	Jaqueline Bühnen	44,6	62,5
5	Möhnenverein Mülhofen	Alexandra Patzig	44,6	62,4
6	KG Rot-Weiß Ranzel	Michelle Braumüller	44,3	
7	Stadtsoldatenkorps Remagen e.V.	Anna Schäfer	43,8	
8	Siebengebirgspieren	Katharina Heinze	43,3	
9	Narrengilde Stadthusaren Schweich	Janis Melchiors	43,2	
10	KG Altenkirchen	Alina Tochenhagen	42,6	
11	TSG Westerwald-Mittelrhein e.V. Herschbach	Alina Tochenhagen	42,6	

### Disziplin X – Junioren - Schautanz weiblich – Thementanz

1	Teichgirls Kreuzkapelle e.V. Much	5 Jahreszeiten	45,8	
2	KG Hadamar	Wilder Westen	43,1	
3	TSC Nentershausen	Auf der See	40,7	

### Disziplin XI – Junioren - Schautanz weiblich – ohne Thema

1	TSV Wonsheim		44,4	
2	TSV Extreme Siefersheim	Gruppe EXPLOSION	44,2	



**7. Rhein-Nahe-Tanzfestival**  
21. Juni 2009 in Stromberg

**Turnier der fliegenden Plüschtiere**

-wt- Zum 7. Tanzfestival des Tanzsportvereins Rhein-Nahe e. V. starteten in den einzelnen Disziplinen 93 Tanzgruppen, Solo- und Paartänzerinnen in der Merzweck Halle „ Deutscher Michel „ Stromberg. Michaela Schlemmer sprach die Grußworte und führte durch das Turnier. Die Richtlinien erklärte RKK-Vizepräsidentin Luise Dahm als Turnierobfrau.

Das Kindertanzpaar der GKG Stromberg eröffnete mit viel Eifer das Turnier. Man sah es Kim Tannhäuser (5 Jahre) und ihrem Tanzpartner Noah Simmonds (6 Jahre) an, daß es ihnen Spaß macht zu tanzen. In ihrer kindlichen Unbekümmertheit zeigten sie einen kindgerechten Paartanz, der das fachkundige Publikum begeisterte.

16 Meldungen gab es im Gardetanz Solo. Die tollen Kostüme waren ein Rausch für die Augen. Bemerkenswert war die freundschaftliche Stimmung unter den Vereinen und Akteuren trotz harter sportlicher Wettkämpfe. Alle Teilnehmer dieser Disziplin erhielten eine Urkunde und einen Pokal, die mit strahlenden Gesichtern entgegengenommen wurden. Fair gratulierte Siegerin Lorena Grund vom TV 1898 e.V. Elz der Zweitplatzierten Paulin Michel des KC Schupbach und Susanne Birk vom KV Welschbillig 1976 e.V. auf dem 3. Platz.

Immer wieder schön anzusehen sind die Kinder-Tanzgarden weiblich. Bei den fünf Startern lagen die Leistungen der Gruppen ganz dicht beieinander. Das machte die Disziplin sehr spannend. Mitange-reiste Eltern, Großeltern und Freunde verfolgten begeistert das Geschehen auf der Bühne. Freundinnen und Trainer/in-nen warfen nach Beendigung des dieses Wettbewerbs nach schönem Brauch die beliebten Plüschtiere wie Puppen, Bären und Diddel` s in allen Größen - teilweise größer als die Aktiven selbst auf die Bühne. Auch hier gab es die begehrten Pokale mit Urkunden. Beste Tanzgarde waren die

Teichgirls Kreuzkapelle, auf den zweiten Patz gelangte der TSV Rhein - Nahe e.V. Stromberg, und den dritten Platz ertanzte sich der TV 1898 e.V. Elz. Erfreulich war eine sichtbare Leistungssteigerung sichtbar.

Schade, daß in den folgenden Disziplinen VIII, IX, X, XI und XII jeweils nur eine bzw. zwei Gruppen am Start waren. Denn in diesen Disziplinen kann man ja seine ganze Vielfalt an Ideen Schrittfolgen richtig freien Lauf lassen.

Beim Schautanz weiblich - ohne Thema gab es ebenfalls zwei Starter. Der TSV Extreme e.V. Siefersheim zeigte tolle Hebefiguren und eine Vielzahl von Schrittfolgen. Dies brachte den ersten Platz ein. Zweiter wurde der TSV Wonsheim mit der Tanzgruppe Enjoy.

Es folgte die Disziplin XII, Schaudarbietung, als eine der schönsten Darbietungen. Eine beeindruckende Bühnendekoration zeigte Karin`s Tanzgruppe Mendig 1970. Das Publikum wurde zu einem Unterwasserfest eingeladen, um bei den Träumen der Ariel-



Beim Schautanz gemischter Thementanz versetzte die GKG Stromberg die Zuschauer in den Wilden Westen mit ihren mitreißenden Tanz Cowboy und Indianer. Für die Leistung erhielten sie den Siegerpokal. Im Schautanz gemischt ohne Thema ertanzte sich der TUS 09 Schweppenhausen Tanzgruppe Moskitos den ersten Platz. Zwei Starter gab es in der Disziplin Schautanz weiblich - Thementanz. Der GKG Stromberg feierte eine zünftige Party mit Riesen-Hüttengaudi. Dafür gab es den 1. Platz. Die Magic Stars KG Narrenzunft Remagen trotzten dem Regen und Entführten die Zuschauer ins Regenbogenland. Dies war der zweite Platz.

le da bei zu sein. Gekonnte Schrittfolgen, gepaart mit einer lustigen Choreographie wurden mit dem ersten Platz belohnt

Nach einer kleinen Pause ging es dann weiter mit den Junioren. Den Anfang machte KCSK 1973 e.V. Simmern in der Disziplin Tanzgarde gemischt, gefolgt vom TSC Griesingen. In dieser Reihenfolge wurden auch die Pokale ausgegeben. Der RKK Präsident Peter Müller und der kommissarische Tanzturnier-Geschäftsstellenleiter Volker Huster verfolgten ab hier interessiert das Turnier.

Gleich vier Starter sorgten bei der Tanzgarde weiblich für Spannung. Der TV 1898

Disziplin XII - Junioren - Schaudarbietung				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KCSK 1973 e.V. Simmern	So ein Tag, so wunderschön wie heute ...	41,1	

Disziplin VIII - Senioren - Schautanz gemischt - Thementanz				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	BNZ - Bendorf	High way to hell	43,7	
2	KG Altenkirchen 1972 e.V.	James Bond	43,5	

Disziplin II - Senioren - Tanzgarde gemischt				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSC Bajako Simmerath		43,3	

Disziplin IX - Senioren - Schautanz gemischt - ohne Thema				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Schautanzformation Waldböckelheim e.V.	TG Progressive Dancers	43,0	

Disziplin III - Senioren - Tanzgarde weiblich				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KCSK 1973 e.V. Simmern		44,8	
2	TV Elz		43,6	
3	Mosella Tanzverein Kobern-Gondorf e.V.		42,4	

Disziplin X - Senioren - Schautanz weiblich - Thementanz				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TJV Biebelnheim / Gruppe Atlantis	Wings of Paradise	43,5	
2	Weilerer Carneval Verein 1908 e.V.	Farben	43,3	

Disziplin IV - Senioren - Paare				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KG Rot-Weiß Meindorf	Janny Thapplee / Jan-Niclas Karp	45,5	
2	CCO Lahnstein	Jana Sennlaub / Dominik Wagner	44,2	
3	TSC Rheinfeuer Koblenz e.V.	Tamara Reuter / Alexander Roth	43,6	



Disziplin V - Senioren - Solo				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSC Bajako Simmerrath	Nicole Thieme	46,5	
2	Narrenzunft Baesweiler	Janna Esser	45,7	
3	KG 1935 Vicht e.V.	Sabrina Kreitz	45,1	
4	KV Welschbillig	Carina Schneider	44,7	
5	TSC Bajako Simmerath	Sandra Jansen	44,6	
6	CCO Lahnstein	Marina Naisidis	44,2	
7	Siebengebirgspieren	Angelina Weber	44,0	
8	GM Stromberger Karneval e.V.	Sarah Neuheisel	43,6	
9	TSG WesterwaldMittelrhein e.V. Herschbach	Sonja Gröters	43,1	

Disziplin XI - Senioren - Schautanz weiblich - ohne Thema				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSV Extreme e.V. Siefersheim		45,6	
2	TuS 09 Schweppenhausen „Barracudas“		43,6	

e.V. Elz brachte einen flotten Tanz auf die Bühne. Dem standen die Teichgirls Kreuzkapelle in nichts nach und auch der TC Schupbach 2001e.V. zeigte beachtliches Können. Der CTG TV Thalexweiler hatte Pech mit herabfallenden Hüten und mußte 0,5 Punkte Abzug hinnehmen. In der genannten Reihenfolge wurden auch die Plätze vergeben, wobei die Wertungen dicht beieinander lagen.

Bei den Tanzpaaren Junioren brillierte der KCSK 1973 e.V. Simmern mit seinem Paar Sarah Meise/Calvin Knopp. Zwei Brüder traten hier vom TSC Gisingen mit den Paarungen Jennifer Jäger/Axel Dillinger und

Jasmin Leinen/Kim Dillinger an. So war auch die Pokalverteilung.

In der Königsdisziplin Gardetanz Solo gleich 14 Meldungen. Spannende Tänze begeisterten das Publikum. An diesem Tag war die strahlende Siegerin Denise Humberg vom KC Rot-Blau Niederbreitbach. Christina Vitt von der KG Rot-Weiss Kaldauen freute sich über ihren zweiten Platz und Jennifer Jäger vom TSC Gisingen machte es Spaß den Pokal für den dritten Platz in Empfang zu nehmen.

Leider gab es im Schautanz gemischt ohne Thema nur einen Starter. Der TUS 09 Schweppenhausen Tanzgruppe Baraderaz zeigte unter dem Titel Titanic eine tolle Bühnenshow und erhielt den Pokal.

Unter Schautanz weiblich Thementanz entführte uns die Teichgarde Kreuzkapelle gekonnt durch fünf Jahreszeiten. Schöne Kostüme, viele Platzwechsel, ansprechende Musik und schwierige Hebungen brachten den ersten Platz ein. Karin`s

Tanzgruppe Mendig 1970 stand dem nicht viel nach. Ihre Skihaserln ertanzten den zweiten Platz.

Für den Schautanz weiblich - ohne Thema und Schaudarbietung gab es leider jeweils nur einen Starter. „Destiny rocks to Pop“ zeigte der TSV Wonsheim als Schautanz und bei der Schaudarbietung unter dem Titel „So ein Tag so wunderschön wie heute“ beendete diese interessante Gruppe die Juniorentänze.

Bei den Senioren Tanzgarde gemischt begeisterte das Tanzcorps Altenrather Sandhasen mit ihren spritzigen Formationen, Hebungen und schönen Bildern.

Bei den weiblichen Tanzgarden konnte die Teichgirls Kreuzkapelle den ersten Platz für sich verbuchen. Gefolgt von dem Tanzcorps Altenrather Sandhasen mit 2/10 Punkte Unterschied auf dem zweiten Platz. Der dritte Platz ging an TV 1898 e.V. Elz. Die Disziplin Seniorentanzpaare waren

wieder spannend. Schwierige Hebungen wurden gezeigt, aber der Tanz stand im Vordergrund. Perfekt zeigte dies Tanja Hau mit ihrem Partner Patrick Lämmchen vom Tanzcorps Altenrather Sandhasen. Das Carneval Comitee Oberlahnstein e.V. schickte Jana Sennlaub/Dominik Wagner auf die Bühne. Sie zeigten eine gute Leistung, die das Publikum fesselte. Ihr verdienter Lohn war der zweite Platz. dann folgte von den TC Siebengebirgsperlen Heisterbacherrot Angelina Weber konnte überzeugen. Es waren Gleich sieben Tanzpaare angetreten und rangen um die begehrten Titel und Pokale.

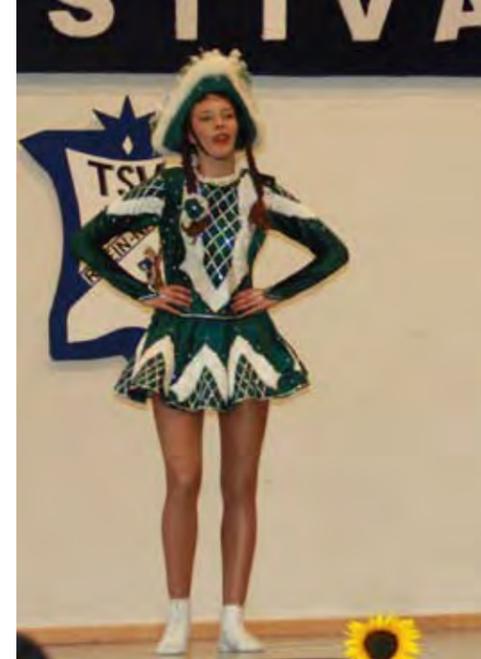
Bei der Gardetanz Disziplin Solo zeigte ihr Können Carina Schneider von KV Welschbillig 1976 e.V.

Eine perfekte Bühnenschau die das Publikum und die Jury überzeugte. Den zweiten Platz, nur 1/10 Punkt Unterschied, Melanie Dingfelder der KG Schupbach 2001 e.V. hatte ein bisschen Pech, sie blieb während des Tanzes auf dem Bühnenboden hängen. Freute sich aber über die Plazeirung und gratulierte spontan Carina Schneider. Der TC Siebengebirgsperlen Heisterbacherrott belegte den dritten Platz. Auch hier spannende Darbietungen die das Publikum begeisterte.

Die Schautanzdisziplinen sind nicht ganz so stark belegt. Viel Schwung brachte die Schaudarbietung der Bendorfer Narrenzunft 1970 e.V. mit Highway to hell auf die Bühne. Bei der Showtanzformation Waldböckelheim e.V. zeigte mit ihrem Modern Dance Mix im Schautanz gem. ohne Thema brach die Stimmung nicht ab. Und bei Schautanz weibl.-Thementanz setzten sich die jungen Damen Karin`s Tanzgruppe aus Mendig mit American Dreams durch. Gefolgt von den Indianer des RCV Rheinböllen.

Eine zauberhafte Kulisse versetzte das Publikum in die Hansestadt Hamburg und verbreitete Hafenflair. In diesem Rahmen wurde die Unzugänglichkeiten im Leben gezeigt und vom Verein Akademie Polch

e.V. perfekt ertanzt. Ein schönes Schlußbild des Tanzfestivals. Der Veranstalter war zufrieden und die Akteure und das Publikum freuen sich schon auf das 8. Tanzfestival. Ein großes Lob gebührt der Küche, dem Malteserhilfsdienst, den vielen fleißigen Helfern und den Juroren des RKK, die alle gemeinsam dieses Turnier ermöglichten.



Disziplin IV – Kinder - Paare				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	GKG Stromberg	Kim Tannhäuser / Noah Simmonds	40,0	

Disziplin V – Kinder - Solo				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TV 1898 e.V. Elz	Lorena Grund	43,9	
2	KC Schupbach 2001 e.V.	Paulin Michel	43,6	61,2
3	KV Welschbillig 1976 e.V.	Susanne Birk	43,6	61,1
4	TV 1898 e.V. Elz	Sarah Michelle Siefer	43,5	
5	TSG WW-Mittelrhein e.V. Herschbach	Luise Quirmbach	43,3	
6	SV 1911 e.V. Elz	Diana Skorwider	43,2	
7	TSC Gisingen	Elisa Rehlinger	43,0	
8	KCSK 1973 e.V. Simmern	Maria Lüdecke	42,9	
9	TSC Gisingen	Jasmin Leinen	42,8	60,0
10	TSV Rhein-Nahe e.V. Stromberg	Lori Schmidt	42,8	60,0
11	GKG Stromberg	Annalena Schön	42,6	
12	TSC Gisingen	Louisa Kraus	42,2	
13	TSC Gisingen	Adina Leinen	41,7	
14	KC Schupbach 2001 e.V.	Sahra Linnerz	41,1	
15	KC Schupbach 2001 e.V.	Viktoria Roth	41,0	
16	TSV Rhein-Nahe e.V. Stromberg	Alessandra Hackenbruch	40,6	

Disziplin III – Kinder - Tanzgarde weiblich				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Teichgirls Kreuzkapelle		42,5	
2	TSV Rhein-Nahe e.V. Stromberg		42,4	59,4
3	TV 1898 Elz		42,4	59,3
4	GKG Stromberg		41,3	
5	TSC Gisingen		40,7	

Disziplin VIII – Kinder - Schautanz gemischt – Thementanz				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	GKG Stromberg	Cowboy und Indianer	40,6	

Disziplin IX – Kinder - Schautanz gemischt – ohne Thema				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TuS 09 Schweppenhausen		41,3	

Disziplin X – Kinder - Schautanz weiblich – Thementanz				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	GKG Stromberg	Hüttengaudi	42,4	
2	Magic Stars KG Narrenzunft Remagen	Im Regenbogenland	40,9	

Disziplin XI – Kinder - Schautanz weiblich – ohne Thema				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSV Extreme e.V. Siefersheim		42,7	
2	TSV Wonsheim		41,4	

Disziplin XII – Kinder - Schaudarbietung				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Karin's Tanzgruppe Mendig 1970	Träume der Arielle	42,9	

Disziplin II – Junioren - Tanzgarde gemischt				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KCSK 1973 e.V. Simmern		43,6	
2	TSC Gisingen		43,3	

Disziplin III – Junioren - Tanzgarde weiblich				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TV 1898 e.V. Elz		44,8	
2	Teichgirls Kreuzkapelle		44,6	
3	KC Schupbach 2001 e.V.		43,2	
4	CTG TV Thalexweiler		41,9	

Disziplin IV – Junioren - Tanzpaar				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KCSK 1973 e.V. Simmern	Sarah Meise / Calvin Knopp	45,2	
2	TSC Gisingen	Jennifer Jäger / Axel Dillinger	44,2	
3	TSC Gisingen	Jasmin Leinen / Kim Dillinger	42,9	

Disziplin V – Junioren - Gardetanz Solo				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KC Rot-Blau Niederbreitbach	Denise Humberg	45,9	
2	KG Rot-Weiss Kaldauen	Christina Vitt	45,1	
3	TSC Gisingen	Jennifer Jäger	44,8	
4	TV 1898 e.V. Elz	Janina Sommer	44,3	62,2
5	SV 1911 e.V. Elz	Laura Friedrich	44,3	62,0
6	Möhnenverein Mülhofen	Alexandra Patzig	44,1	
7	TSG WW-Mittelrhein e.V. Herschbach	Cheyenne Dzurczik	43,8	
8	TC Siebengebirgspieren Heistenbacherrott	Katharina Heinze	43,7	
9	Stadtsoldatenkorps Remagen e.V.	Anna Schäfer	43,5	
10	SV 1911 e.V. Elz	Mona Friedrich	43,3	
11	TSC Gisingen	Laura Cavellius	43,2	
12	TSC Gisingen	Celina Brandt	42,8	

Disziplin IX – Junioren - Schautanz gemischt – ohne Thema				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TuS 09 Schweppenhausen		42,9	

Disziplin X - Junioren - Schautanz weiblich – Thementanz				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Teichgirls Kreuzkapelle	5 Jahreszeiten	45,2	
2	Karin's Tanzgruppe Mendig 1970	Skihaserl	43,1	

Disziplin XI – Junioren - Schautanz weiblich – ohne Thema				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSV Wonsheim		43,4	

Disziplin XII – Junioren - Schaudarbietung				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KCSK 1973 e.V. Simmern	So ein Tag so wunderschön wie heute	38,0	

Disziplin II – Senioren - Tanzgarde gemischt				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Tanzcorps Altenrather Sandhasen		46,2	

Disziplin III – Senioren - Tanzgarde weiblich				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Teichgirls Kreuzkapelle		45,9	
2	Tanzcorps Altenrather Sandhasen		45,7	
3	TV 1898 e.V. Elz		44,7	
4	KC Schupbach 2001 e.V.		44,0	
5	TSC Gisingen		43,1	

Disziplin IV – Tanzpaar				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Tanzcorps Altenrather Sandhasen	Tanja Hau / Patrick Lämmchen	46,4	
2	Carneval Comité Oberlahnstein e.V.	Jana Sennlaub / Dominik Wagner	45,6	
3	Tanzcorps Altenrather Sandhasen	Patricia Ennenbach / Sacha Arndt	45,3	
4	TSC Bajako Simmerath	Larissa Krahe / Marco Schulz	45,2	
5	SV 1911 e.V. Elz	Sandra Wabschke / Marco Otten	44,6	
6	Ehrengarde der Stadt Koblenz e.V.	Patricia Flatt / Sven Reindel	44,3	
7	SV 1911 e.V. Elz	Désirée Schneider / Sacha Arndt	43,6	

Disziplin V – Senioren - Gardetanz Solo				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KV Welschbillig 1976 e.V.	Carina Schneider	44,6	
2	KC Schupbach 2001 e.V.	Melanie Dingfelder	44,5	
3	TC Siebengebirgspieren Heisterbacherrott	Angelina Weber	43,7	
4	KC Schupbach 2001 e.V.	Atessa Vogt	43,4	
5	TSC Gisingen	Selina Schneider	42,6	
6	Gemeinschaft Stromberger Carneval e.V.	Sarah Neuheisel	42,4	

Disziplin VIII – Senioren - Schautanz gemischt – Thementanz				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Bendorfer Narrenzunft 1970 e.V.	Highway to hell	43,7	

Disziplin IX – Senioren - Schautanz gemischt – ohne Thema				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Showtanzformation Waldböckelheim e.V.		43,3	

Disziplin X – Senioren - Schautanz weiblich – Thementanz				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Karin's Tanzgruppe Mendig 1970	American Dreams	45,8	
2	RCV Rheinböllen	Indianer	44,7	

Disziplin XI – Senioren - Schautanz weiblich – ohne Thema				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSV 1895 Volxheim e.V.		45,1	
2	TuS 09 Schweppenhausen		44,1	
3	TSV Wonsheim		44,0	

Disziplin XII – Senioren - Schaudarbietung				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	Weilerer CV	Farben	43,5	
2	Verein Akademie Polch e.V.	In the Navy	42,1	





## Schwienhorst-Meier

- ◆ Herstellung in eigener Werkstatt
- ◆ Karnevalsmützen
- ◆ Verleih
- ◆ Karnevalskostüme
- ◆ Verkauf
- ◆ Historische Kostüme
- ◆ Fundus

Kampstraße 21 · 59227 Ahlen · Telefon 023 82/21 51 · Telefax 023 82/13 20  
www.schwienhorst-meier.de · schwieme1@aol.com

## Die 3 Michas

Das musikalische Highlight jeder Sitzung



**Kontakt:** Michael Fischer, Bachweg 21, 56072 Koblenz  
Tel./Fax: 0261/22950 ; E-Mail: MusikFischer@gmx.net

## 2. Offizielle Saarland-Meisterschaften in Merzig-Brotdorf

Sauna: wer hat's erfunden?

Die Saarländer ...

Top-Resultate bei den Landestitelkämpfen

- Herbert Becker -

RKK-Ehrenpräsident Peter Schmorleiz hatte vorgesorgt und offensichtlich vorgeahnt: er erschien zu den 2. Offiziellen Saarland-Meisterschaften im Gardetanzsport in Merzig-Brotdorf, ausgerichtet vom TSC Gisingen, im T-Shirt mit Aufdruck: „Saarländer, das Höchste was man werden kann“. Am 4. Juli hätte man aber auch ein Shirt tragen können mit dem Print: „Saarländer, das Wärmste, was man werden kann.“ Dies ist jetzt keinesfalls anzüglich gemeint ... oder doch: alle, die im Anzug erschienen, ölten wie in der Sauna. Die 30 ° Celsius im Freien wurden in der Halle locker übertraffen, ein Lob vorab an alle Tänzerinnen und Tänzer sowie Wertungsrichter, die hier ausgeharrt und zum Teil sportliche Höchstleistungen vollbracht haben. Unter den Ehrengästen weilten auch RKK-Präsident Peter Müller sowie zahlreiche Vertreter der saarländischen Polit- und Gardetanzsportszene.

Das Team um Vorsitzende Anita Schneider und Turnierleiter Dietmar Schneider hatte organisatorisch nichts dem Zufall überlassen und die Titelkämpfe bestens vorbereitet, lediglich der Tücke der Computertechnik musste man sich über Tag beugen, denn dieser verweigerte kategorisch den Ausdruck der Urkunden. Turnier-Obfrau Luise Dahm, als pensionierte Lehrerin und passionierte Schönschreiberin füllte daraufhin die Urkunden per Hand aus. Ach ja: getanzt wurde auch – um Punkte und Pokale, Ehre, Tränen, Titel, Qualifikationen. Pechvogel des Tages war heuer die süße Lena Stassen, sie startete mit ihrem Partner Lars-Lukas Karp als Favorit bei den Tanzpaaren in der Altersklasse Jugend. War es eine Unachtsamkeit oder doch die Hitze: Lena stürzte aus einer Hebung über ihren Tanzoffizier, beide machten mit den Bühnenbrettern Bekanntschaft und nach ein paar Schrecksekunden tanzten beide

wie die Derwische weiter und erteten den wohlverdienten Applaus des Publikums. Aber der RKK nennt noch eine Steinzeitregel sein eigen die besagt, dass wenn 12 Zählzeiten (O-Ton Luise Dahm) nicht getanzt wird, keine Wertung erfolgen kann. Wie wär's denn mit einem Punkt Abzug? ... dass die Kids jedoch fast zwei Minuten fehlerfrei für die Katz' weitertanzten, trübt ein wenig die Stimmung der Außenstehenden.

Eine Viertel Stunde nach dem Sturz jedoch stand Lena bei den Tanzmariechen schon wieder auf der Bühne, startete furios mit einem freien Rad um dann auf den für sie an dem Tag unsäglichen Brettern einen Blackout zu bekommen und tränenüberströmt aus der Halle zu laufen. „Heute war nicht mein Tag“, ließ sie mich später schon wieder kokett lächelnd wissen. „Das nächste Mal klappt sicher besser“. Na das nenn ich mal Sportsgeist. Den hatten auch Marvin Becker und Janis Melchior von der Narrengilde Stadthusaren Schweich bei den Junioren-Tanzpaaren. Die beiden 12jährigen, die in ihrer ersten Turniersaison überhaupt, bereits zwei Turniersiege und einen zweiten Platz ertanzten hatten, mussten sich am Ende mit einem geradezu mickrigen Zehntelpunkt den Titelverteidigern Axel Dillinger und Jennifer Jäger aus Gisingen beugen. Bewegten sich die Top-Resultate bei Jugend und Junioren bei durchaus beachtlichen 44-45 Punkten bei diesen tropischen Temperaturen, konn-

te die Elite bei den Aktiven da sogar noch einen draufpacken. Einsame Spitze war einmal mehr Gina Kohr vom TSC Gisingen bei den Tanzmariechen, die mit 47,1 Punkten die Verfolger gleich um 2,5 Punkte hinter sich ließ. Das sollte jedoch noch nicht die Tageshöchstwertung sein. Raimund Freitag und Prisca Wöske, Tanzpaar vom TSC Hessisch-Lichtenau übertrafen diese Marke noch einmal um 3/10 Punkte.

Emotionales Highlight bei den Siegerehrungen war die Verleihung des großen RKK-Ordens durch Präsident Peter Müller an Margit Dillinger vom TSC Gisingen für 25 Jahre Aktivität im Gardetanzsport. Margit, früher selbst erfolgreiche Tänzerin bei der KG Humor Merzig, zeichnet seit Jahren verantwortlich für alle Tänze des TSC Gisingen.

Aktive, Veranstalter, Ausrichter und Gäste waren sich einig, dass vom sportlichen und organisatorischen Aspekt her, in Merzig-Brotdorf alles perfekt war. Schade nur, dass durch die bereits angelaufenen Sommerferien in NRW einige Starter der Meisterschaft fern bleiben mussten, vielleicht sollte man über einen günstigeren Termin im nächsten Jahr ernsthaft nachdenken. Ansonsten: Saarland – schön, dass wir da waren.



Disziplin III - Kinder - Mädchen-/Damengarde				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSV Rhein-Nahe e.V. Stromberg		42,2	
2	TSC Gisingen e.V.		41,7	

Disziplin IV - Kinder - Tanzmariechen und -offizier				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KG Rot-Weiß Meindorf	Alina Stuhmann, Marc Fadel	43,1	
2	KG Rot-Weiß Meindorf	Lena Stassen, Lars-Lukas Karp		

Disziplin V - Kinder - Tanzmariechen				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KG Rot-Weiß Meindorf	Elly Simon 90	44,2	
2	KV Welschbillig	Susanne Birk	43,7	
3	KC Schupbach 2001 e.V.	Paulin Michel	43,6	
4	TV Elz	Lorena Grund	43,5	
5	SV 1911 e.V. Elz	Diana Skorwider	43,0	
6	TSC Gisingen e.V.	Elisa Rehlinger	42,8	
7	TSC Gisingen e.V.	Jasmin Leinen	42,7	
8	TSV Rhein-Nahe e.V. Stromberg	Lori Schmidt	42,5	
9	KCSK Simmern	Mara Lüdecke	42,4	
10	TV Elz	Sarah-Michelle Siefer	42,2	
11	Narrengilde Stadthusaren Schweich	Johanna Zimmer	41,9	
12	TSC Gisingen e.V.	Louisa Kraus	41,8	
13	TSC Gisingen e.V.	Adina Leinen	41,8	
14	KG Rot-Weiß Meindorf	Lea-Laura Zimmermann	41,0	
15	TSV Rhein-Nahe e.V. Stromberg	Alessandra Hackenbruch	39,8	

Disziplin XI - Kinder - Schautanz - Mädchen/Damen - ohne Thema				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSV Extreme e.V. Siefersheim		43,5	

Disziplin II - Junioren - Gemischte Garde				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSC Gisingen e.V.		43,1	

Disziplin III - Junioren - Mädchen-/Damengarde				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	KC Schupbach 2001 e.V.		43,4	
2	CTG TV Thalexweiler		42,8	

Disziplin IV - Junioren - Tanzmariechen und -offizier				
Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte	
1	TSC Gisingen e.V.	Jennifer Jäger, Axel Dillinger	44,1	
2	Narrengilde Stadthusaren Schweich	Janis Melchior, Marvin Becker	44,0	
3	TSC Gisingen e.V.	Jasmin Leinen, Kim Dillinger	43,4	



**Disziplin V - Jnioren - Tanzmariechen**

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	SV 1911 e.V. Elz	Laura Friedrich	45,8
2	TV Elz	Janina Sommer	45,3
3	KG Rot-Weiß Kaldauen	Christina Vitt	44,7
4	TSC Gisingen e.V.	Jennifer Jager	44,6
5	TC Burggarde Spich e.V.	Laura Oidtmann	44,6
6	SV 1911 e.V. Elz	Mona Friedrich	44,3
7	TSC Gisingen e.V.	Laura Cavellius	43,8
8	Möhenverein Mülhofen	Alexandra Patzig	43,8
9	Strücher KG 1977 e.V.	Mara Huhn	43,6
10	TSC Gisingen e.V.	Celina Brandt	43,2
11	Narregilde Stadthusaren Schweich	Janis Melchiors	42,8

**Disziplin XI - Junioren - Schautanz - Mädchen/Damen - ohne Thema**

1	TSV Extreme e.V. Siefersheim		44,3
---	------------------------------	--	------

**Disziplin II - Senioren - Gemischte Garde**

1	SV 1911 e.V. Elz		44,6
---	------------------	--	------

**Disziplin III - Senioren - Mädchen-/Damengarde**

1	KC Schupbach 2001 e.V.		44,6
2	CTG TV Thalexweiler		44,5
3	TSC Gisingen e.V.		44,1

**Disziplin IV - Senioren - Tanzmariechen und -offizier**

1	TSC „Die Schwertlilien“ Hess- Lichtenau	Prisca Wöske, Raimund Freitag	47,4
2	KG Rot-Weiß Meindorf	Janny Thapplee, Jan Niclas Karp	45,6
3	TSC Bajako Simmerath	Larissa Krahe, Marco Schulz	45,3
4	SV 1911 e.V. Elz	Desiree Schneider, Sascha Arndt	43,9

**Disziplin V - Senioren - Tanzmariechen**

1	TSC Gisingen e.V.	Gina Kohr	47,1
2	KG Rot-Weiß Meindorf	Corinna Sauer	44,6
3	KV Welschbillig	Carina Schneider	44,4
4	KC Schupbach 2001 e.V.	Atessa Vogt	44,3
5	TC „Siebengebirgsperlen“ Heisterbacherrott	Angelina Weber	44,3
6	GSK Stromberg	Sarah Neuheisel	43,9
7	TSC Gisingen e.V.	Selina Schneider	43,3

**Disziplin VIII - Senioren - Schautanz - gem. Formation - Thementanz**

Platz	Verein	Namen/Titel	Punkte
1	CTG TV Thalexweiler	Tarzan	43,9

**Disziplin X - Senioren - Schautanz - Mädchen/Damen - Thementanz**

1	TJV Biebelnheim	Wings Of Paradies	44,3
---	-----------------	-------------------	------

**Disziplin XI - Senioren - Schautanz - Mädchen/Damen - ohne Thema**

1	TSV Extreme e.V. Siefersheim		45,8
2	Dance-Society TG „Society“ Alzey		44,3



Alle Tabellen und Ergebnissangaben wie immer ohne Gewähr.

*Die Bütt*

Aus den  
Bezirken



## Leubsdorf

ERFAHRUNG GEMISCHT MIT JUGENDLICHEM ELAN



15 bis 95 Jahre alt sind die Mitglieder des Mönchenvereins „Herzblättchen“ Leubsdorf. Und um diese Altersspanne perfekt abzudecken, wurde auch bei den Vorstandswahlen bei der Jahreshauptversammlung auf einen bewährten Generationsmix gesetzt. Nach einstimmiger Wiederwahl von Obermöhn Gabi Kramer und Beisitzerin Silke Klapperich galt es, die restlichen Posten neu zu besetzen. Silke Brüning, bislang Schriftführerin im Verein, wurde zur Kassiererin, Else Schneider, die bis dahin den Posten als Kassiererin inne hatte, zur Beisitzerin gewählt. Neu im Vorstand sind: Angelika Thran als Schriftführerin, sowie Verona Walter und Kirstin Lück als Beisitzerinnen. Sie lösen damit Karin Kröll, Astrid Albrecht und Christel Effern als Vorstandsmitglieder ab. Obermöhn Gabi Kramer dankte den drei Frauen für ihr Engagement, dass sie jahrelang im Vorstand gezeigt haben. Besonders beachtlich dabei: Christel Effern war seit 34 Jahren im Vorstand, davon elf als Obermöhn. Aber auch die anderen beiden Frauen hatten lange Führungspositionen inne: Karin Kröll war seit 1993 in der Leitung des Mönchenvereins, Astrid Albrecht seit 2003.

## Ransbach-Baumbach

EHRUNGEN BEIM RAASBER MÖHNEN-CLUB 86 E.V.

Mitgliederehrung beim Raasber Mönchenclub 86 e.V. Rudolf Schwaderlapp, Justitiar der Rheinischen Karnevals-Korporationen e.V. (RKK) konnte während der Schwerdonnerstags-Sitzung des Raasber Mönchenclubs 86 e.V. in der Stadthalle der Töpferstadt mit Bernd Greinert und Andreas Manneck zwei langjährige aktive Mönneriche für verdienstvolle Vereinsarbeit mit der Verdienstmedaille in Silber des Verbandes auszeichnen. Beide sind seit über 20 Jahren aktiv bei den Mönchen tätig, gehören zu den „Gründungsvätern“ des Männerballetts, standen bis vor einigen Jahren noch selbst aktiv auf der närrischen Bühne, und sorgen nun als verantwortliche Regisseure dafür, dass die Sitzungen „glatt



über die Bühne gehen“. Für den leider erkrankten Bernd Greinert nahm Tochter Stephanie Ramroth Urkunde und Medaille gerne entgegen. Eine Überraschung der besonderen Art hatten die Mönchen für Stadtbürgermeister Gottfried Dahm parat. In ihrer Laudatio hob Mönchen-Vorsitzende

Barbara Schilling-Novak seine besondere Verbundenheit zu den Vereinen der Stadt und Verbandsgemeinde und hier im speziellen zu den Mönchen hervor. Aus diesem Grunde wurde er mit der erstmalig in limitierter, nummerierter Auflage (30 Stück) geschaffenen Ehrennadel des Raasber Mönchenclubs 86 e.V. ausgezeichnet und gleichzeitig zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

## Höhr-Grenzhausen

Erfolgreich zum Verbandsbürgermeister der Karnevalshochburg Höhr-Grenzhausen im Westerwald kandidierte das Vorstandsmitglied der KG „Grau-Blau“, Thilo Becker. Der Unterstützung wahlberechtigter Mitglieder aus zehn RKK-Vereinen durfte er dabei sicher sein. Bereits im ersten Wahlgang erhielt er am 7. Juni 2009 die erforderliche Stimmenzahl. Er tritt damit die Nachfolge von Jürgen Johannsen an.



## Wonsheim

MINISTERPRÄSIDENT KURT BECK EHRT DANCE4MATION-TRAINERINNEN

Anlässlich des Bürgerempfangs des Unterbezirks Alzey-Worms erhielten die Trainerinnen der Showtanzabteilung „dance4mation“ des TSV Wonsheim eine ganz besondere Ehrung aus den Händen des Rheinland-Pfälzischen Ministerpräsidenten Kurt Beck. Er verlieh den Preis „Jugend Aktiv“, der im vergangenen Jahr erstmals von Karl Peter Bruch, Staatsminister des Innern und für Sport, an junge ehrenamt-

lich tätige Personen überreicht wurde. „Mit diesem Preis werden junge Menschen geehrt, deren besonderes Engagement



der Jugendarbeit gilt“, so die Vorsitzende der Alzey-Wormser SPD, Kathrin Anklam-Trapp, MdL. Im Wöllsteiner Gemeindezentrum durfte Isabel Stumpf, Eva Spuhler, Anne Schmidt, Madeleine Spuhler die Ehrung entgegen nehmen. Jessica Heib und Jenny Vollmer zählten ebenfalls zu den Geehrten, konnten aber an diesem Tag leider nicht persönlich anwesend sein.

## Biersdorf am See

PRINZENPAAR-HOCHZEIT IN BIERSDORF AM SEE

Ein nicht alltägliches Ereignis, das amtierende Prinzenpaar des Karnevalsvereins Seepferdchen in Biersdorf, Prinz Christian I. (Hahn) und seine Prinzessin Caroline I. (Thiel) gaben sich am Samstag, dem 25.07.09 in der Pfarrkirche in Biersdorf das Ja-Wort.

Zu diesem Anlaß gratulierten alle vorangegangenen Prinzenpaare und der Vorstand.



## Limbach

MÖHNENCLUB „FROHSINN UND HUMOR“ 1933 E.V.

Beim Weiberkarneval in Limbach heißt es seit 76 Jahren „Mönchen Alaaf“. 15 aktive Mönchen tragen zum Gelingen des bunten Treibens an Weiberfastnacht bei. Dabei kommen alle dargebotenen Vorträge aus den eigenen Reihen. Aschermittwoch geht die Suche nach neuen Programmpunkten für die kommende Session wieder weiter. Während der Sommermonate nutzt man die Zeit zu einem Mönchenausflug, um dann spätestens im September wieder mit dem Einstudieren eines Mönchentanzes zu beginnen. Im November werden die 165 Mitglieder zu einem Adventskaffee mit Verlosung eingeladen. Das Engagement der Mönchen geht über Weiberfastnacht hinaus. So backt man für diverse Veranstaltungen der Kirchspiels Limbach Kuchen, und man nimmt auch am „Spiel ohne Grenzen“ beim Döppekochenfest des Fördervereins teil.

## Kölbigen

HOCHZEIT - RKK MARIECHEN 2008 - BIANCA JUNG

Strahlender Sonnenschein war bereits der Vorbote für die Traumhochzeit von RKK-Mariechen Bianca Jung, die jetzt stolz den Namen ihres Mannes- Kreckel trägt. Die Gäste warteten alle gespannt auf die Braut, die dann strahlend in Begleitung ihres Va-

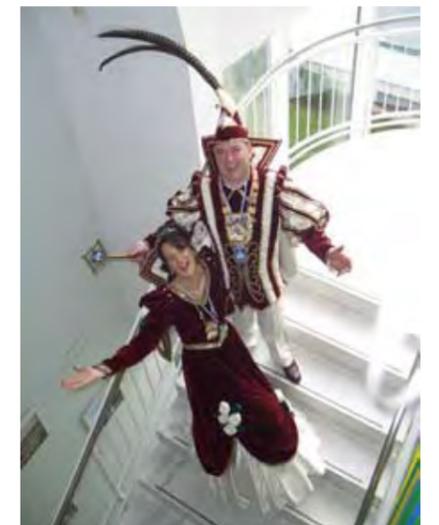


ters die Kirche betrat. Eine eindrucksvolle Zeremonie rührte viele zu Tränen- da man vielleicht auch an die eigene Hochzeit erinnert wurde. Vor der Kirche hatten sich viele Freunde und Vereine versammelt um das Brautpaar in Empfang zu nehmen. Bevor sie die Kirche in einem offenen Cadillac

verließen, mussten sie noch ein paar Aufgaben zusammen meistern. Sie ließen weiße Tauben in den Himmel fliegen und die Tänzerinnen des VfB Kölbigen-Möllingen standen für ihre Trainerin Spalier, die Freundinnen der Braut hatten ein großes Herz zum ausschneiden gespannt und die Freunde des Bräutigams standen mit Baumstamm und Säge bereit. Lustig und mit gespannter Freude ging es zur großen Feier wo noch weitere Überraschungen auf das Brautpaar warteten. Ein großer Tag der sicherlich noch lange in Erinnerung bleibt. -mp-

## Niederzissen

Das Prinzenpaar der „Zesse Jecke“ aus Niederzissen, Prinz Stefan I. und Prinzessin Britta I. grüßen alle Leser der Bütt und bedanken sich auf diesem Wege bei ihrem närrischen Volk und den Verantwortlichen der KG „Zesse Jecke“ für die Unterstützung während der tollen zwei Jahre ihrer Session.



## Köln

DIETMAR BROICHER NEUER PRÄSIDENT DER KKG NIPPESER BÜRGERWEHR 1903 e.V.

Am Montag 18. Mai fand die ordentliche Generalversammlung der Nippeser Bürgerwehr statt. In einer absolut kameradschaftlichen Atmosphäre wurde zunächst die Satzung in einigen Punkten geändert um erkannte

## Stimmung nonstop? Ralf von Valler!

Live on stage bei Deinem Event  
(Sitzung, Fastnacht-Party,  
Straßen- und Stadtfest usw.)

- neues Programm -  
u. a. „Die Hände zum Himmel“,  
„Olé, la Ola“, „Laurentia“,  
„Schön ist es,  
auf der Welt zu sein“,  
„Ralfs Schunkelparty“,  
„Flower-Power-Party“

Kontakt & Buchung:  
info@RalfvonValler.de  
Tel.: 06762 960 450



www.RalfvonValler.de

Schwachstellen zu beseitigen. Bei der anschließenden Wahl des Präsidenten wurde der Wunschkandidat des bis gestern amtierenden Vorstandes, Dietmar Broicher, bei einer Enthaltung nahezu einstimmig zum neuen Präsident der Nippeser Bürgerwehr gewählt. Als erste Amtshandlung des neuen Präsidenten Dietmar Broicher wurde der scheidende Geschäftsführer Alfred Kröll, welcher maßgeblich zu der zwischenzeitlichen Konsolidierung unserer Gesellschaft beigetragen hat, zum Generalmajor befördert. Alfred Kröll wird dem neuen Vorstand weiterhin beratend zur Seite stehen. Die Bürgerwehr ist glücklich, dass nach allen den Verwerfungen der bereits im Januar eingeschlagene Weg der Konsolidierung und das Ziel, den Mitgliedern und Freunden der Gesellschaft wieder Spaß am „Fastelovend“ zu bereiten nunmehr nachhaltig und zielgerichtet weiter gegangen werden.

#### G.K.G. GREESBERGER E.V. KÖLN VON 1852 1. ÖFFENTLICHER AUFTRIFF DER NEUEN TANZGRUPPEN „KÖLSCHE GREESBERGER“

Köln. Das Programm der Greesberger, beginnend mit dem Dämmerschoppen am Freitag, den 3. Juli, hatte am Samstag, den 4. Juli einen besonderen Höhepunkt: Der erste öffentliche Auftritt der neuen Tanzgruppen „TG Jugend Kölsche Greesberger“ von 8-17 Jahren und die „TG Kölsche Greesberger“ für Tänzer und Tänzerinnen ab 18 Jahren. Hierzu wurden die Presse und befreundete Karnevalsgesellschaften und Tanzgruppen eingeladen. Dieser Einladung wurde sehr rege Folge geleistet und so war der Saal im Eltzhof um 19 Uhr, dem angekündigten Beginn gefüllt von gespannten Besuchern. Nicht nur die Presse und zahlreiche Fotografen, die für das private Archiv eine besonderen Eindruck mitnehmen wollten, auch einige Freunde und Beobachter der Tanzszene aus dem Karneval wollten sehen, was hier entstanden ist. Die neuen alten Hasen aus dem karnevalistischen Tanz suchten eine neue Heimat und wendeten sich an den Traditionsverein, dem – wie Präsident Detlef Kramp in seiner Begrüßungsrede auch zugab – wenig fehlte, doch eines ganz bestimmt: eine Tanzgruppe. Dass die traditionsreiche Gesellschaft neue Wege beschreitet, zeigt, dass Tradition nicht Still-

stand bedeuten darf und Bewegung im Gesellschaftsleben vorausschauend und attraktiv für die Zukunft sein muss. Die Gesamtleitung hat Horst Schwiperich, ein erfahrener und erfolgreicher Tanzgruppenleiter und es ist schon nach dem ersten Auftritt deutlich, dass man von dieser Gruppe noch hören und einiges sehen wird. Begeisterung und Beifall wollten kaum verebben, als die Gruppen ihr Können bei der Hitze dieses Sommertages souverän zur Schau stellten. Die Anspannung der Tänzer und Tänzerinnen, von der erzählt wurde, war von Anfang an nicht zu spüren und die strahlenden Gesichter nach der Premiere sprachen Bände – Erleichterung, Freude und Erwartung auf die kommende Session.

Der Tag klang mit diversen Vorträgen aus, wobei besonders die Greesberger Mundartband „Zollhuus extrascharf“ zu erwähnen ist, die den Eltzhof zum ko-



chen brachte und mit ihren Karnevalshits die Session mitten in den Sommer verlegte. Nach Genehmigung der Stadt wird die Band demnächst mit einem neuen Logo und dem Namen: Zollhuus Colonia zu hören sein. Auf weiteres von dieser Gruppe darf man gespannt sein und wird bestimmt Anlass sein, gesondert zu berichten.

Den Veranstaltern ein Glückwunsch zu diesem gelungenen Fest.  
(AS/RB)

#### KAPPESBOOREFESS 2009 DER G.K.G. GREESBERGER E.V. KÖLN VON 1852 IM ELTZHOF IN KÖLN-PORZ

Köln. Wenn es auch schon 1852 die Kappesbauern waren, die aus ihrem Stammtisch die Karnevalsgesellschaft gründeten, die heute die älteste Familien- und die drittälteste Karnevalsgesellschaft Kölns ist, so ist es tatsächlich erst seit

1999 fester Bestandteil für die Greesberger: Das Kappesboorefess. Neben dem Kappes, der ja Anlass für diese Veranstaltung ist und aus der Tradition heraus von Griesberg, einer Anhöhe aus sandigem Kies vor den Toren des Kölner Nordens stammt, wo damals bevorzugt Kappes angebaut wurde, werden jedoch



auch Kölsch, Imbiss und Leckereien zu angemessenen Preisen angeboten. Die Aufbauarbeiten sind am Freitag gegen 19 Uhr so weit abgeschlossen, dass der Dämmerschoppen beginnen kann. Schon einige Gäste versammelten sich, um das eine oder andere Kölsch zu probieren, mit den Veranstaltern zu plaudern oder sich einen Eindruck zu verschaffen, was am Samstag geplant ist. Wer sich die Mühe machte, schon heute einmal in den Eltzhof zu schauen, konnte eine ganz besondere Gelegenheit miterleben: Die neuen Standarten der neuen Tanzgruppen wurden genau an diesem Tag das erste Mal präsentiert. So konnte die BÜTT das erste Foto mit Präsident Detlef Kramp, Geschäftsführer und Pressesprecher Georg Steinhausen und dem Gesamtleiter der neuen Tanzgruppen Horst Schwiperich und den neuen Plaggen aufnehmen. Wie uns Georg Steinhausen, der nicht nur Pressesprecher der Greesberger, sondern auch Baas des Pressesprechertamtschicks der Medienklaafer ist, versicherte, war es nicht klar, ob sie heute schon fertig sind, aber Erleichterung darüber, dass es geklappt hat, stand ihm durch sein strahlendes Lachen im Gesicht geschrieben.  
(AS/RB)

#### SOMMERFEST DER GROSSEN VON 1823 DIE MUTTER ALLER KARNEVALSGESELL- SCHAFTEN FEIERTE AN DER SAALER MÜHLE

Wie schon seit vielen Jahren ist auch in diesem Jahr das Grillfest der „Grossen“ wieder ein Highlight des Vereinslebens

der Mutter aller Karnevalsgesellschaften. Die älteste Kölner Karnevalsgesellschaft, die außerhalb der Session neben dem Stammtisch, dem Senatsabend mit Damen und der Jahreshauptversammlung auch immer einen Grillabend für die aktiven und inaktiven Mitglieder, in diesem Jahr mit den Heiligen Knääch-



ten und Mägden und einigen Groenloer Freunden der Knunnekens veranstalten, luden in diesem Jahr in die Grillhütte der Saaler Mühle ein. Damit die Veranstaltung den Familiencharakter behält, werden die Anwesenden mit selbstgemachten Kuchen und Salaten bewirtet, es gibt reichlich Getränke und in diesem Jahr auch ein Spanferkel. Senatspräsident Günther Radajewski unterbrach die Musik, um die geladenen Gäste herzlich zu begrüßen. Mit Kind und Kegel, Enkelchen und den Partnern, die in der aktiven Karnevalszeit oft auf Familienleben verzichten müssen, war die Lichtung bei strahlendem Sonnenschein mitten in dem kleinen Wäldchen ein idyllischer Ort, an dem es sich fröhlich und ungestört feiern ließ.  
(AS/RB)

#### SENAT DER KG „BUNTE KUH“ WALPORZ- HEIM ON TOUR

Am Samstag den 20.06.09 trafen sich die Senatsmitglieder zur Senatstour. Mit dabei: Prinz Markus I. Schimming, Ehrensenator Rudi Braun, die Senatoren



Hardy Mies, Günther Grimmiger und die Senatorinnen Christa Kraatz, Ingrid Int-Veen, Anita Grimmiger, Judith Schüller, Angelika und Paul Groß wurden durch Senator und Organisator Addi Ahrend begrüßt. Bei Sonnenschein und dem ein oder anderen Gläschen Rotwein verging die Rheinschiffstour wie im Fluge.

#### Koblenz-Güls

#### JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES MÖH- NENCLUB GÜLSER SEEMÖWEN E.V.

Zur Jahreshauptversammlung des Möhnenclub Gülsener Seemöwen e.V. am 23. April 2009 konnte Obermöhn Gitti Knipp 70 Mitglieder im Weinhaus Grebel begrüßen. In ihrem Jahresrückblick beleuchtete Knipp die verschiedenen Aktivitäten des Vereins. Besonders ging sie hierbei auf die vergangene Karnevals-session und die überaus erfolgreichen Sitzungen des Möhnenclubs ein. Diese konnten als voller Erfolg gewertet werden, waren doch alle Veranstaltungen ausverkauft.

Gitti Knipp bedankte sich abschließend für das überaus große Engagement der Aktiven und deren Männer aber auch für die Unterstützung durch die Mitglieder der Seemöwen. Einen besonderen Dank schickte sie in Richtung der Gülsener Husaren für deren Unterstützung beim Dekorieren der Turnhalle, so wie an die Koblenz-Touristik und die Presse für die Unterstützung bezüglich der Schwerdonnerstagssitzung. Der Kassenbericht der Schatzmeisterin Anke Zerwas zeigte auf, dass der Verein finanziell auf einer soliden Basis steht. Mit

Karin Barz und Marlene Kresse wurden 2 neue Kassenprüferinnen gewählt.

Bevor die Neuwahlen des Vorstandes begannen, verabschiedete Obermöhn Gitti Knipp das langjährige Vorstandsmitglied und ehemalige Sitzungspräsidentin Margret Münch in den Vorstands-Ruhestand. Nach 28 Jahren aktiver Arbeit als Vorstandsmitglied hatte sich Margret Münch entschlossen, nicht mehr für den Vorstand zu kandidieren. Im Namen des Vereins ernannte Gitti Knipp sie im Anschluss zum Ehrenmitglied der Gülsener Seemöwen.

Als alte und neue Obermöhn und 1. Vorsitzende wurde Gitti Knipp wiedergewählt. Das Amt der Geschäftsführerin und 2. Vorsitzenden übt weiterhin Cäcilie Kühn aus. Anne Kappaun wurde ebenfalls in ihrem Amt als Sitzungspräsidentin von der Versammlung wiedergewählt. Weiterhin wurden einstimmig gewählt: Anke Zerwas (Schatzmeisterin), Anita Kirschner (Protokollführerin und Chronistin), Sonja Knorr (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit), Nicole Kirschner (Jugendwartin), Annemarie Rosenbaum (Zeugwart) und Anita Schmidt (Beisitzerin).

Neu in den Vorstand wurden gewählt Sarah Höfer als 2. Schatzmeisterin und Tanja Schmidt als 2. Beisitzerin.

In Ihrer Abschlussrede wies Gitti Knipp noch auf die Deutschen Meisterschaften am 13. Dezember 2009 in der Sporthalle Oberwerth hin, an der die Show-tanzgruppe des Vereins teilnehmen wird. Sie bat die Mitglieder um Unterstützung der Tanzgruppe in der Form, dass diese als Schlachtenbummler die Mädels dort anfeuern mögen. (Foto des neuen Vorstands siehe Kapitelseite „Aus den Bezirken“)



**Thorsten Klepper**

**Karnevalsmützen - Orden - Stickerei  
Standarten - Fahnenbänder - Pokale**

Rodderweg 8-12  
50999 Köln-Sürth

Tel: 02236/67091  
Fax: 02236/67093

www.klepper-eska.de E-Mail: info@klepper-karneval.de



# Willi Ostermann Gesellschaft Köln 1967 e.V.

Präsident: Peter Schmitz-Hellwing

## Veranstaltungen 2009/2010

mit den besten Karnevalisten Kölns: **u.a. Bläck Fööss, Höhner, Paveier, Brings, Stelter...**

### Sessionseröffnung

Mittwoch, 11.11.2009

**Heumarkt zu Köln**

**Wer will, im Kostümche!**

Einlass: 09.00 Uhr

Beginn: 10.00 Uhr

(Live-Übertragung im Fernsehen)

### Mädcher-Sitzung

Dienstag, 26.01.2010

**Großer Sartory-Saal**

Köln, Friesenstraße

**Wer will, im Kostümche!**

Einlass: 14.30 Uhr

Beginn: 16.00 Uhr

### Milijöh-Sitzung

Donnerstag, 28.01.2010

**Großer Saal, Hotel Maritim**

Köln, Heumarkt

**Kostümsitzung**

Einlass: 18.00 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

### Kölsche Sitzung

Samstag, 16.01.2010

**Großer Sartory-Saal**

Köln, Friesenstraße

**Kostümsitzung**

Einlass: 17.00 Uhr

Beginn: 18.30 Uhr



### Herren-Sitzung

Sonntag, 31.01.2010

**Großer Sartory-Saal**

Köln, Friesenstraße

**Litewka, Uniform oder dunkler Anzug erbeten**

Einlass: 12.00 Uhr

Beginn: 13.00 Uhr

Das diesjährige Motto im Kölner Karneval:

*„In Kölle jebützt“*

### KARTENBESTELLUNG Session 2009/2010

Besteller: Name, Vorname/Firma

Straße, PLZ/Ort

Tel. Fax E-Mail

Ich bin  Aktiv  Senat  Nichtmitglied

Rechnungsstellung erfolgt an obige Anschrift. Nach Begleichung des Rechnungsbetrages und Einteilung werden Ihnen die Karten zugeschickt (Versandpauschale 3 €).

Datum Unterschrift

Hiermit bestelle ich verbindlich folgende Karten:

- |                          |  |  |
|--------------------------|--|--|
| Mi., 11.11.<br>10.00 Uhr | <b>Sessionseröffnung</b><br><b>Heumarkt, Köln</b>    | ___ Karten à 25 €<br>___ VIP-Karten à 77 €<br>(inkl. Getränke u. Catering) |
| Sa. 16.01.<br>18.30 Uhr  | <b>Kölsche Sitzung</b><br><b>Großer Sartory-Saal</b> | ___ Karten à 33 €<br>___ Pausenimbiss à 15 €                               |
| Di. 26.01.<br>16.00 Uhr  | <b>Mädcher-Sitzung</b><br><b>Großer Sartory-Saal</b> | ___ Karten à 30 €  |
| Do. 28.01.<br>20.00 Uhr  | <b>Milijöh-Sitzung</b><br><b>Großer Saal</b>         | ___ Karten à 35 €<br>___ Pausenimbiss à 18 €                               |
| So. 31.01.<br>13.00 Uhr  | <b>Herren-Sitzung</b><br><b>Großer Sartory-Saal</b>  | ___ Karten à 30 €<br>___ Pausenimbiss à 15 €                               |

Bitte richten Sie Ihre Kartenbestellungen an:

Friedhelm Rick, Liebigstr. 51, 50823 Köln  
Telefon: 0221-55 02 012, eMail: friedhelm.rick@koeln.de

Karten können auch unter [www.willi-ostermann.de](http://www.willi-ostermann.de) bestellt werden.

## KARNEVAL WELTWEIT



Auch Windhoek lacht zur „Fassenacht“ im April.  
Den Windhoek Karneval erleben und Namibia kennen lernen – unsere Sonderreise macht´s möglich!

Die Ursprünge des Karnevals in Namibia und damit auch die des „WIKa“ Windhoek Karnevals, führen fast 60 Jahre zurück in die Zeit und zwar ins Städtchen Outjo.

Dort war November 1951 Fritz Kaufmann aus Deutschland angekommen – Kaufmanns bester Freund, Finko Finkeldey, emigrierte bereits ein Jahr zuvor nach Outjo.

Finkeldey und Kaufmann waren Aktivistinnen bei der 1. Friedberger Karnevals-Gesellschaft 1904, hatten noch in der Karnevalssaison 1949 und am 11.11. in Friedberg (Hessen) auf der Bühne gestanden und „das Narrenschiff zum schaukeln gebracht“.

Nach entbehrungsreichen Jugendjahren in der Kriegszeit, genossen die beiden deutschen Neuankömmlinge das Leben in vollen Zügen – „feste arbeiten und Feste feiern“ wurde zum Motto.

Das Zentral Hotel in Outjo war Mittelpunkt der sehr starken deutschen Gemeinschaft – hier feierte man ausgelassen und so kam es 1952 zum ersten, wenn auch noch stark improvisierten, Karneval.

Unter dem virtuoson Akkordeonspieler Kaufmann war schnell eine Kapelle zusammengestellt, die in wechselnder Besetzung durch Reisende wie Lutz Breitenstein, Hansi Herrle oder Clara Bosk verstärkt wurde.

Als Finkeldey und Kaufmann gegen 1953 nach Windhoek kamen, fand man im Sport Klub Windhoek schnell Gleichgesinnte die von der Idee begeistert waren, auch in Windhoek den Karneval zu feiern. In erster Linie waren es Gretel und Günther Roll deren Initiative der WIKa zu verdanken ist.

Kalli Zimmer, Basi Herberger, Lutz Breitenstein, Horst Opper, Willi Frewer, Heiner Meiner waren die Männer der ersten Stunde des WIKa.

Von Beginn an war man sich einig, den WIKa mit „allem Komfort“ zu feiern - also mit Prinzenpaar, Elferrat und Prinzengarde, die beim ersten WIKa 1953 aus nur 8 Gardistinnen bestand.

Auch ein Karnevalsumzug wurde organisiert, der am Freitag den 1. Mai 1953 durch Windhoek fuhr und beim S.K.W. endete.

Der abendliche Maskenball wurde von über 1000 Narren besucht und ermutigte die Organisatoren, nun auch einen Büttenabend vor dem Maskenball abzuhalten.

So war der Karneval in Namibia geboren und wenn in diesem Jahr der WIKa schon zum 58. Mal gefeiert wird, darf man innig wünschen, dass er weiterhin blühen und gedeihen möge.

Infos unter [www.skw.com.na/wika](http://www.skw.com.na/wika)

### Sonderreise zum Karneval nach Windhoek/Namibia

Wollen Sie den Windhoek Karneval erleben und dabei das wundervolle Namibia kennen lernen?

Auf unserer Sonderreise vom 08.04.2010 bis 22.04.2010 nehmen Sie am Prinzenball dem Karnevalsumzug mit anschließendem Frühschoppen und dem deutschen Büttenabend des Windhoeker Karnevals teil, lernen auf einer 14 - tägigen Rundreise die zauberhaften Naturschönheiten und Sehenswürdigkeiten Namibias kennen. [Reiseprogramm Sie unter www.windhoek-karneval.de](http://www.windhoek-karneval.de)





Auch RKK'ler bei der Kölschen Woche in Hintertux

TS. Seit sechs Jahren findet jedes Jahr im März eine Gaudi der besonderen Art statt. Dann starten hunderte von Rheinländer in die Berge um dort zu feiern und Spaß zu haben. Auch in diesem Jahr waren wieder viele Fans der Rheinischen im besonderen der kölschen Musik nach Hintertux im Zillertal gekommen. Der Grund das seit Jahren immer mehr Gäste in die Berge reisen ist die Mischung zwischen sportlichen Aktivitäten und kölsche und rheinische Musik. Zweimal eine Woche wird Hintertux zur rheinischen Exklave erklärt. Denn es reisen neben den Gästen auch zahlreiche Musikgruppen und Sänger aus Köln und dem gesamten Rheinland in den Schnee um dort für Stimmung und gute Laune zu

sorgen. In diesem Jahr waren wieder viele „RKK'ler“ dabei. In der Hohenhaus Tenne wo jeden Tag ab 16.00 h zum Apres Ski geladen wurde oder abends in den Hotels wo jeden Tag andere Künstler auftraten war eine Stimmung wie beim Rheinischen Karneval. Die Skikleidung inklusive Skischuhe störte nicht bei der Musik der Rabaue, 3 Colonias oder Marita Köllner zu tanzen und zu feiern. Bei den angereisten Gruppen war auch unser amtierender Deutscher Meister 2008 im Showtanz dabei, die Gruppe High Energy. Die in der Hohenhaus Tenne aber auch vor der Gletscherbahn mit Ihren Tänzen für Furore sorgten. Aus Koblenz war die bekannte Band „Bobbin Baboons“ nach Hintertux gereist um dort die „Golden Fifties“ aufleben zu lassen. The wild Bobbin Baboons bewiesen mit den Hits der wilden Fünfziger das nicht nur

kölsche Musik ein Garant für Stimmung ist. Bei dem Auftritt der „Botzedresse“, einer der bekanntesten und beliebtesten Stimmung- & Kölsch-Coverbands aus den Brohltal waren auch die angereisten Kölner völlig aus dem Häuschen. Fazit: Kölsche Stimmung im Zillertal nicht ohne unsere Akteure und Mitglieder aus dem Rkk Land. Vollen Lobes waren die Gäste nicht nur wegen des Programms sondern insbesondere über die hervorragenden \*\*\*\*Hotels wie z.B. „Hohenhaus“, „Klausnerhof“, „Hintertuxerhof“ und „Neuhintertux“, wo sie kulinarisch bestens versorgt wurden und die „Wellness“ nicht zu kurz kam. Begeistert von der Reise waren nicht nur die Skifahrer die am Hintertuxer Gletscher, das ganze Jahr über, die allerbesten Voraussetzungen zum Skifahren finden sondern auch die nicht ganz so sportlichen

die sich einfach im Hotel verwöhnen ließen oder mal eine Wanderung unternehmen. Die Macher; Hermann Egger vom Hotel „Hohenhaus“ und Peter „Funny“ van der Brock von der kölschen Band „Rabaue“ sind sich einig, die „Kölsche Woche“ ist ein mittlerweile ein fester Bestandteil der Kölschen -Zillertaler Freundschaft geworden und aus vielen Terminkalender nicht mehr wegzudenken. Sie laden alle, die bisher noch nicht dabei waren ein, einmal die „Kölsche Woche“ zu erleben und sind sich sicher, dass jeder „Neuling“ ganz schnell zum Stammgast wird. Die nächsten Termine stehen schon fest und auch die Künstler die ihr kommen bis jetzt zugesagt haben sind schon bekannt. Sicher werden auch wieder viele Gäste aus dem RKK Land dabei sein und man wird viele Freunde treffen.

#### Die Termine:

„Kölsche Woche Opening“ vom 28.10. – 01.11.2009

u.a. mit Marita Köllner, 3 Colonias, Rabaue, Domstürmer

„Kölsche Winterwoche“ vom 20.03. – 27.03.2010

u.a. mit Rabaue, 2 Schlawiner, 3 Colonias, Funky Marys, Die jungen Zillertaler, Olaf Henning, Kölsch Fraktion, Kölner Rheinveichen, Tanzgruppe Zunftmüss

„Kölsche Woche Geheimtipp“ vom 05.04.-09.04.2010

u.a. mit Rabaue, Marita Köllner, Guido Cantz, 2 Schlawiner, Andreas Konrad, Swinging Fanfares, Domstürmer, Tanzgruppe Luftflotte, Kölsche Bengels

Das besondere Angebot ist, das man mit dem PKW aber auch mit dem Bus und sogar mit einem Tanzzug anreisen kann. Weitere Infos zu detaillierten Leistungen und Preisen unter: [www.koelsche-party-woche.de](http://www.koelsche-party-woche.de)

## RKK-CUP BEIM DRACHENBOOTRENNEN

Die Drachenbootrennen beim Brückenfestival in Bad Ems waren wieder Anziehungspunkt für viele tausend Zuschauer. Die älteste und größte Drachenbootregatta in Rheinland-Pfalz hat nichts von ihrer Originalität und Anziehungskraft verloren. Über 40 Mannschaften und damit 800 Paddler und Paddlerinnen gingen am 3. Juli-Wochenende in Bad Ems ins Rennen. Um den Großen Preis der Emser Therme kämpften 20 Teams. Das spannendste Rennen war auch dieses Jahr der Kampf um den RKK-Cup.



## OSTERMANN-STATUE HAT NEUEN PLATZ



Am Rande der Veranstaltung konnte RKK Präsident Peter Müller interessante Gespräche u.a. mit Oberbürgermeister Fritz Schramma, aber auch mit anderen Repräsentanten des Kölner Karnevals führen.

In Köln wurde in Anwesenheit des RKK Präsidenten Peter Müller, BDK Präsident Volker Wagner, Präsident der Willi Ostermann Gesellschaft durch den Oberbürgermeister der Stadt Köln Herrn Fritz Schrammer eine Lebensgroße Statue von Willi Ostermann enthüllt. Die Figur, die bisher am historischen Rathaus in Köln gestanden hat muß durch eine neue Figur ersetzt werden und dadurch konnte „Willi Ostermann“ zurück zur Ostermann Gesellschaft die ihn vor zehn Jahren der Stadt Köln gespendet hat. Ein kleiner Kreis wohnte dieser Zeremonie bei und wie der Präsident und Vorsitzender der Willi Ostermann Gesellschaft, Peter Schmitz-Hellwing, betonte gehören die beiden großen Verbände des Karnevals der RKK und der BDK zu einem solchen Festakt.

## Herstellung von Vereins- und Fanschals aller Art!

**Wir produzieren Schals für die Hochburgen des Karnevals.  
Direkt vom Hersteller und ohne Umwege, Topware zu Toppreisen!**




### InterKarneval

**Schals • Caps • Shirts • Fahnen • Pins • Aufnäher u.v.m.**

#### Beispielangebot: Baumwolschal bis 3-farbig:

Menge	30	50	120	250	500	1000
je Stück	7,29	6,69	5,39	4,09	3,79	3,49

(Angebot incl. MwSt. für Jaquardschal 150 cm, Logo bis zu 5 Farben, zzgl. einm. Programmkosten, Versandkosten)

**Wir erstellen Ihnen kostenlos den Entwurf für Ihren indiv. Vereins- oder Fanschal.  
Ihr Designentwurf ist online möglich. Die Daten können per Post oder Email gesendet werden.  
Kurzfristige Lieferung möglich. Deutsche Produktion!**

Lieferzeit ca. 28 Tage nach Vorlagentfreigabe und Anzahlung  
Zahlungsbedingungen: Wir erwarten - bei Auftragserteilung - eine Anzahlung in Höhe von mindestens 50% des Auftragswertes. Die Restzahlung ist bei Lieferung fällig! Die Versandkosten werden je nach Auftragsmenge berechnet und unverzüglich bekannt gegeben.  
Alle Preise verstehen sich incl. MwSt., zzgl. Versand  
Es gelten unsere AGB's zu finden unter [www.fanartikel-koeln.de](http://www.fanartikel-koeln.de)

Fanartikel Köln  
Bergisch-Gladbacher-Str.667  
51067 Köln-Holweide  
Tel.: 0221/698130  
Fax: 0221/698134  
[www.fanartikel-koeln.de](http://www.fanartikel-koeln.de)  
info@fanartikel-koeln.de

FC Hätzbloot Vürjebirch 2005

1. FC KÖLN FANCLUB

FC HÄTZBLOOT VÜRJEBIRCH 2005

1959 PRINZ HORST II 2009  
PRINZESSIN MARION  
KG NARRISCHE OBERBERGER

## VEREINE STELLEN SICH VOR



Die Tanzgruppe Cheerleader Goldgrube aus Koblenz, bereichern seit zehn Jahren viele Feste und sorgen stets für gute Laune. Ob im Karneval, bei Stadtteilfesten, auf dem Nürburgring oder beim Schulmusical. Die kleinen und großen Tänzer sorgen mit ihrem Cocktail aus Energie, Fantasie und Rhythmusgefühl garantiert dafür, dass die Stimmung kocht, der Saal bebt und der Funke auf die Zuschauer überspringt.

**Cheerleader Goldgrube - Die Jugendarbeit steht im Mittelpunkt**

Die Vereinsgründerin und erste Vorsitzende der Cheerleader Goldgrube, Roswitha Vomberg, kehrte mit ihrer Familie 1995 aus dem Tunesien-Urlaub nach Koblenz zurück und hatte die zündende Idee, einen Tanzverein für die Kinder und Jugendlichen aus dem Stadtteil Goldgrube zu gründen. Sie schlug vor, für die Kinder, insbesondere der Goldgrube, einen eingetragenen Verein zur Pflege des Tanzes und Geselligkeit zu gründen. Dem Vorschlag wurde einstimmig zugestimmt. 1996 erfolgte der Eintrag ins Vereinsregister. Der Verein war geboren! Derzeit sind über 60 Kinder und Jugendliche in den Tanzgruppen aktiv.

Sowohl die weiblichen, als auch die männlichen Cheerleader werden als Nummernträger für die Rennfahrer auf der Strecke eingesetzt. Es macht jedes Jahr, trotz der Anstrengungen, immer wieder Spaß dabei zu sein und hautnah das überwältigende Gefühl des Rennsports mitzuerleben. Jede Saison wird ein neuer Tanz von den Trainern Roswitha Vomberg, Sandra Ixmeyer und Shirin Vomberg einstudiert, in dem die Tänzerinnen und Tänzer ihre eigenen Ideen einbringen können.



- Cheerleader Goldgrube e.V.**
1. Vorsitzende: Roswitha Vomberg
  2. Vorsitzende: Shirin Vomberg
  - Kassenwart: Roswitha Ixmeyer
  - Besitzerin: Sandra Ixmeyer



- Trainingszeiten:**
- Freitags für Kleine und Mittlere: 15 - 16Uhr
  - Samstag für Große: 11.30 - 12.30uhr
- Training immer in Koblenz - Goldgrube in der Pfarrgemeinschaft St. Franziskus (Rock-Café oder Gemeindesaal)



„Die mit den Puschen tanzen“ - mit dieser Charakterisierung, die einem vielleicht zunächst in den Sinn kommen mag, wird man den Cheerleadern Goldgrube nicht gerecht. Sie sind anders! Hier wird mit Schleiern, Flamencoschuhen und Zigeunerkleidern getanzt. Im Repertoire enthalten ist sowohl der Bauchtanz, „Saturday Night Fever“ à la 70er Jahre wie auch Elfen- und Lichtertänze. Über das Jahr verteilt haben die Tänzer sehr viele Auftritte, die entweder orientalisches oder spanisches angehaucht sind, sich dem HipHop oder dem traditionellen Cheerleading widmen. Außerdem nehmen die „älteren“ Cheerleader jedes Jahr an der Internationalen ACV Sprint-Meeting Rennveranstaltung am Nürburgring teil.

## Tom Ace

Der mit dem Bauch spricht

### Karnevals - Bauchredner der absoluten Extraklasse

**Weit über 100 Auftritte beim Karneval jährl. sprechen für sich!  
Fordern Sie unverbindlich Infos mit live DVD an.  
Zur Session 2009 / 2010 noch wenige Freitermine  
Anfragen für die Session 2010 / 2011 bereits jetzt erbeten.  
0171 116 33 44 [www.Magicbox-Harz.de](http://www.Magicbox-Harz.de) [Zaubershop@web.de](mailto:Zaubershop@web.de)**

**Tom Ace ist Prinz Karneval für die Session 2011 beim PCC**  
Mitglied der Rheinischen Karnevals Korporationen, Gr. KG Bonn - Dransdorf, Pöhl der Carneval Club, Düsseldorf - Düsseldorf, Lindener Narren Hannover, Quedlinburger CV, Rheintreu Göttingen

Tom Ace ist Wunderdoktor, Untertakter & Friedensrichter in  
**Pullman City / Harz 38899 Hasselfelde**  
Ostern - Okt. täglich 15:30h Buffalo Bill's Wild West Show,  
Lasso Show, Indianershow, Colt- & Peitschenjonglage  
täglich live Music im Saloon uvm. Mo. & Fr. halber Eintritt  
So. alle Kinder bis 14 Jahren frei (in Begleitung 2 Erwachsener)  
[www.Westernstadt-im-Harz.de](http://www.Westernstadt-im-Harz.de)

**PCH präsentiert am 18.12.09: 40 Jahre Tom Ace  
Die große Gala - Party zum Bühnenjubiläum**  
In Pullman City / Harz, 38899 Hasselfelde [www.Westernstadt-im-Harz.de](http://www.Westernstadt-im-Harz.de)  
Mit zwei Tanz Bands, Fanfarenzug Bilshausen, Tom Ace & Rocky,  
Prinzengarde des Pöhl der Carneval Club, DJ Ötzi Show,  
Überraschungsgäste, After Show Party uvm.

**Glückwünsche, Vorverkauf, Infos:  
Tom Ace, Breitestr. 04, 38899 Hasselfelde  
[www.Magicbox-Harz.de](http://www.Magicbox-Harz.de), 0171 116 33 44, [Zaubershop@web.de](mailto:Zaubershop@web.de)**

### 40 Jahre Tom Ace - der mit dem Bauch spricht

**Bauchredner, Comedy Zauberer, Karnevalist, Prinz Karneval 2011**

**Stolze 40 Jahre liegt der erste Auftritt unseres Mitgliedes Tom Ace zurück, was mit einer Gala (zwei Tanzbands, Prinzengarde, Fanfarenzug uvm.) gefeiert wird.**

Tom Ace hat Auftritte in halb Europa, war X mal im Fernsehen (z.B. Wetten dass?) und stand lange vor dem Comedy Boom bei großen Open Air Festivals und Zeitveranstaltungen vor X 1000 Zuschauern auf der Bühne (z.B. vor 9000 Zuschauern beim Open Air als Vorprogramm für die Bellamy Brothers / USA).  
Lange vor seinen heutigen Comedy Kollegen war Tom Ace Vorprogramm bei Großkonzerten (u.a. für Truck Stop > siehe Foto unten links < Foto PCC).  
Tom Ace hatte seine ersten Auftritte in seiner Geburtsstadt Berlin u.a. beim Gardetanz für die Roten Funken. Durch einen Zauber-Kasten seines Vaters kam er zur Zauberei und schließlich zum Bauchreden.  
Tom absolviert jährl. weit über 100 Auftritte beim Karneval am Rhein, in Berlin (seiner Geburtsstadt), in Niedersachsen, in Thüringen und in seiner jetzigen Harzer Heimat. Tom Ace ist Mitglied der Rheinischen Karnevals Korporationen, sowie in der Ehrengarde Berlin, bei den Lindener Narren - Hannover, im Quedlinburger Carneval Club Sachsen - Anhalt uvm. Tom Ace ist 2011 Prinz Karneval für den Pöhl der Carneval Club Niedersachsen, wo Tom ebenfalls Mitglied ist.  
Viele Auszeichnungen bekam Tom Ace für seine grandiose Bauchrednershow: Ehrendiplom für magische Künste vom Magischen Zirkel Wien, den Show Star Award, eine Kleinkunstpreis Nominierung uvm. Prinz Peter von den Rheinlandern in Braunschweig bezeichnet Tom als seinen Lieblingsbauchredner!

Seit 2001 zählt Tom Ace zur Crew der Buffalo Bill Wild West Show in Pullman City / Harz (Deutschlands größte Weststadt), wo er täglich von Apr. bis Okt. in 3 - 4 verschiedenen Shows die unterschiedlichsten Figuren (Wunderdoktor, Untertaker, Friedensrichter darstellt.  
Besucht Tom Ace doch mal von Apr. bis Okt in Pullman City / Harz: Tägl. 15.30h Buffalo Bills Wild West Show, Lasso Show, Colt- & Peitschen Jonglage, Indianershow, live Musik im Saloon uvm Mo. & Fr. halber Eintritt. So. alle Kinder bis 14 Jahre frei!!! (in Begleitung zwei Erwachsener). Infos bei Tom Ace (Adresse siehe unten) oder: [www.Westernstadt-im-Harz.de](http://www.Westernstadt-im-Harz.de)

Von Nov. - März ist Tom Ace dann bei Karnevals-sitzungen, Faschingspartys, Firmenfesten, Galas, Dinner - Shows, Familienfeiern usw. gebucht.  
An dieser Stelle ein großer Dank an Wolfgang Hagenberger (Pullman City - Harz Boos und Hauptsponsor von Tom's Jubiläumsgala am 18.12. in Pullman City / Harz, 38899 Hasselfelde).  
Ein Dank geht auch an Kai & Iris, Peter Siebold Axel Zimmermann, Peter Freytag (Tom's Chauffeur), Maldino, Fred Roby, Wolfgang Retzlaff, Oma Grete und selbstverständlich an meinen Vater (gestorben 17. April 2003)

**Glückwünsche und Info zur Gala:  
Magicbox, Breitestr. 04,  
38899 Hasselfelde  
0171 116 33 44  
[www.Magicbox-Harz.de](http://www.Magicbox-Harz.de)  
[Zaubershop@web.de](mailto:Zaubershop@web.de)**

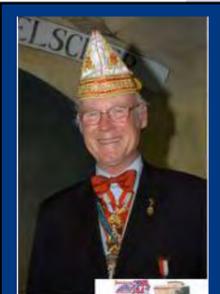
Tom Ace (lter von rechts), Truck Stop und PCH Boss Wolfgang Hagenberger nach dem Truck Stop Konzert in Pullman City / Harz, wo Bauchredner Tom Ace Vorprogramm für Truck Stop war. (Foto: MinMami)

Friedensrichter Tom Ace (Foto: MinMami)

DER „JECKE“ AUSFLUGSTIPP



Fassenacht das ganze Jahr – das gibt's nur im Rheinischen Fastnachtsmuseum in Koblenz. Im Kehlturn des Fort Konstantin auf der Karthause kommen Fans und Freunde des Karnevals ganz auf ihre Kosten. Auf zwei Etagen kann man Exponate und Wissenswertes rund um das bekannteste rheinische Brauchtum entdecken.



**Detlef König**  
1. Vorsitzender des Fördervereins Rheinisches Fastnachtsmuseum

**Liebe Karnevalsfreunde!**

Der Rheinische Karneval hat ein Zuhause.

Im Frühjahr 2001 wurde das „Rheinische Fastnachtsmuseum Koblenz e. V.“ in dem markanten gelb gestrichenen Kehlturn des Fort Konstantin oberhalb der B9, direkt gegenüber dem Hauptbahnhof eröffnet. Das Gründungsziel: die jahrhundertealte Geschichte des Volksbrauchtums Karneval ganzjährig erlebbar zu machen.

Auf zwei Ebenen werden in einmalig schöner Form Vereine, Kostüme, Uniformen, Orden, Fahnen und vieles mehr – all diese liebenswerten Elemente des Rheinischen Brauchtums - im Koblenzer Fastnachtsmuseum dargestellt. Das alte Preußengemäuer, der klassizistische Großfestung Koblenz, wurde wunderbar mit neuem Leben erfüllt. Die hier entstandene Symbiose ist für jeden Karneval-/ Faschingsanhänger ein „Muss“, für jeden Kulturinteressierten eine Bereicherung.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Ihr

*Detlef König*

Insbesondere wird im Rheinischen Fastnachtsmuseum auf die Geschichte der Koblenzer Fastnacht eingegangen. Neben Aufbauten von prämierten Rosenmontagswagen, Ornate ehemaliger Tollitäten, Uniformen und Orden der Koblenzer Karnevalsvereine und Möhnen sind auch Relikte aus der schwäbischalemannischen und der Basler Fastnacht zu bestaunen. Ein besonderes Highlight in diesem Jahr stellt die Ausstellung der Ordensammlung des Alt-Bundeskanzlers Helmut Kohl dar.

Die 6-wöchige Ausstellung „Kowelenz Olau“, die 1996 auf der Festung Ehrenbreitstein stattfand, brachte den Stein ins Rollen. Der langgehegte Wunsch der Koblenzer Karnevalisten nach einem Museum, in dem Exponate rund um den Karneval auch dauerhaft der Öffentlichkeit gezeigt werden können, sollte nun auch in die Tat umgesetzt werden. Die Stadt Koblenz stellte dem Verein „Rheinisches Fastnachtsmuseum e.V.“ den Kehlturn des Fort Konstantin, einer ehemaligen preußischen Festungsanlage, zur Verfügung, mit der Auflage, dass sämtliche Renovierungsarbeiten vom Verein selbst getragen werden müssen. Mit der Hilfe vieler Firmen und Institutionen aus Koblenz und Umgebung sowie den Karnevalsvereinen, die die Ausstellungsstücke zusammentrugten, konnte das Museum 2001 eröffnet werden. Seit 2004 ist die AKK (Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval e.V.) Schirmherr des Rheinischen Fastnachtsmuseums.

Führungsanfragen unter:  
0261 / 4 32 91  
[www.fastnachtsmuseum-koblenz.de](http://www.fastnachtsmuseum-koblenz.de)

**! 05.09.2009**  
**Ab 17:00 Uhr**  
**9. Lange Nacht der Museen**

Öffnungszeiten:  
Sa und So 14.00 - 17.00 Uhr

Letzter Öffnungstag 2009:  
25.10.2009



**Bestellschein 2/2009**

Das alles können RKK-Freunde bei uns bestellen:

	Einzelpreis	Stückzahl	Gesamtpreis
NEU Jubiläumsorden - 50 Jahre RKK	13,00 €		
CD „Rheinland-Pfalz - Gott erhalts“	10,00 €		
Jahresorden 2008 „Stromberg“	10,00 €		
Jahresorden 2007 „Kottenheim“	10,00 €		
Jahresorden 2006 „Mülheim-Kärlich“	8,00 €		
Jahresorden 2005 „Bad Marienberg“	6,00 €		
Jahresorden 2004 „Wirges“	5,00 €		
Jahres- u. Jubiläumsorden 2003 „4 x 11 Jahre RKK“ Aachen - Köln - Worms - Saarbrücken	6,00 €		
RKK-Nadel - echt vergoldet	8,00 €		
RKK-Verbandsnadel	4,00 €		
RKK-Krawattennadel - echt vergoldet	11,50 €		
RKK-Jubiläumspin	2,50 €		
		Gesamtbetrag:	

Alle Preise inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer, zuzüglich Portokosten!

Bitte senden Sie die bestellten Sachen an folgende Anschrift:

Name: \_\_\_\_\_  
 Straße: \_\_\_\_\_  
 PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Bitte schicken Sie diesen Bestellschein an: **RKK**  
 Carl-Spaeter-Straße 1  
 56070 Koblenz  
 oder per Fax: 0261 / 98 89 99 10

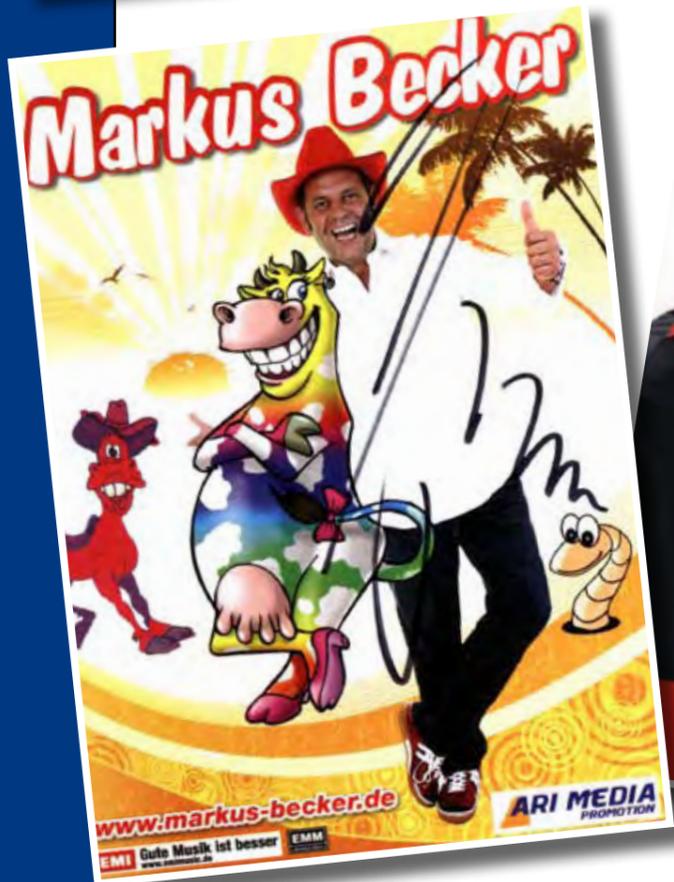
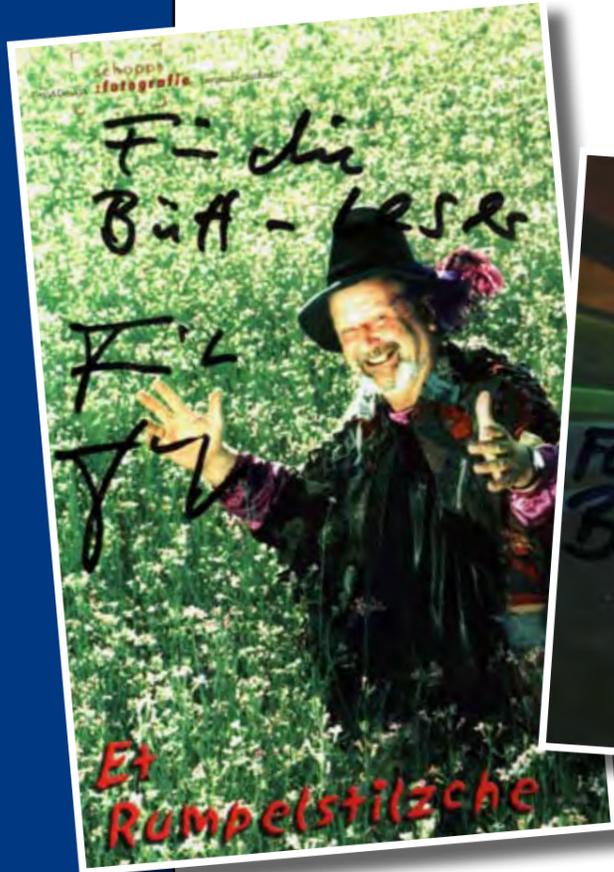
Der Gesamtbetrag kann von nachfolgendem Konto abgebucht werden:

Konto-Inhaber: \_\_\_\_\_  
 Bank: \_\_\_\_\_  
 Konto-Nr.: \_\_\_\_\_  
 Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Alaaf, Helau, Karmelle  
Prominente grüßen die Bütt-Leser

# Alles für den Karneval



- Wurfartikel
- Stoffe
- Dekoration
- Kostüme
- Perücken
- Schminke
- Hüte
- Scherzartikel



Festartikel Schlaudt

# IHR Vereinsausstatter!



**arenz**

TEXTILHANDELSGESELLSCHAFT mbH

- Prinzenkollektion
- Gardeuniformen
- Komiteekollektion
- Historische Uniformen
- Bodykollektion
- Kopfbedeckungen
- Weißwaren/Pettycoats
- Handschuhe
- Lederzeug
- Schmuck
- Stiefel und Schuhe
- Sonderanfertigung auf Anfrage



Fordern Sie unseren kostenlosen  
**HAUPT**-Katalog an!

